

CORNELIA WEBER

Altes Testament
und völkische Frage

*Forschungen
zum Alten Testament*

28

Mohr Siebeck

Forschungen zum Alten Testament

Herausgegeben von
Bernd Janowski und Hermann Spieckermann

28



Cornelia Weber

Altes Testament und völkische Frage

Der biblische Volksbegriff
in der alttestamentlichen Wissenschaft
der nationalsozialistischen Zeit,
dargestellt am Beispiel von Johannes Hempel

Mohr Siebeck

CORNELIA WEBER, geboren 1964; 1985–92 Studium der ev. Theologie und Judaistik in Heidelberg, Jerusalem und Berlin; 1998 Promotion; 1998–2000 Vikariat; seit 2000 Pfarrvikarin der Badischen Landeskirche.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Weber, Cornelia:

Altes Testament und völkische Frage : der biblische Volksbegriff in der alttestamentlichen Wissenschaft der nationalsozialistischen Zeit, dargestellt am Beispiel von Johannes Hempel / Cornelia Weber. – Tübingen : Mohr Siebeck, 2000

(Forschungen zum Alten Testament ; 28)

ISBN 3-16-147102-4 978-3-16-157816-8 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

© 2000 J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier der Papierfabrik Niefern gedruckt und von der Großbuchbinderei Heinr. Koch in Tübingen gebunden.

ISSN 0940-4155

Vorwort

„Altes Testament und völkische Frage“, so betitelt der Alttestamentler Johannes Hempel 1931 seine Schrift über den biblischen Volksbegriff. Die in diesem Titel mitklingende Spannung zwischen alttestamentlicher Wissenschaft und völkischer Ideologie, zwischen biblischem und politischem Volksbegriff hat der vorliegenden Untersuchung ihre Ausrichtung gegeben.

Erste Vorarbeiten gehen auf ein Seminar von Prof. R. Liwak über ‚Alttestamentliche Exegese zur Zeit des Nationalsozialismus‘ zurück, das an der Kirchlichen Hochschule Berlin im Wintersemester 1989/90 stattfand. In jenem Jahr erhielt der Volksbegriff in Deutschland durch die Wiedervereinigung eine ganz neue Aktualität und Brisanz. Die im Rahmen einer Seminararbeit aufgeworfenen Fragen konnten schließlich ausführlicher bearbeitet und an der Person von Johannes Hempel exemplarisch dargestellt werden. Diese Untersuchung wurde im Wintersemester 1997/98 von der Theologischen Fakultät der Universität Heidelberg als Dissertation angenommen und liegt mit diesem Buch nun in überarbeiteter Form vor.

Mein Dank gilt an erster Stelle meinem Doktorvater Prof. Dr. Bernd Janowski. Er hat die Dissertation angeregt und ihr Entstehen mit großem Interesse begleitet. Ihm wie auch Herrn Prof. Dr. Hermann Spieckermann danke ich für die Aufnahme der Arbeit in die Reihe *Forschungen zum Alten Testament*.

Bedanken möchte ich mich auch bei Herrn Prof. Dr. Jörg Thierfelder, der die Betreuung der Dissertation nicht auf die Erstellung des Zweitgutachtens beschränkt hat. Mit vielen konkreten Hilfestellungen hat er mir die für diese Arbeit notwendige Methodik der Kirchlichen Zeitgeschichte nahegebracht.

Herrn Prof. Dr. Gotthilf Hempel verdanke ich ein wesentlich persönlicheres Bild seines Vaters, als dies aus den Akten zu erschließen gewesen wäre.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Doktorandenkolloquien von Prof. Janowski und der Professoren Strohmann und Thierfelder. Durch ihre konstruktive Kritik hat die Arbeit ihre inhaltliche Form gefunden, in der sie nun erscheinen kann.

Maßgeblich beteiligt am Entstehen dieses Buches sind auch meine Familie, Freundinnen und Freunde. Ohne ihre Begleitung wäre es mir wohl nicht möglich gewesen, mich so lange und intensiv mit der oft menschenverachtenden Sprache und Ideologie der nationalsozialistischen Zeit auseinanderzusetzen.

Der Landesgraduiertenförderung danke ich für die Gewährung eines Stipendiums, der Badischen Landeskirche für einen Zuschuß zur Erstellung der Druckvorlage.

Mannheim, im Dezember 1999

Cornelia Weber

Inhalt

Vorwort	V
Inhalt	VII
I. Einleitung	1
1. Einführung in das Thema	1
2. Forschungsgeschichtliche Relevanz, Methodik und Quellenlage	3
II. Das Volk als Leitidee – völkisches Denken vor und in der Zeit des Nationalsozialismus	9
1. Der Volksbegriff in der neuzeitlichen Geistes- geschichte	11
a) Geistesgeschichtliche Grundlagen	11
b) Der Volksbegriff im 18. und 19. Jahrhundert	12
α) Die Völker im göttlichen Schöpfungsgarten: J. G. Herder ...	12
β) Staat und Nation als göttliche Institutionen: F. D. Schleiermacher	15
γ) Das deutsche Volk als ‚Urvolk‘: J. G. Fichte	16
δ) Die ‚Deutsche Bewegung‘ – der Volksbegriff im 19. Jahrhundert	18
c) Eine ‚Deutsche Nationalreligion‘: P. de Lagarde und H. St. Chamberlain	21
d) Die ‚völkische Bewegung‘ – der Volksbegriff nach dem Ersten Weltkrieg	22
2. Der Volksbegriff in der evangelischen Volksnomos- theologie	24
a) ‚Volksnomos‘ und ‚Volkheit‘: W. Stapel	25
b) ‚Die gegenwärtige Stunde im Volk‘: E. Hirsch	28
c) Gottes Gebot in den Staats- und Volksgesetzen: F. Gogarten	33

3. Der Volksbegriff im Kirchenkampf	37
a) Die Volksnomostheologie in der Ideologie der Deutschen Christen	38
α) „Du bist nichts, Dein Volk ist alles“ – völkisches Denken im Nationalsozialismus	38
β) Die Sorge um das Volk als gemeinsames Anliegen von Staat und Kirche	40
γ) Der Volksbegriff in den Grundsätzen der Deutschen Christen	42
δ) ‚Evangelische Reichskirche‘ oder ‚Deutsche Nationalkirche‘	44
b) „Wir verwerfen die falsche Lehre“ – Proteste gegen die Vergötzung von ‚Rasse und Volkstum‘	46
4. Zusammenfassung: Die Volksnomostheologie als Grundlage einer religiös-politischen Bewegung	48
III. Der Streit um das Alte Testament – ‚Völkische Frage‘ und Exegese des Alten Testaments	50
1. Der ‚Streit um das Alte Testament‘	50
a) Der Streit um die Kanonizität des Alten Testaments	50
b) Religionsgeschichte Israels oder alttestamentliche Theologie	55
2. ‚Völkische Bewegung‘ und Altes Testament	61
a) „Mythus der Ehre“ versus „jüdische Lohnmoral“	61
b) Gesetz und Evangelium – das Alte Testament als „Widerspiel“ zum Neuen	65
c) „Das doppelte, aber einheitliche Zeugnis“ – Bekenntnis zur Einheit der Schrift	66
3. „Die Auslegung des Alten Testaments im Streit der Gegenwart“	68
a) „Das Alte Testament als Wort Gottes“ – theologische Exegese	71
b) Biblisches Volk und deutsches Volk – ‚völkische‘ Exegese	75
α) Israel – „Musterbeispiel für eine Volksgeschichte überhaupt“	77
β) Die prophetische Kritik – Gottes Warnung an ein Volk	79
γ) Das Alte Testament in der völkischen Erziehung	82

4. Zusammenfassung: Das Alte Testament innerhalb völkischer Weltanschauung	86
---	----

IV. Alttestamentliche Wissenschaft und völkische Ideale – zu Leben und Werk des Alttestamentlers

Johannes Hempel	88
1. Wissenschaftlicher Werdegang	88
a) Studium in Leipzig (1910–1914)	89
b) Die Kriegszeit (1914–1918)	93
c) Habilitation und außerordentliche Professur in Halle (1920)	95
d) Professur in Greifswald (1925–1928)	97
2. Professur in Göttingen (1928–1937)	100
a) Professor für Altes Testament	101
α) Lehrstuhl für Altes Testament und vergleichende Religionsgeschichte	101
β) Wissenschaftliche Kontakte im In- und Ausland	103
γ) Hempels Mitarbeit an der Bibelrevision (1928–1933)	104
δ) Die internationale Tagung alttestamentlicher Forscher in Göttingen (1935)	107
b) Die Theologische Fakultät in Göttingen	109
α) Die Göttinger Universität im Nationalsozialismus	109
β) Die Göttinger Theologische Fakultät im Nationalsozialismus	111
c) Hempel an der Theologischen Fakultät in Göttingen	113
α) Prodekan unter Emanuel Hirsch	114
β) Kurator des Göttinger Waisenhauses	116
γ) Ephorus des Sprachenkonvikts	118
d) Die Skandinavienreise im September 1933	120
e) Mitgliedschaft in kirchlich-politischen Organisationen	125
α) Christlich-Sozialer Volksdienst	125
β) Deutsche Christen	129
γ) Die Heimkehr zum Volk als Heimkehr zu Christus	134
3. Professur in Berlin (1937–1940)	137
a) Professor für Altes Testament und Religionsgeschichte	137
α) Berufung	137
β) Professur in Berlin und wissenschaftliche Tätigkeiten	139
b) Direktor des Institutum Judaicum	142
α) Zur Geschichte des Institutum Judaicum	143

β) Das Institutum Judaicum in der Zeit des Nationalsozialismus	144
c) Ein ‚Institut für vergleichende Glaubensgeschichte‘: Theologie im Dienst des Nationalsozialismus	146
d) Mitarbeit im ‚Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben‘	148
α) Zur Geschichte des Institutes	149
β) Alttestamentliche Wissenschaft und Religionsgeschichte als Beitrag zur ‚Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses‘	150
4. Feldseelsorge und Gefangenschaft (1940–1946)	157
a) Militärgeistlicher in Frankreich, Norwegen, Rußland und Holland (1940–1945)	158
b) Gefangenschaft und Lazarettaufenthalt (1945–1947)	161
5. Pfarramt und Rückkehr an die Universität (1947–1964)	162
a) Bewerbung um Wiederaufnahme an der Berliner Universität	162
b) Entnazifizierungsverfahren	164
c) Pfarrdienst in Salzgitter-Lebenstedt (1949–1957)	167
d) Honorarprofessur (1955) und Emeritierung (1958) in Göttingen	168
6. Hempel als Herausgeber der ZAW (1927–1959)	171
a) Zur Geschichte der ZAW	171
α) Die Anfänge – Stades Zeitschrift	171
β) „The turning point“ – die ZAW unter Hugo Großmann	173
γ) „... und die Kunde des nachbiblischen Judentums“ – der erweiterte Name als Programm	174
b) Die ZAW unter Hempel	175
c) Die ZAW in der Zeit des Dritten Reichs	177
α) Die Namensänderung der ZAW im Jahre 1936	177
β) Die Verdrängung jüdischer Wissenschaftler aus der Autorenreihe	179
γ) Die ZAW vor und während des Zweiten Weltkriegs	183
d) Die ZAW in der Nachkriegszeit	184
α) „Animositäten“ gegen Hempel – Belastungen durch den Herausgeber	185
β) Die Frage eines Mitherausgebers – Entlastung für die ZAW	187

γ) „Totengräber der alttestamentlichen Wissenschaft“ – weitere Vorwürfe gegen Hempel	188
δ) Die holländische Konkurrenz – Existenznöte der ZAW	191
7. Zusammenfassung: Ein Leben zwischen Wissenschaft und Politik	193
V. „Altes Testament und völkische Frage“ – die Auslegung des biblischen Volksbegriffs im Werk von Johannes Hempel	195
1. Gegenwartsaufgaben der alttestamentlichen Forschung	195
a) „Die übergeschichtliche Wirklichkeit des Alten Testaments“	196
α) Lutherische Tradition und Wertschätzung des Alten Testaments	196
β) Das Alte Testament in seiner Beziehung zum Christentum	197
b) ‚Christologisierung‘ oder ‚Christianisierung‘ des Alten Testaments – die Ansätze von W. Vischer und J. Hempel im Vergleich	202
α) „Genossen Einer Verheißung“ – der Entwurf von W. Vischer	202
β) Das Alte Testament im christlichen Glauben	209
c) Religionsgeschichte in christlicher Verantwortung	212
α) „Ohne die Religionsgeschichte ist die alttestamentliche Forschung blind“	213
β) „Ohne die Theologie ist die Religionsgeschichte blind“	215
2. Zur Diskussion um den Volksbegriff der Hebräischen Bibel in der neueren exegetischen Forschung	216
a) Lexikalische und etymologische Aspekte	217
α) אָמָר	218
β) אָמָר	220
b) Volk und Gottesvolk	221
α) „Ein jeder kam mit seinem Hause“ (Ex 1,1) – die vorstaatliche Zeit	221
β) „Wie alle Völker“ (1 Sam 8,5) – die staatliche Zeit	226
Exkurs: Zur Herkunft des Begriffs des Gottesvolkes	233

γ) „Damit du dem Herrn, deinem Gott, ein heiliges Volk seist“ (Dtn 26,19) – das Volk Israel in Dtn und DtrG	239
δ) „Ich will euch annehmen zu meinem Volk“ (Ex 6,7) – die priesterschriftliche Überlieferung	244
ε) „Tröstet, tröstet mein Volk!“ (Jes 40,1) – das Volk und die Völker in der Verkündigung der exilischen und nachexilischen Prophetie	247
ζ) „כָּל-יִשְׂרָאֵל“ – ganz Israel“ – Israel in den Chronikbüchern und in Esr/Neh	250
η) Zusammenfassung	254
3. Der biblische Volksbegriff im Werk von J. Hempel	254
a) Die ‚Eigenart‘ der israelitischen Religion	255
α) Die Konzentration des Geschehens auf JHWH	256
β) Die Geschichte als Handlungsort Gottes	257
γ) Zum Verhältnis zwischen Mensch und Gott	259
b) Israel, das Gottesvolk	261
α) Das gottgestiftete Volk	261
β) Zum Verhältnis von Religion und Volkstum	263
γ) Der Bundesgedanke	265
δ) Mittler zwischen Gott und Volk: die besondere Stellung der Propheten	267
ε) Der einzelne und sein Volk	269
ζ) Geschichte und Glaubensgeschichte	270
c) Der biblische Volksbegriff vor den Anfragen der Zeit	277
α) Das Alte Testament als Kritik am biblischen Israel	277
β) Biblisches Volk Israel und deutsches Volk der Gegenwart	280
4. Der biblische Volksbegriff bei J. Hempel im Vergleich	283
a) Artur Weiser	284
b) Volkmar Hertrich	287
5. Zusammenfassung: Völkische Frage und Altes Testament	290

VI. Der Volksbegriff in Leben und Werk des Alttestamentlers Johannes Hempel	294
1. Zur Bedeutung des Alten Testaments innerhalb der christlichen Theologie	294
2. Zur ‚völkischen Bedeutung‘ des Alten Testaments	297
3. Zur Gegenwartsbedeutung des Alten Testaments	299
4. Ausblick	301
 Anhang	
1. Verzeichnis der eingesehenen Archivalien	303
2. Literaturverzeichnis	307
a) Johannes Hempel	307
b) Sonstige Literatur	309
3. Register	345
a) Bibelstellenregister	345
b) Personenregister	348
c) Sachregister	351

I. Einleitung

1. Einführung in das Thema

„Unter den Literaturdenkmälern des Alten Orients ist das Alte Testament das am stärksten völkisch eingestellte Buch“¹. Mit diesen Worten beginnt der Alttestamentler Johannes Hempel 1935 einen Aufsatz zum Thema *Das Alte Testament und die völkische Idee*. Er begründet damit sein Engagement für das Alte Testament in der Zeit des Dritten Reichs. Hempel setzte denjenigen Stimmen, die eine Verwerfung der alttestamentlichen Schriften forderten, das Alte Testament selbst entgegen. In die Interpretation der biblischen Texte bezog er die völkische Gesinnung seiner Zeit mit ein.

Sein Anliegen wird durch exegetische, geistes- und zeitgeschichtliche Komponenten bestimmt: Mit dem zitierten Satz greift Hempel auf die besondere Stellung zurück, welche die alttestamentlichen Schriften einem Volk, dem Volk Israel, im Gegenüber zu JHWH zuschreiben. Zugleich aber schwingt in seinen Worten die Begrifflichkeit der geistesgeschichtlichen Periode mit, in der das Volk zum Zentrum des Denkens erhoben wurde. Mit seiner These von der völkischen Bedeutung der alttestamentlichen Texte tritt Hempel denen entgegen, die das Alte Testament aus dem christlichen Kanon ausschneiden wollten, weil es dem deutschen Volksempfinden widerspreche².

Die Zeit des Dritten Reichs stellte die alttestamentliche Wissenschaft vor die Existenzfrage. In der Ideologie der völkischen Bewegung, die mit der nationalsozialistischen Machtübernahme zur staatstragenden Ideologie geworden war, stand das Volk im Mittelpunkt. Die Vertreter des völkischen Gedankens hatten im 19. Jahrhundert ihre Bindung an den allgemeinen und universalen Volksbegriff der Romantik zugunsten eines ausgeprägt nationalistischen Verständnisses aufgegeben. Sie proklamierten den Überlegenheitsanspruch der ‚nordisch-germanischen Rasse‘ gegenüber dem Judentum. In diesem Zusammenhang wandte sich ihre Polemik auch gegen die Schriften des Alten Testaments als einem jüdischen Buch.

Die alttestamentliche Wissenschaft wie auch die christliche Theologie im ganzen hatten diesen Angriffen zunächst wenig entgegenzusetzen. Verunsichert und geschwächt durch interne Streitigkeiten um die Bedeutung der alttestamentlichen Schriften innerhalb der christlichen Verkündigung, verdeut-

¹ HEMPEL, *Das Alte Testament und die völkische Idee*, 1.

² In diesem Sinne heißt es in einer Rezension zu Hempels Schrift *Altes Testament und völkische Frage* von WENDEL, 61: „Das ist das Bedeutsame, daß er (sc. Hempel) gerade die am A.T. sich entladende Kritik hinsichtlich überspannten Volksgefühls in das Lager des Völkischen trägt. So spricht er das angeklagte A.T. frei und macht es zum Richter des Klägers!“.

lichten die Angriffe von außen den christlichen Theologinnen und Theologen die existentielle Notwendigkeit, sich auf ihre Grundlagen zu besinnen. Insbesondere die alttestamentliche Wissenschaft sah sich gezwungen, ihre Arbeit inhaltlich und theologisch zu legitimieren. In diesem Zusammenhang versuchten viele Alttestamentler, eine bleibende Bedeutung der alttestamentlichen Schriften anhand der in ihnen zum Ausdruck kommenden besonderen Beziehung zwischen Gott und Volk zu begründen. Sie bemühten sich, die zentrale Stellung des Volkes in Gottes Heilsplan und die Entsprechung von Volksgemeinschaft und göttlichem Willen zu verdeutlichen. Nach ihrem Selbstanspruch konnten die Alttestamentler auf diese Weise einen Beitrag zu der ihre Zeitgenossen beschäftigenden Diskussion um die völkische Frage leisten. Die wissenschaftliche Arbeit am Alten Testament wurde somit in den Dienst gestellt, Antworten auf drängende Zeitfragen zu geben.

War es das Ziel, das Alte Testament für die Deutschen im Dritten Reich über ein vertieftes Verstehen und Wahrnehmen des biblischen Volksbegriffs zu retten, so werden die Grenzen dort deutlich, wo es um die Erwählung Israels als Gottesvolk geht: Den alttestamentlichen Schriften wurde eine bleibende Gegenwartsbedeutung bezüglich ihrer Schilderung der Bindung Gottes an ein Volk zugesprochen. Gleichzeitig betonte man jedoch das vermeintliche Versagen Israels, das die mit dieser Bindung einhergehende Verantwortung vor Gott mißachtet und sich so selbst dem Gericht ausgesetzt habe. Die Verbindung von zeitgeschichtlich vorgegebener Fragestellung und wissenschaftlicher Arbeit führte zu einer Öffnung der exegetischen Wissenschaft für den inzwischen gesellschaftsfähig gewordenen Antisemitismus. Antijudaistische und antisemitische Stereotypen wurden in die wissenschaftliche Arbeit am Alten Testament hineingetragen und zugleich aus den alttestamentlichen Schriften heraus zu legitimieren versucht. Mit dem Rückgriff auf diese Vorurteile sollte der Vorwurf entkräftet werden, die Beschäftigung mit dem Alten Testament sei einer positiven Wertung des Judentums gleichzusetzen und widerspräche deshalb völkischer Gesinnung.

Die vorliegende Untersuchung stützt sich in besonderem Maße auf die Analyse von Leben und Werk des Alttestamentlers Johannes Hempel (1891–1964). Hempel, der sich als Wissenschaftler, Universitätsprofessor und Herausgeber der *Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft* bereits in der Zeit der Weimarer Republik einen Namen gemacht hatte, spricht davon, daß das Alte Testament dem Volkstum eine göttliche Weihe verleihe³. Schon seine frühen Schriften kreisen um den Gedanken, daß sich in den alttestamentlichen Texten eine heilbringende Verbundenheit zwischen Gott und Volk widerspiegeln⁴. Diese zeige sich paradigmatisch an der Erwählung Israels als dem Volk JHWHs. Zentrale Bedeutung erhält der Volksbegriff in Hempels

³ HEMPEL, Das Alte Testament und die völkische Idee, 3.

⁴ So z.B. HEMPEL, Gott und Mensch, 58.

Arbeiten aus den 30er Jahren. Immer wieder verweist er auf die biblischen Texte und sieht in ihnen das Volk als die erste und von Gott gewollte Größe beschrieben⁵. In diesem Sinne hebt er das religiöse Verständnis des alttestamentlichen Volksbegriffs hervor, welches das Ergehen des Volkes eng an den Gehorsam gegenüber Gott binde. Israel habe jedoch den mit der Erwählung gegebenen Zusammenhang zwischen Volksschicksal und Gottesgehorsam vernachlässigt und so den Zorn Gottes auf sich gezogen. Die Schilderung der biblischen Geschichte verbindet Hempel mit einem Appell an seine Zeitgenossen: Aus dem Alten Testament sei deutlich zu erkennen, welch ein Segen über einem Volk stehe, das sich dem Willen Gottes unterstelle. Gleichzeitig betonte er jedoch immer wieder, daß schon die alttestamentlichen Schriften das Versagen Israels an diesen Aufgaben aufzeige. Seine Arbeit am Alten Testament sei deshalb keineswegs als Verherrlichung des Judentums zu verstehen⁶. Vielmehr liege im Schicksal Israels die Mahnung an das deutsche Volk, sein Leben nach dem Willen Gottes auszurichten.

2. Forschungsgeschichtliche Relevanz, Methodik und Quellenlage

Die vorliegende Studie hat sich zum Ziel gesetzt, die zeit- und geistesgeschichtlichen sowie die biographischen Aspekte zu untersuchen, die Hempel zu seiner intensiven Beschäftigung mit dem alttestamentlichen Volksbegriff geführt haben. Zugleich soll das Spezifische, das seiner Deutung der biblischen Schilderung des Volkes eigen ist, herausgearbeitet werden. Im Vergleich mit neueren Arbeiten zum Volksbegriff sowie mit zeitgenössischen Veröffentlichungen anderer Alttestamentler wird sein Ansatz kritisch reflektiert.

So ist durch die Themenstellung der vorliegenden Abhandlung ein vertiefender Beitrag zur Forschungsgeschichte der alttestamentlichen Wissenschaft im 20. Jahrhundert intendiert. Zugleich wird mit der Fokussierung auf den Volksbegriff die konkrete exegetische Arbeit z.Zt. der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus in den Blick genommen. Das Forschungsfeld ‚Altes Testament im Nationalsozialismus‘ wird exemplarisch unter der Thematik ‚Altes Testament und völkische Frage‘ bearbeitet.

⁵ HEMPEL, aaO. 2f.; DERS., Das Alte Testament und die völkische Idee, 2.

⁶ HEMPEL, aaO. 8. Zu diesem Sachverhalt schreibt KRAUS (Geschichte, 432) allgemein: „Nie sollte es die alttestamentliche Wissenschaft vergessen, daß die nationalsozialistischen und deutsch-christlichen Herolde einer neuen völkischen Religion den Kampf gegen das ‚alttestamentliche Fremdelement‘ mit Waffen geführt haben, die ihrem eigenen Forschungsarsenal entnommen wurden. Eine unvergleichliche Schande bleibt außerdem die Tatsache, daß alttestamentliche Theologen in dem Lager derer gestanden haben, die sich nicht genug tun konnten, das Buch des Alten Bundes mit Hohn und Spott zu übergießen“.

Allgemein ist der Themenbereich ‚Christliche Theologie in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft‘ bisher weitgehend im Rahmen kirchengeschichtlicher Forschungen behandelt worden. Das Verhalten einzelner Persönlichkeiten⁷, verschiedener Theologischer Fakultäten⁸, einzelner Landeskirchen⁹ und kirchlicher Institutionen¹⁰ steht dabei im Mittelpunkt des Interesses.

Für die exegetischen Wissenschaften hat Leonore Siegele-Wenschkewitz mit der Biographie des Neutestamentlers Gerhard Kittel einen wichtigen Beitrag zur Erforschung der Wissenschaftsgeschichte im Dritten Reich geleistet¹¹. Innerhalb der alttestamentlichen Wissenschaft liegen mit den Arbeiten von Rudolf Abramowski¹², Carsten Nicolaisen¹³, Hans-Joachim Kraus¹⁴ und Frank Crüsemann¹⁵ forschungsgeschichtliche Abhandlungen über die Stellung des Alten Testaments in der Zeit des Kirchenkampfs vor. Ihr Ziel ist die Erfassung dessen, was in jener Zeit in der Auseinandersetzung um die Stellung des Alten Testaments geschrieben und veröffentlicht wurde. Ulrich Kuschke widmet sich in seiner Dissertation erstmals thematisch der Darstellung des Judentums in der wissenschaftlichen Literatur zum Alten Testament. Den Zeitraum der nationalsozialistischen Herrschaft handelt er jedoch nur in einem kurzen Ausblick ab¹⁶. Brigitte Schroven stellt in ihrer Arbeit die Diskussion um die christologische Auslegung des Alten Testaments in der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen dar¹⁷.

Mit der Themenstellung der vorliegenden Monographie wird der ‚Streit um das Alte Testament‘ nicht ausschließlich dokumentarisch erfaßt¹⁸. Im Vordergrund steht die Betrachtung der theologischen Arbeit, denn der genannte An-

⁷ So z.B. ERICKSEN, Theologen, zu Gerhard Kittel, Paul Althaus und Emanuel Hirsch.

⁸ So z.B. MEISIEK, Evangelisches Theologiestudium, bes. 17–27 (hier findet sich eine Literaturübersicht zu einzelnen Theologischen Fakultäten); SIEGELE-WENSCHKEWITZ / NICOLAISEN (Hg.), Theologische Fakultäten; MEIER, Die Theologischen Fakultäten.

⁹ S. z.B. für die hannoversche Landeskirche: GROSSE u.a. (Hg.), Bewahren.

¹⁰ Vgl. hierzu z.B. die Untersuchung der Geschichte verschiedener diakonischer Einrichtungen, wie sie in dem Sammelband von STROHM/THIERFELDER, Diakonie, dargestellt sind.

¹¹ SIEGELE-WENSCHKEWITZ, Neutestamentliche Wissenschaft.

¹² ABRAMOWSKI, Vom Streit.

¹³ NICOLAISEN, Die Auseinandersetzungen; DERS., Die Stellung.

¹⁴ KRAUS, Das Alte Testament.

¹⁵ CRÜSEMANN, Tendenzen.

¹⁶ KUSCHKE, Die unterlegene Religion, 163–167.

¹⁷ SCHROVEN, Theologie.

¹⁸ NICOLAISEN (Die Auseinandersetzungen, 2f.) bezeichnet seine Arbeitsweise hingegen als historisch, da er „eher daran interessiert (ist), die für das Verständnis des AT im Kirchenkampf bedeutsam gewordenen Positionen nachzuzeichnen, als das den Alttestamentler oder Systematiker interessierende theologische Gewicht der einzelnen Aussagen zu prüfen oder zu diskutieren.“

satzpunkt der ‚völkischen Frage‘ umfaßt einen zentralen Aspekt in der Auseinandersetzung um den Wert des Alten Testaments für die christliche Theologie im nationalsozialistischen Deutschland. Die hierfür ausgewerteten Broschüren¹⁹ und Beiträge, die im Zusammenhang dieser Auseinandersetzung entstanden, zeigen die Intensität, mit der in jenen Jahren der alttestamentliche Volksbegriff in den ‚Streit um das Alte Testament‘ mit einbezogen wurde.

Zugleich ermöglicht die Konzentration auf den Alttestamentler Johannes Hempel eine differenzierte Darstellung der Thematik. An seinem Beispiel wird deutlich, wie sehr sich in der Zeit des Nationalsozialismus gerade in der Auslegung des biblischen Volksbegriffs wissenschaftliche Fragestellungen und Erkenntnisse mit biographischen und zeitgeschichtlichen Aspekten verbinden. Dabei kann für die Person Hempels kaum auf ausführlichere Vorarbeiten zurückgegriffen werden²⁰. So liegt es im Interesse der Studie, eine politische Biographie nachzuzeichnen, die die Dimension seiner wissenschaftlichen Arbeiten auf dem zeitgeschichtlichen Hintergrund erhellt. Die vorfindliche Quellen- und Archivlage²¹ machte es möglich, die einzelnen biographischen Stationen Hempels nachzuvollziehen und zugleich das mit diesen Orten verbundene wissenschaftliche und politische Umfeld darzustellen, in dem seine Forschungen zum Alten Testament entstanden.

Die vorliegende Untersuchung beschränkt sich jedoch nicht auf historische Fragestellungen. Das besondere Interesse gilt der theologischen Arbeit Hempels, in welcher der Volksbegriff eine zentrale Rolle spielt. Hierin spiegelt sich die schwierige Situation der alttestamentlichen Wissenschaft im Dritten Reich ebenso wider wie die Prägung der Zeit durch die völkische Ideologie. Zudem ist jedoch die spezifisch theologische und exegetische Arbeitsweise Hempels zu analysieren, die ihn die Gegenwartsfragen in die wissenschaftliche Arbeit mit hineinnehmen läßt.

¹⁹ Die große Anzahl von Broschüren, die in den 20er und 30er Jahren zur Auslegung des biblischen Volksbegriffs erschienen, belegen die damalige Aktualität der Auseinandersetzung. In Broschüren konnte umgehend auf Problemstellungen reagiert werden, da Wartezeiten, die bis zur Veröffentlichung eines Buches notwendig sind, weitgehend entfielen.

²⁰ Bruchstückhaft finden sich Hinweise auf Hempels Biographie und Schriften v.a. in den Nachrufen von FOHRER und von ZIMMERLI, außerdem bei KRUMWIEDE, *Göttinger Theologie*, 147–155; SMEND, *Die älteren Herausgeber*, 17–20; SMID, *Deutscher Protestantismus*, 225–241; KUSCHE, aaO. 164–166; SCHROVEN, aaO. 132–137.

²¹ Die Archivlage, die sich hauptsächlich an den Orten des universitären Wirkens Hempels orientiert (Universitätsarchive Göttingen und Berlin), wird durch persönliche Dokumente ergänzt, die sich v.a. im Briefwechsel mit N. Söderblom finden (Universitätsarchiv Uppsala). Für die Darstellung des kirchenpolitischen Engagements Hempels besitzen die im Evangelischen Zentralarchiv, Berlin, aufbewahrten Akten besondere Bedeutung. Zugleich ermöglichen die im Verlagsarchiv de Gruyter, Berlin, erhaltenen Archivalien und die im Rahmen der Entnazifizierung Hempels entstandenen Akten (Landeskirchliches Archiv Braunschweig; Niedersächsisches Staatsarchiv Wolfenbüttel) eine über die Zeit des Dritten Reichs hinausgehende Darstellung der biographischen und wissenschaftlichen Zusammenhänge.

Mit der Konzentration auf den Alttestamentler Johannes Hempel und auf die „völkische Frage“ tritt die zentrale Auseinandersetzung um den Wert des Alten Testaments für Christinnen und Christen im nationalsozialistischen Deutschland in den Mittelpunkt. Denn gerade in der Exegese des alttestamentlichen Volksbegriffs zeigt sich, auf welche Weise die alttestamentliche Wissenschaft mit der Spannung umging, in der sie in der Zeit des Dritten Reichs stand: Aufgrund des eigenen Arbeitsgebietes war sie mit dem Alten Testament, dem Volk Israel und dem Judentum verbunden. Die öffentliche Meinung sah jedoch gerade in diesen Komponenten eine große Gefahr für das deutsche Volk.

Die vorliegende Studie möchte einen Beitrag zur Erforschung der aufgeworfenen Zusammenhänge leisten. Ausgehend von der These, daß die Arbeiten zum alttestamentlichen Volksbegriff aus der Zeit des Dritten Reichs in einer Situation entstanden, in der zum einen die völkische Ideologie ihren Höhepunkt mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten fand und zum anderen die alttestamentliche Wissenschaft durch die Angriffe von außen sehr verunsichert war, zeichnen die beiden auf diese Einleitung (I.) folgenden Kapitel den Hintergrund nach, auf dem Hempels Arbeiten zum alttestamentlichen Volksbegriff erschienen:

Kap. II zeigt die Geschichte des völkischen Denkens und der damit verbundenen Sprachfindung auf und verdeutlicht, wie diese sich in den Arbeiten der Alttestamentler zum Volksbegriff widerspiegeln. Die Entstehung der völkischen Gesinnung reicht dabei zurück in die Zeit der Romantik. Herder hatte mit Begriffen wie ‚Volksseele‘ und ‚Volksgeist‘ versucht, die Einheit eines Volkes zu umschreiben. Fortgeführt wurde dieses Gedankengut im Nationalismus des 19. Jahrhunderts (II.1.) und im ideologischen Gebäude des Nationalsozialismus schließlich pervertiert. Von der geistesgeschichtlichen Bewegung beeinflusst, widmete sich auch die evangelische Theologie dem Verhältnis von ‚Volk und Kirche‘ und der Frage nach dem Volk als ‚Schöpfungsordnung‘. In diesem Zusammenhang griffen die beteiligten Theologen immer wieder auf die alttestamentlichen Schilderungen der Volksgeschichte Israels zurück (II.2.). Mit den Deutschen Christen wurde der Volksbegriff zur Grundlage einer kirchenpolitischen Bewegung, die in ihrer religiösen Glorifizierung des (deutschen) Volkes den Kirchenkampf prägte (II.3.). In diesem Sinne zeigt Kap. II die geistesgeschichtlichen, theologischen und politischen Komponenten auf, welche die Rede vom Volk in der Zeit des Nationalsozialismus bestimmten²².

²² Als wichtige Vorarbeiten zu diesem Kapitel konnten die Monographie von TILGNER, *Volksnomothologie und der ausführliche Lexikonartikel ‚Volk, Nation, Nationalismus, Masse‘* von KOSSELLECK u.a. herangezogen werden. Dennoch erwies sich für die Darstellung der Sachverhalte der Rückgriff auf Originaltexte und Quellensammlungen als unerlässlich.

In einem weiteren Schritt (Kap. III) wird die Geschichte des ‚Streites um das Alte Testament‘ dargestellt (III.1.). Sie vermag die Vehemenz zu erklären, mit der Alttestamentler in den 30er Jahren versuchten, ihre eigene Wissenschaft gegenüber den Angriffen von außen zu schützen (III.2.). Hierbei werden verschiedene Lösungsmodelle vorgestellt, mit denen die bleibende Relevanz der alttestamentlichen Schriften innerhalb der christlichen Theologie bzw. innerhalb der völkischen Weltanschauung begründet wurde (III.3.)²³.

Mit der Darstellung der Biographie des Alttestamentlers Johannes Hempel (Kap. IV) entfaltet sich das Bild eines fachlich wie politisch profilierten Wissenschaftlers, dessen wissenschaftliche Karriere in der Zeit der Weimarer Republik begann und im Dritten Reich ihren Höhepunkt erreichte²⁴. Die Situation, in der sich Hempel als Alttestamentler im Dritten Reich befand, erhielt durch sein kirchenpolitisches Engagement bei den Deutschen Christen besondere Brisanz: Während jene an einem ‚artgemäßen Christentum‘ festhielten, in dem die alttestamentlichen Schriften als Berichte über das Volk Israel keinen Raum hatten, integrierte er das Alte Testament in die kirchenpolitische Diskussion. Hempel sah seine Arbeit als Alttestamentler nicht im Widerspruch zu seinem politischen Eintreten für die Ziele der völkischen Bewegung. Vielmehr begründete er sein politisches Engagement mit der von Gott selbst gegebenen Verantwortung des einzelnen für die Volksgemeinschaft, wie er sie den alttestamentlichen Texten entnahm.

Kap. V steht schließlich unter der Leitfrage, inwiefern sich der in Kap. II und III geschilderte geschichtliche Hintergrund und das politische Engagement Hempels (Kap. IV) in dessen wissenschaftlichem Werk widerspiegeln. Hierzu wird zum einen die Frage nach dem Selbstverständnis Hempels als Alttestamentler in der Zeit des Dritten Reichs gestellt und mit der Darstellung seines Bekenntnisses zur bleibenden Bedeutung der alttestamentlichen Schriften innerhalb der christlichen Theologie beantwortet (V.1.). Zugleich zeigt sich in seinem Werk der Volksbegriff als Schlüsselbegriff, um die bleibende Relevanz des Alten Testaments auch innerhalb der völkischen Weltanschauung begründen zu können (V.3.). Der alttestamentliche Volksbegriff wird als Zuspruch und zugleich als Mahnung an die eigene Gegenwart beschrieben. Um das Spezifische seiner Auslegung des biblischen Volksbegriffs erfassen zu können, wird diese im Vergleich zu Arbeiten seiner Zeitgenossen (V.4.) reflektiert. Diesen Teilen ist eine Darstellung der neueren Forschungs-

²³ Dieses Kapitel basiert weitgehend auf der Analyse der sog. ‚Broschürenliteratur‘, die zum Thema ‚Altes Testament und völkische Frage‘ erschienen war.

²⁴ Aufgrund mangelnder Vorarbeiten beruht die Darstellung in diesem Kapitel v.a. auf der Erarbeitung der eingesehenen Archivalien.

diskussion vorangestellt (V.2.), die den Hintergrund für eine kritische Analyse der Veröffentlichungen Hempels bildet²⁵.

In einem abschließenden Kapitel (Kap. VI) werden die unterschiedlichen Aspekte, die innerhalb dieser Untersuchung dargestellt und am Ende eines jeden Kapitels zusammengefaßt sind, aufeinander bezogen. Hierbei zeigen sich sowohl der paradigmatische Charakter, den Hempels Biographie als Alttestamentler in der Zeit des Dritten Reichs verkörpert, wie auch die Besonderheiten seines kirchenpolitischen Engagements und seines wissenschaftlichen Werks.

²⁵ Das Kapitel umfaßt zum einen eine Analyse der Schriften Hempels, zum anderen werden mit den Schriften Weisers und Hertrichs zum alttestamentlichen Volksbegriff der Auslegung Hempels zeitgenössische Positionen gegenübergestellt. Mit der Darstellung der aktuellen exegetischen Diskussion um den biblischen Volksbegriff zeigt sich die Brisanz des Themas auch in der heutigen alttestamentlichen Wissenschaft.

II. Das Volk als Leitidee – völkisches Denken vor und in der Zeit des Nationalsozialismus

„Wir sind *das* Volk!“ – so riefen die Bürgerinnen und Bürger Leipzigs auf ihren Montagsdemonstrationen im Winter 1989/90. Wenige Wochen später hieß es bereits: „Wir sind *ein* Volk!“

Schon mit diesen kurzen Sätzen wird deutlich, daß der Volksbegriff viele Facetten aufweist. Zunächst wurde das Wort bemüht, um im regimekritischen Sinne Unwillen und Anspruch auf Selbstvertretung gegenüber der unliebsam gewordenen Staatsführung zu verdeutlichen. Auf den solidarischen Aspekt des Begriffs vertrauend, beschwor dann der Slogan: „Wir sind ein Volk!“¹ die Einheit von Ost- und Westdeutschland, die Gemeinsamkeit der beiden Bürgergemeinden².

Zu unterscheiden ist hier eine politisch-sozialwissenschaftliche von einer ethnischen Dimension des Volksbegriffs³. Die politische Definition entspricht der etymologischen Bestimmung von ‚Volk‘ und beschreibt es im Gegenüber zur herrschenden Institution. In der Begriffsgeschichte wird der deutsche Begriff ‚Volk‘ auf das althochdeutsche ‚folc‘ zurückgeführt. Damit steht der Ursprung in einem militärischen Kontext. Denn das aus den Wurzeln ‚voll‘ und ‚folgen‘ gebildete ‚folc‘ bezeichnete primär Heer- bzw. Kriegsscharen, die sich durch ihren Dienst als eigene Klasse hervortaten⁴.

Der Begriff der ‚Nation‘ läßt sich durch die lateinische Wurzel ‚nasci/natio‘ auf die ursprüngliche Bedeutung einer durch die Geburt gegebenen Zugehörigkeit zurückführen⁵. Im Laufe der Begriffsgeschichte veränderte sich jedoch das Bedeutungsfeld. Zunächst bestimmte die ethnische Komponente, die den Aspekt der gemeinsamen Herkunft hervorhebt, den Begriff der Nation. Als dann im 13./14. Jahrhundert die Studenten an den Universitäten nach Nationen eingeteilt wurden, stand die sprachliche Gliederung im Vordergrund. Aber auch die Sprache blieb nicht eindeutiges Kriterium für die Umschreibung des Nationenbegriffs. Wenn etwa auf den Konzilien des 14./15. Jahrhunderts die Reichsstände als Vertreter der deutschen Nation galten, so bezog

¹ Der Ruf prägte die Kundgebungen gemeinsam mit der bis dahin nicht gesungenen Strophe der DDR-Nationalhymne: „Deutschland, einig Vaterland“.

² Vgl. H. H. MÜLLER, Schlaglichter, 445.447. Hierzu auch L. HOFFMANN, „Ein Volk“.

³ Zur Unterscheidung vgl. FRANCIS, Art. Volk.

⁴ KOSELLECK, Art. Volk, 193f. Zur Begriffsgeschichte s. auch FRANCIS, ebd. und J. und W. GRIMM, Art. Volk.

⁵ M. G. SCHMIDT, Art. Nation, 630f. und KOSELLECK, aaO. 214.

sich die Vertretung keineswegs auf das gesamte Volk, sondern allein auf die es repräsentierenden Stände und Fürsten⁶.

Beide Begriffe, ‚Volk‘ und ‚Nation‘, verlieren in der Begriffsgeschichte der Neuzeit ihr ursprüngliche Bedeutung. ‚Volk‘ beschreibt nun eine organische Einheit, die von politischen Rahmenbedingungen unabhängig existiert⁷, während ‚Nation‘ ein soziologisch-politisches Ordnungsprinzip bezeichnet: „Die Nation ist eine Gemeinschaft von Menschen mit dem Bewußtsein gleicher politisch-kultureller Vergangenheit und dem Willen zum Staat.“⁸

In der deutschen Geschichte stieß der Versuch, eine Einheit der Deutschen mit dem Volksbegriff zu beschreiben, auf besondere Schwierigkeiten. Es gab kein deutsches Volk und keine deutsche Nation, die sich räumlich auf ein gemeinsames Gebiet hätten zurückführen lassen. So stellte Lessing im Jahre 1768 fest, daß „wir Deutschen noch keine Nation sind“⁹. Statt dessen lebten die Deutschen auf mehrere Länder verteilt und von fremden Regenten beherrscht. Konnte aber territorial nicht von einer Einheit gesprochen werden, so erhielt die Suche nach übergreifenden Begriffen und gemeinsamen Merkmalen, die sich unabhängig von der politischen Realität darstellten, immer größere Bedeutung¹⁰. Die geistesgeschichtliche Periode des ‚völkischen Denkens‘ nahm hier ihren Anfang. Ihren schwierigen Höhepunkt sollte sie in der politischen Vereinnahmung der Volksidee durch den nationalsozialistischen Staat finden.

⁶ Zur Übertragung des ‚Nationenbegriffs‘ von der mittelalterlichen Universität auf die Konzilien und später auf das politische Gebilde des ‚Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation‘ vgl. GEISS, Nation, 14. S. auch WERNER, Art. Natio/Patria, 231–234.

⁷ ZILLESSEN, Volk, 29. Zu verschiedenen Definitionsversuchen der Begriffe ‚Nation‘ und ‚Ethnie‘, mit denen heute der Oberbegriff ‚Volk‘ unterschieden wird, vgl. JÄGGI, Nationalismus, 20–23.

⁸ SPIEKER (Nation, 99) spricht sich für eine kulturelle Definition von ‚Nation‘ aus, für die „die Gemeinsamkeit der Kultur und der politischen Geschichte“ konstitutiv sei, gepaart mit dem Willen zum Staat. Zur Unterscheidung zwischen Volk und Nation in der heutigen Soziologie s. HECKMANN, Ethnische Minderheiten, 47–54.57. Er beschreibt das Volk als „das umfassendste ethnische Kollektiv, das durch den Glauben an eine gemeinsame Herkunft, Gemeinsamkeiten von Kultur und Geschichte sowie ein Zusammengehörigkeitsbewußtsein gekennzeichnet ist“. Nation sei dagegen ein „ethnisches Kollektiv, das ein ethnisches Gemeinsamkeitsbewußtsein teilt“, sich jedoch durch seine politisch-verbandliche Organisation in der Form des Nationalstaates auszeichnet (aaO. 57). Zum Begriff der Nation s. auch PERELS, Das Janusgesicht.

⁹ So LESSING (Hamburgische Dramaturgie II, 213) im Zusammenhang mit der Frage nach der Errichtung eines ‚Nationaltheaters‘ für die Deutschen.

¹⁰ Zur integrativen Funktion von ‚Volk‘ s. L. HOFFMANN, Das ‚Volk‘, 199f. Zur spezifischen Problematik einer jüdischen Volkskunde s. DAXELMÜLLER, Jüdische Volkskunde.

Anhang

I. Verzeichnis der eingesehenen Archivalien

Das Verzeichnis der Archivalien enthält alle aufgeführten Dokumente. Die Zitation in den Fußnoten umfaßt die Nennung des Archivs (in Abkürzungen) und die betreffende Aktennummer sowie die Datierung und, soweit vorhanden, die Paginierung innerhalb der Akte bzw. die Seitenangabe innerhalb des einzelnen Dokumentes.

Berlin Document Center (BDC):

Personalakte H. 204 (Karteikarte J. Hempel)
Briefe zu Berufung und Auslandsreisen

Evangelisches Zentralarchiv Berlin (EZA):

- 1/A2/121 Bibelkommission
- 1/A2/123 Bibelkommission
- 1/A2/124 Bibelkommission
- 1/A2/125 Bibelkommission
- 1/A4/436 Religionsunterricht an den Nationalpolitischen Erziehungsanstalten
- 1/A4/437 Religionsunterricht an den Nationalpolitischen Erziehungsanstalten
- 1/A2/498 Militärkirchenwesen
- 1/A2/499 Militärkirchenwesen
- 1/A4/94 Deutsche Christen
- 1/A4/168 Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses,
April 39–März 41
- 1/A4/175 Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses,
April 41–Dez. 59
- 1/A4/467 Reichsbewegung DC, Okt. 35–Dez. 38
- 1/A4/468 Theologie der Thüringer Richtung der DC, Mai 36–Sept. 39
- 1/A4/567 Geistlicher Vertrauensrat, Aug. 39–Jan. 43
- 1/A4/568 Geistlicher Vertrauensrat, Schriftwechsel Febr. 40–Dez.
- 1/A4/574 Akten betr. Sitzungsberichte des Geistlichen Vertrauensrates,
Nov. 39–Okt. 43
- 1/A4/498 versch. Spezialia, 2.11.37–24.3.39
- 1/C1/17 Kirchenkanzlei. Personalalia OKR W. Birnbaum
- 1/C3/158 Hochschulwesen: Theologische Fakultäten
- 1/C3/174 Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses
- 1/C3/206 Kirchenkanzlei betr. Arbeitsgemeinschaft für religiöse Volkskunde,
Jan. 37–Okt. 42
- 1/C3/218 Militärkirchenwesen, Sept. 1933–Dez. 1937
- 1/C3/219 Militärkirchenwesen, Jan. 1938–Nov. 1941
- 1/C3/351 Briefwechsel RM und Kirchenkanzlei
- 1/C4/24 Kirchenkanzlei: Die reichskirchl. Hochschultagung am 3.6.1935,
März 1935–Juni 1935

- 1/C4/25 Kirchenkanzlei: Die reichskirchl. Hochschultagung am 3.6.1935, Juni 1935–Okt. 1935
- 1/C4/37 Kirchenkanzlei: Schriftwechsel allg. kirchenpol. u. theol. Art, Bd. 2: F–K, 1934
- 1/C4/43 Kirchenkanzlei: Schriftwechsel allg. kirchenpol. u. theol. Art, Bd. 8: G–H, 1935
- 5/805 Judenfrage, Stellung der ausländischen Kirchen
- 5/222 Kirchl. Außenamt: Schweden
- 7/1598 OKR betr. „Auslandsseminar Ilsenburg“, Aug. 35–Okt. 36
- 7/1599 OKR betr. „Auslandsseminar Ilsenburg“, Nov. 36–Mai 37
- 7/1600 OKR betr. „Auslandsseminar Ilsenburg“, Juni 37–Sept. 38
- 7/1661 OKR betr. Gesuche um Anstellungen im ev. Pfarramt u. Verleihung von Predigstellen Aug. 41–Juli 53
- 7/2067 Christlich-Sozialer Volksdienst
- 7/4166 Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüd. Einflusses, Apr. 39–März 41
- 7/4167 Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüd. Einflusses, April 41–Dez. 59
- 7/4234 Militärkirchenangelegenheiten – Kriegsgefangenenfürsorge, Sept. 45–März 48
- 7/4364 Universitätsgottesdienste
- 7/5965 EOK betr.: ‚Erforschung des deutschen Volkstums‘, Nov. 28–Juli 50
- 50/110 VKL zur Judenfrage
- 50/333 VKL zur DC
- 50/413 Theologiestudium und Nachwuchs
- 50/467 Kirchliches Lehramt und Theologiestudium 1935–1942

Universitätsarchiv der Humboldt Universität Berlin (UA der HUB):

- UK-Pers. H 216 Personalakte Prof. Hempel)
 darin enthalten: UK Halle a.S., Akten betr. Joh. Hempel
 UK Greifswald, Personalakte
 UK Göttingen, D. Hempel
 Beigefügte Blätter
- ThFak Nr. 46 Verschiedenes
- ThFak Nr. 86 Einreichung von Aufsätzen zur Begutachtung, 1937–1941
- ThFak Nr. 98 Vorschriften über die Aufnahme von Theologiestudenten, Ablegung von Prüfungen und andere Angelegenheiten, 1930–1941
- ThFak Nr. 100 Schriftenwechsel über Promotionen, Ehrenpromotionen
- ThFak Nr. 102 Bestimmungen über Dissertationen, Promotionen, Habilitationen, 1920–1942, 1945
- ThFak Nr. 176/1 Angaben über Professoren und Dozenten 1929–1934
- ThFak Nr. 178 Besetzung von Dozenten- und Professorenstellen, 1930–1942
- ThFak Nr. 201 Fortsetzung der Fleißprüfungen und Preisverleihungen, 1930–1942
- UK Nr. 795/1 Institut für nachbiblisches Judentum 1923–1943
- UK Nr. 803 Theologische Fakultät und Seminare 1934–1938
- UK Nr. 804 Theologische Fakultät und Seminare 1938–1945
- UK Nr. 805 Assistenten des theologischen Seminars 1942–1944
- UK Nr. 1066 Lehrbeauftragte und Professoren F–U, Sept. 1920–Febr. 1945

Verlagsarchiv de Gruyter, Berlin (VA de Gruyter):

- Hempel, Ethos im AT
 Hempel, BZAW 67, Ethos im AT
 ZAW 1930–1936
 ZAW 1937–1939

ZAW 1940–1941
 ZAW 1942–1945
 ZAW 1946–1948
 ZAW ALT 1949
 ZAW 1950–Febr. 1952
 ZAW 1952–1954

Briefsammlung De Gruyter: Paul Kahle
 Ernst Sellin

*Landeskirchliches Archiv der Ev.-Luth. Landeskirche in Braunschweig
 (LKA Braunschweig):*

Personalakte Joh. Hempel

LKA Braunschweig Entnazifizierungsakten 2, C: Fragebogen, Entlastungsscheine
 LKA Wolfenbüttel Pfarrbestellungsakte SZ-Lebenstedt
 LKA Wolfenbüttel Pfarrbestellung Gebhardshagen I
 LKA Wolfenbüttel G 281f.: Personalalia

Universitätsarchiv Göttingen (UAG):

Kuratorium-Archiv Personalakte Hempel
 ThFak. Nr. 12 Personenbezogene Sachakten Prof. Hempel
 ThFak. Nr. 141a allg. Universitätsangelegenheiten
 ThFak. Nr. 141b allg. Universitätsangelegenheiten
 ThFak. Nr. 141c alle Hochschullehrer betreffend
 ThFak. Nr. 141d allg. Universitätsangelegenheiten
 ThFak. Nr. 141e Beziehungen zum Ausland
 ThFak. Nr. 159 Theolog. Sprachenkonvikt
 Waisenhaus XVII.E. Nr. 8

*Universitätsbibliothek Göttingen, Abteilung für Handschriften und seltene
 Drucke (UBG):*

Briefe und Postkarten von Hempel an Schröder

*Landeskirchliches Archiv der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
 (LKA Hann.):*

B1 2202 Allgemeine Universitätsfragen, Jan. 1955–März 1969
 B1 2213 I Theol. Fak. in Göttingen (luther. Charakter, Besetzung der Lehrstühle, Dekan,
 theol. Ephorat) 1945–1955
 H I 201 Werden der DC in Hannover
 L 3 II 2 Kanzlei Bischof Lilje, Allg. Korrespondenz A–E, (F–J) (1945) 1947–1948
 L 3 II 6 Kanzlei Bischof Lilje, Glückwünsche zum Amtsjubiläum
 L 3 II 8 Kanzlei Bischof Lilje, Schriftwechsel mit Laien 1948–1949 (H)
 L 3 II 25 Kanzlei Bischof Lilje
 N 33 Nachlaß Prof. Dr. Hempel
 N 115 Nachlaß Fratzscher
 N 124 Nachlaß P. Dr. A. Depuhl
 S1 H II 133 Universität Göttingen. Streit um Prof. Birnbaum

Nationalbibliothek Givat Ram/Jerusalem (JNUL):

Arc 4° 1217 Kaufmann-Archive Nr. 76
 Kaufmann-Archive Nr. 1157

Archiv der Universitätsbibliothek Uppsala (UUB):

H. S. Nyberg arkiv brevsamling
Nathan Söderblom arkiv brevsamling
Anna Söderblom arkiv brevsamling
T 3aa29 Brev till Tor Andrae från Utlänningar (Althaus-Höfler)
Olaus-Petri-Stiftelsens arkiv
Nachlaß Sven Thulin

Niedersächsisches Staatsarchiv in Wolfenbüttel (NStA):

3 Nds 92/1 Nr. 37418 Entnazifizierungsakte Johannes Hempel

II. Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis enthält alle zitierten Werke. Auch das Verzeichnis der Werke Hempels umfaßt nur die zitierten Schriften. Für weitere Titel sei auf die Bibliographien in: ThLZ 76 (1951) 501–505 und ThLZ 87 (1962) 395–398 verwiesen.

Die Abkürzungen richten sich nach S. Schwertner, Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete (IATG²), Supplementband zur Theologischen Realenzyklopädie (TRE), Berlin/New York ²1992.

1. Johannes Hempel

- HEMPEL, J., Die Schichten des Deuteronomiums. Ein Beitrag zur israelitischen Literatur- und Rechtsgeschichte (Beiträge zur Kultur- und Universalgeschichte 33), Leipzig 1914
- Untersuchungen zur Überlieferung von Apollonius von Tyana (BRW 4), Halle 1921
 - Aus dem Gebetsleben des Alten Israel, in: ders., Gebet und Frömmigkeit im Alten Testament, Göttingen 1922, 3–34
 - Die Bedeutung des Exils für die israelitische Frömmigkeit, in: ders., Gebet und Frömmigkeit im Alten Testament, Göttingen 1922, 34–46
 - Jahwegleichnisse der israelitischen Propheten, ZAW 42 (1924) 74–104
 - Zum Gedächtnis der Gefallenen. Predigt über Röm. 14, 7–9, PBI 67 (1924/25) 294–298
 - Hebräisches Wörterbuch zu Jesaja (Einzelwörterbuch zum Alten Testament 2), Giessen 1925
 - Die israelitischen Anschauungen von Segen und Fluch im Lichte altorientalischer Parallelen, ZDMG 79 (1925) 20–110
 - Rezension zu: H. Greßmann, Die Aufgaben der alttestamentlichen Forschung, ThLZ 50 (1925) 102
 - Der alttestamentliche Gott. Sein Gericht und sein Heil (Stimmen aus der deutschen christlichen Studentenbewegung 46), Berlin 1926
 - Gott und Mensch im Alten Testament. Studie zur Geschichte der Frömmigkeit (BWANT 3.2), Stuttgart 1926/²1936
 - Mystik und Alkoholekstase (Die Alkoholfrage in der Religion 3.1), Hamburg 1926
 - Probleme der alttestamentlichen Forschung, OLZ 29 (1926) 769–775
 - Weihnachtspredigt über 1. Joh. 3, 1–3, PBI 69 (1926/27) 107–112
 - Gedächtnisworte des neuen Herausgebers der ZAW, ZAW 45 (1927) XXI–XXIII
 - Rezension zu: F. Baumgärtel, Ist die Kritik am Alten Testament berechtigt?, ThLZ 52 (1927) 337f.
 - Westliche Kultureinflüsse auf das älteste Palästina, PJB 23 (1927) 52–92
 - Altes Testament und dialektische Theologie, in: A. Titius (Hg.), Deutsche Theologie. Bericht über den ersten deutschen Theologentag zu Eisenach (Herbst 1927), Göttingen 1928, 77–85
 - Der Frömmigkeitstypus der alttestamentlichen Religion, in: Old Testament Essays, Oxford 1927, 41–59
 - Zum Deutsch der Lutherbibel. Fragment aus einem Freizeitvortrag, Luther 10 (1928) 48–52
 - Glückwunschsreiben für H. Guthe, ZAW 47 (1929) 82f.
 - Altes Testament und Geschichte (SASW 27), Göttingen 1930
 - Die Erkenntnis von der Klarheit Gottes in dem Angesicht Jesu Christi, Göttingen 1930

- Gottesgedanke und Rechtsgestaltung in Altisrael, ZSTh 8 (1930) 377–395
- Rezension zu: A. Alt, Der Gott der Väter, ThLZ 55 (1930) 266–273
- Rudolf Kittel †, ZDMG 84 (1930) 78–93
- Vom irrenden Glauben, ZSTh 7 (1930) 631–660
- Altes Testament und völkische Frage, Göttingen 1931 [auch in: MPTh 27 (1931) 165–178]
- Der Gestaltwandel des Erlösers als homiletisches Problem, MPTh 27 (1931) 19–25
- Vom Schöpfungsglauben und dem Staate (Schriften des Christlich-Sozialen Volksdienstes 12), Berlin 1931
- Beitrag in: L. Klotz (Hg.), Die Kirche und das dritte Reich. Fragen und Forderungen deutscher Theologen I, Gotha 1932, 44–52
- Fort mit dem Alten Testament? (AWR.B 6), Gießen 1932
- Das reformatorische Evangelium und das Alte Testament, LJB 14 (1932) 1–32
- Rezension zu: A. Weiser, Glaube und Geschichte im Alten Testament, ThLZ 57 (1932) 125–129
- Von der Gottesbegegnung im Grauen. Predigt im Göttinger Akademischen Gottesdienst am Langemarck-Gedenktag der Deutschen Studentenschaft 1932, MPTh 28 (1932) 355–360
- Der Kampf um Gott. Universitätspredigt über Luk. 13, 22–24, PBl 75 (1932/33) 34–38
- Das Gottesvolk im Alten und Neuen Testament, ADEK (1933) 1–19
- Meine Zeit stehet in deinen Händen. Predigt am 2. Juli 1933 im akademischen Gottesdienst, Göttingen 1933
- Zur Geschichte des Hakenkreuzes, DtPfrBl 37 (1933) 477–479
- Die Althebräische Literatur und ihr hellenistisch-jüdisches Nachleben (HLW), Potsdam 1934
- Gegenwartsaufgaben der alttestamentlichen Forschung, DEE 45 (1934) 362–369
- Das Alte Testament und die völkische Idee, Bonn 1935
- Berufung und Bekehrung, in: A. Weiser (Hg.), FS Georg Beer, Stuttgart 1935, 41–61
- Luther und das Alte Testament (Die Christus bekennende Reichskirche 4), Bremen 1935
- Die Mehrdeutigkeit der Geschichte als Problem der prophetischen Theologie (1936) (NAWG V/1), Göttingen 1943, 1–44
- / P. VOLZ / F. STUMMER (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments. Vorträge gehalten auf der internationalen Tagung Alttestamentlicher Forscher zu Göttingen vom 4.–10.9.1935 (BZAW 66), Berlin 1936
- Das Ethos des Alten Testaments (BZAW 67), Berlin 1938/2/1964
- / O. EISSFELDT, The Literature of Israel, in: H. W. Robinson (Ed.), Record and Revelation. Essays on the Old Testament by Members of the Society for Old Testament Study, Oxford 1938, 28–109
- Politische Absicht und politische Wirkung im biblischen Schrifttum (AO 38/1), Leipzig 1938
- Der synoptische Jesus und das Alte Testament, ZAW 56 (1938) 1–34
- Die Grenzen des Anthropomorphismus Jahwes im Alten Testament, ZAW 57 (1939) 75–85
- Prophet and Poet, JThS 40 (1939) 113–132
- (Hg.), Glaube und Freiheit. Ein Gruß an die evangelischen Theologen an der Front, Leipzig 1940
- Die Gottesliebe und die Religionen in der religiösen Krise der Gegenwart, in: ders. (Hg.), Glaube und Freiheit. Ein Gruß an die evangelischen Theologen an der Front, Leipzig 1940, 95–109

- Zur seelischen Lage des Verwundeten, *Deutsche Frömmigkeit* 8 (1940) 245–250
- Dekalog und Sittlichkeit, in: H. E. Eisenhuth (Hg.), *Die Bedeutung der Bibel für den Glauben*, Leipzig 1941, 91–107
- Die Aufgabe der Theologie von der Front her gesehen, Weimar 1941
- 1848 bis 1948 – das Jahrhundert der Spannungen, *ZW* 20 (1948) 275–282
- Worte der Profeten in neuer Übertragung und mit Erläuterungen, Berlin 1949
- Das Alte Testament im Religionsunterricht (1952), in: ders., *Apoxymata. Vorarbeiten zu einer Religionsgeschichte und Theologie des Alten Testaments*. Festgabe zum 30.7.1961, Berlin 1961, 319–328
- Glaube, Mythos und Geschichte im Alten Testament, Berlin 1954
- Rezension zu: Th. Boman, *Das hebräische Denken im Vergleich mit dem Griechischen*, *ZDMG* 104 (1954) 194–198
- Der Symbolismus von Reich, Haus und Stadt in der biblischen Sprache, *WZ(G).GS V* (1955/56) 123–130
- Also hat Gott die Welt geliebt, *Salzgitter-Lebenstedt* 1956
- In memoriam. Maria Hempel 5.1.1892–1.7.1956, in: ders., *Also hat Gott die Welt geliebt*, *Salzgitter-Lebenstedt* 1956, 7-14
- Altes Testament und Religionsgeschichte, *ThLZ* 81 (1956) 259–280
- Alttestamentliche Theologie in protestantischer Sicht heute, *BibOr* 15 (1958) 206–214
- Herrschaftsform und Ichbewußtsein, in: *La Regalita Sacra. Contributi al Tema dell' VIII Congresso Internazionale di Storia delle Religioni* (Roma, Aprile 1955), Leiden 1959, 302–315
- Wechsel in der Schriftleitung, *ZAW* 71 (1959) 278f.
- *Apoxymata. Vorarbeiten zu einer Religionsgeschichte und Theologie des Alten Testaments*. Festgabe zum 30.7.1961, Berlin 1961
- *Unterwegs. Göttinger akademische Predigten*, Göttingen 1961
- *Geschichten und Geschichte im Alten Testament bis zur persischen Zeit*, Gütersloh 1963
- Was nicht im Buche Hiob steht, in: H. Gerdes (Hg.), *Wahrheit und Glaube* (FS E. Hirsch), *Itzehoe* 1963, 134–136
- Art. Israel I., *BHH* 2 (1964) 782–786

2. Sonstige Literatur

- ABRAMOWSKI, R., *Die Messianität des Volkes*, *MPTH* 32 (1936) 360–374
- *Vom Streit um das Alte Testament*, *ThR N.F.* 9 (1937) 65–94
- ADAM, K.–P., *Der theologische Werdegang Walter Grundmanns bis zum Erscheinen der 28 Thesen der sächsischen Volkskirche zum inneren Aufbau der Deutschen Evangelischen Kirche Ende 1933*, in: L. Siegele–Wenschkewitz (Hgin.), *Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus. Theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen* (ArTe 85), Frankfurt 1994, 171–199
- ADAM, U. D., *Hochschule und Nationalsozialismus. Die Universität Tübingen im Dritten Reich* (Contubernium 23), Tübingen 1977
- ADLER, E., *Johann Gottfried Herder und das Judentum*, in: K. Mueller-Vollmer (Ed.), *Herder Today. Contributions from the International Herder Conference*, Nov. 5–8, 1987, Stanford, California, Berlin/ New York 1990, 382–401
- AHLSTRÖM, G. W., *Royal Administration and National Religion in Ancient Palestine* (SHANE 1), Leiden 1982
- ALAND, B., *Marcion. Versuch einer neuen Interpretation*, *ZThK* 70 (1973) 420–447
- Art. Marcion/Marcioniten, *TRE* 22 (1992) 89–101

- ALAND, K. (Hg.), *Glanz und Niedergang der deutschen Universität. 50 Jahre deutscher Wissenschaftsgeschichte in Briefen an und von Hans Lietzmann (1892–1942)*, Berlin/New York 1979
- ALBERTZ, R., *Persönliche Frömmigkeit und offizielle Religion. Religionsinterner Pluralismus in Israel und Babylonien (CThM A 9)*, Stuttgart 1978
- Art. Israel I. Altes Testament, TRE 16 (1987) 369–379
 - Die Religionsgeschichte Israels in vorexilischer Zeit, in: E. Lessing (Hg.), *Das Alte Testament in Bildern*, München 1987, 285–360
 - Die Intentionen und die Träger des deuteronomistischen Geschichtswerks, in: *Schöpfung und Befreiung (FS C. Westermann)*, Stuttgart 1989, 37–53
 - Religionsgeschichte Israels in alttestamentlicher Zeit, Teil 1: Von den Anfängen bis zum Ende der Königszeit (GAT 8/1), Göttingen 1992; Teil 2: Vom Exil bis zu den Makkabäern (GAT 8/2), Göttingen 1992
 - Religionsgeschichte Israels statt Theologie des Alten Testaments! Plädoyer für eine forschungsgeschichtliche Umorientierung, JBTh 10 (1995) 3–24
 - Hat die Theologie des Alten Testaments doch noch eine Chance? Abschließende Stellungnahme in Leuven, JBTh 10 (1995) 177–187
 - Volk Gottes und die Völker nach dem Alten Testament, RKZ 137 (1996) 278–285. 322–328
- ALT, A. Zum Streit um das Alte Testament, CuW 1 (1925) 49–51
- Das Institut im Jahre 1926, PJB 23 (1927) 5–51
 - Der Gott der Väter (1929), in: ders., *Kleine Schriften zur Geschichte des Volkes Israel I*, München 1959, 1–78
 - Die Staatenbildung der Israeliten in Palästina (1930), in: ders., *Grundfragen der Geschichte des Volkes Israel*, hg. von S. Herrmann, München 1970, 258–322
 - Art. Stämme Israels, ²RG 5 (1931) 749f.
 - Art. Israel I. (fortgeführt von R. Bach), ³RG 3 (1959) 936–942
- ALT, A. / J. BEGRICH / G. VON RAD, *Führung zum Christentum durch das Alte Testament. Drei Vorträge*, Leipzig 1934
- ALTER, P. (Hg.), *Nationalismus. Dokumente zur Geschichte und Gegenwart eines Phänomens*, München 1994
- ALTHAUS, P., *Kirche und Volkstum (1927)*, abgedruckt bei: H.-W. Krumwiede, *Evangelische Kirche und Theologie der Weimarer Republik (GKTG 2)*, Neukirchen-Vluyn 1990, 187–207
- Kirche, Volk und Staat, in: E. Gerstenmaier (Hg.), *Kirche, Volk und Staat. Stimmen aus der Deutschen Evangelischen Kirche zur Oxforder Weltkirchenkonferenz*, Berlin 1937, 17–35
- ALWAST, J., *Die Theologische Fakultät unter der Herrschaft des Nationalsozialismus*, in: H.-W. Prahl, *Uni-Formierung des Geistes. Universität Kiel im Nationalsozialismus*, Kiel 1995, 87–137
- ANDERSON, G. W., *Old Testament Survey 1939–1964*, ET 76 (1964/65) 9–14
- P. A. H. de Boer, VT 40 (1990) 1–3
- ANDRAE, T., *Nathan Söderblom (1939)*, Berlin 1957
- ARNDT, E. M., *Germanien und Europa*, Altona 1803
- *Des Deutschen Vaterland (1813)*, in: ders., *Gedichte. Vollständige Sammlung*, Berlin 1865, 233–235
- ASSEL, H., *Der andere Aufbruch. Die Lutherrenaissance - Ursprünge, Aporien und Wege: Karl Holl, Emanuel Hirsch, Rudolf Herrmann (1910–1935)*, Göttingen 1994

- „Barth ist entlassen...“. Emanuel Hirschs Rolle im Fall Karl Barth und seine Briefe an Wilhelm Stapel, ZThK 91 (1994) 445–475
- AUERBACH, E., Untersuchungen zum Richterbuch Teil I: ZAW 48 (1930) 289–295; Teil II: ZAW 51 (1933) 47–51
- Wüste und Gelobtes Land. Bd. 1: Geschichte Israels von den Anfängen bis zum Tode Salomos, Berlin 1932; Bd. 2: Geschichte Israels vom Tode Salomos bis Ezra und Nehemia, Berlin 1936
- Ausstellungskatalog zur Ausstellung: 250 Jahre Georg-Augustana-Universität Göttingen, Göttingen 1987

- BÄCHLI, O., Israel und die Völker. Eine Studie zum Deuteronomium (ATHANT 41), Zürich/Stuttgart 1962
- Amphiktyonie im Alten Testament. Forschungsgeschichtliche Studie zur Hypothese von Martin Noth (ThZ.S 6), Basel 1977
- Das Alte Testament in der Kirchlichen Dogmatik von Karl Barth, Neukirchen-Vluyn 1987
- BAETHGE, M., Die Georgia-Augusta. Eine Deutsche Universität im Dritten Reich, Politikon 9 (1965) 23–27
- BAKER, D. L., Two Testaments, One Bible. A study of the theological relationship between the Old and New Testaments, Leicester ²1991
- BARKAY, G., Excavations at Ketef Hinom, in: H. Geva (Ed.), Ancient Jerusalem revealed, Jerusalem 1994, 85–106
- BARKENINGS, H.-J., „Und wenn ‚Mein Kampf‘ - ‚mein Sieg‘ wird?“. Leonhard Ragaz und Martin Rade als Leser von Hitlers „Mein Kampf“, in: H.-G. Geyer (Hg.), „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ (FS H.-J. Kraus), Neukirchen-Vluyn 1983, 223–236
- BARR, J., Biblexegese und moderne Semantik. Theologische und linguistische Methode in der Bibelwissenschaft, München 1965
- BARTH, K., Lutherfeier 1933 (TEH 4), München 1933
- Ethik I, hg. von D. Braun, Zürich 1973
- Theologische Existenz heute!, hg. von H. Stoevesandt (TEH 219), München 1984
- BASSI, H. VON, Otto Baumgarten. Ein „moderner Theologe“ im Kaiserreich und in der Weimarer Republik (EHS.T 345), Frankfurt a.M./Bern/New York/Paris 1988
- BAUER, U. F. W., Israel und die Völker in der Hebräischen Bibel, KuI 12 (1997) 148–160
- BAUMANN, P., J. G. Fichte: kritische Gesamtdarstellung seiner Philosophie, Freiburg/München 1990
- BAUMGÄRTEL, F., Das Alte Testament, in: W. Künneth/H. Schreiner (Hg.), Die Nation vor Gott. Zur Botschaft der Kirche im Dritten Reich, Berlin 1933, 74–89
- Das Christuszeugnis des Alten Testaments, Wort und Tat 12 (1936) 309–316
- Vor- und Frühgeschichte des Judentums. Eine Entgegnung auf den gleichnamigen Artikel in Nr. 23 des Informationsdienstes „Volksaufklärung und Schule“, Wort und Tat 12 (1936) 332–335
- Zur Frage der theologischen Deutung des Alten Testaments, ZSTh 15 (1938) 136–162
- Wider die Kirchenkampfliegenden, Neudettelsau ²1959
- BAUMGÄRTNER, R., Weltanschauungskampf im Dritten Reich. Die Auseinandersetzung der Kirchen mit Alfred Rosenberg (VKZG.F 22), Mainz 1977
- BAUMGARTNER, W., Rez. zu Johannes Hempel, Mystik und Alkoholektase (1924), ChW 41(1927) 440
- Der Kampf um das Deuteronomium, ThR 1 (1929), 7–25

- Wellhausen und der heutige Stand der alttestamentlichen Wissenschaft, ThR 2 (1930) 287–307
- Die Auslegung des Alten Testaments im Streit der Gegenwart, SThU 11 (1941) 17–38
- Internationale Alttestamentlertagung in Leiden, ThZ 6 (1950) 394
- BAUSCH, P., Positive Kritik am Regierungsprogramm. Der Wortlaut der Rede des Abgeordneten Bausch am 18. Oktober 1930, Tägliche Rundschau vom 23.10.1930
- Lebenserinnerungen, Stuttgart 1970
- BECKER, H. / H.-J. DAHMS / C. WEGELER (Hg.), Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus, München/New York/London/Paris 1987
- BECKMANN, J. (Hg.), Kirchliches Jahrbuch für die Evangelische Kirche in Deutschland 1933–1944 (60.–71. Jahrgang), (1948) ²1976
- BEEK, M. A., Herr Hempel keert terug, Weckblad van den Nederlandschen Protestantten Bond Jg. 9, vom 18.2.1950
- BEESE, D., Evangelische Kirche und Wehrmachtseelsorge, in: G. van Norden/V. Wittmütz (Hg.), Evangelische Kirche im Zweiten Weltkrieg, Köln 1991, 191–220
- BEGG, Chr. T., Martin Noth: Notes on his Life and Work, in: St. L. McKenzie/M. P. Graham, The History of Israels Traditions. The Heritage of Martin Noth (ISOT.S 182), Sheffield 1994, 18–30
- BEGRICH, J. / M. DOERNE, Das Alte Testament in der christlichen Predigt. Zwei Vorträge, Dresden und Leipzig 1936
- BEHM, J., Volk und Gottesvolk. Biblische Grundlinien zur Frage Kirche und Volk, in: E. Gerstenmaier (Hg.), Kirche, Volk und Staat. Stimmen aus der Deutschen Evangelischen Kirche zur Oxforder Weltkirchenkonferenz, Berlin 1937, 56–62
- Beiträge zur Geschichte der Theologischen Fakultät Berlins. Zum 175. Jahrestag der Gründung der Berliner Universität. Gesammelte Beiträge, WZ(B).G 34 (1985) Heft 7
- BEN-CHORIN, Sch., Offener Brief an Wilhelm Vischer, Neue Wege 33 (1934) 508–511
- BERG, Chr. / S. ELLGER-RÜTTGARDT, „Du bist nichts, Dein Volk ist alles“. Forschungen zum Verhältnis von Pädagogik und Nationalsozialismus, Weinheim 1991
- BERNHARDT, K.-H., Art. Kittel, Rudolf, TRE 19 (1990) 225f.
- Die Geschichte des Berliner Lehrstuhls für Altes Testament, WZ(B).G 34 (1985) 527–532
- BERTHEAU, M., Großer Gott, wir loben dich. Das neue nationalkirchliche Gesangbuch, ThBl 21 (1942) 90–105
- BERTRAM, G., Volkstum und Menschheit im Lichte der Heiligen Schrift (Aufbau im „Positiven Christentum“ 34), Bonn 1937
- Volk und Staat im Neuen Testament, in: Volk – Staat – Kirche, Giessen 1937, 34–46
- BERTRAM, G. / K. L. SCHMIDT, Art. ἔθνος/ἔθνικός, ThWNT 2 (1935) 362–370
- BESIER, G., „Selbstreinigung“ unter britischer Besatzungsherrschaft. Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers und ihr Landesbischof Marahrens 1945–1947 (SKGNS 27), Göttingen 1986
- Art. Volk, ³EKL 2 (1997) 3890–3901
- Evangelische Kirche und Entnazifizierung in Hannover. Ein Arbeitsbericht, in: V. Conzemius (Hg.), Die Zeit nach 1945 als Thema kirchlicher Zeitgeschichte, Göttingen 1988, 257–284
- BETHGE, E. (Hg.), Dietrich Bonhoeffer, Gesammelte Schriften II: Kirchenkampf und Finnenwalde. Resolutionen, Aufsätze und Rundbriefe 1933 bis 1945, München 1959
- BIRKNER, H.-J., Art. Hirsch, Emanuel, TRE 15 (1986) 390–394
- BIRNBAUM, W., Zeuge meiner Zeit. Aussagen zu 1912 bis 1972, Göttingen/Frankfurt/Zürich 1973

- BLASER, K., Volksideologie und Volkstheologie. Ökumenische Entwicklungen im Lichte der Barmer Theologischen Erklärung (ÖEH 7), München 1991
- BLOCH, J. S., Israel und die Völker nach jüdischer Lehre, Berlin/Wien 1923
- BLUM, E., Die Komposition der Vätergeschichte (WMANT 57), Neukirchen-Vluyn 1984
- Volk oder Kultgemeinde? Zum Bild des nachexilischen Judentums in der alttestamentlichen Wissenschaft, *KuI* 10 (1995) 24–42
- BÖDEKER, H., Das Sommersemester 1933. Die Vertreibung von Wilhelm Vischer, in: G. Ruhbach (Hg.), *Kirchliche Hochschule Bethel 1905–1980*, Bielefeld 1980, 89–97
- BOECKER, H.-J. / H.-J. HERMISSON / J. M. SCHMIDT / L. SCHMIDT, *Altes Testament* (Neukirchener Arbeitsbücher), Neukirchen-Vluyn ⁵1996
- BÖHM, M. H., *Das eigenständige Volk. Volkstheoretische Grundlagen der Ethnopolitik und Geisteswissenschaften*, Göttingen 1932
- Volkstheorie, in: *Auslandsdeutschtum und evangelische Kirche*, *JB* 1932, 39–49
- BOENDERMAKER, J. P., Martin Luther - ein ›semi-iudaeus‹? Der Einfluß des Alten Testaments und des jüdischen Glaubens auf Luther und seine Theologie, in: H. Kremers (Hg.), *Die Juden und Martin Luther - Martin Luther und die Juden. Geschichte, Wirkungsgeschichte, Herausforderung*, Neukirchen-Vluyn 1985, 45–57
- BORCHERT, O., *Das Volk und der Christ*, Stuttgart 1934
- BORNKAMM, H., *Luther und das Alte Testament*, Tübingen 1948
- BOTTERWECK, G. J. / R. E. CLEMENTS, Art. ״א, *ThWAT I* (1973) 965–973
- BÄUER, S., „Gehorsam gegen den in der völkischen Geschichte wirkenden Gott“. Hanns Rückert und das Jahr der nationalen Erhebung 1933, in: J. Mehlhausen (Hg.), ... und über Barmen hinaus. *Studien zur Kirchlichen Zeitgeschichte* (FS Carsten Nicolaisen) (AKZG.B 23), Göttingen 1995, 204–233
- BRAKELMANN, G. (Hg.), *Kirche im Krieg. Der deutsche Protestantismus am Beginn des Zweiten Weltkrieges* (Studien zur Kirchlichen Zeitgeschichte 1/2), München 1979
- BRAULIK, G., *Deuteronomium 1–16,17* (NEB.AT 15), Würzburg 1986
- Das Buch Deuteronomium, in: E. Zenger u.a., *Einleitung in das Alte Testament* (KSfTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995, 76–88
- Die Theorien über das deuteronomistische Geschichtswerk („DtrG“), in: E. Zenger u.a., *Einleitung in das Alte Testament* (KSfTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995, 127–131
- BRAUN, D., „Gott mit uns“. Zur Frage der Nation als Thema gegenwärtiger theologischer Ethik, in: R. Faber (Hg.), *Politische Religion – religiöse Politik*, Würzburg 1997, 243–266
- BRAUN, H. / C. NICOLAISEN (Bearb.), *Verantwortung für die Kirche. Stenographische Aufzeichnungen und Mitschriften von Landesbischof Hans Meiser 1933–1955*, Bd. I: Sommer 1933 bis Sommer 1935 (AKZG.A 1), Göttingen 1985
- BREDNICH, R. W., *Volkskunde - die völkische Wissenschaft von Blut und Boden*, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), *Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus*, München/New York/London/Paris 1987, 313–320
- BRETT, M. G., Nationalism and the Hebrew Bible, in: J. W. Rogerson/M. Davies/M. D. Carroll R. (ed.), *Bible in Ethics. The second Sheffield Colloquium* (JSOT.S 207), Sheffield 1995, 136–163
- BROWN, J. P., *Israel and Hellas* (BZAW 231), Berlin/New York 1995
- BROZAT, M., *Die völkische Ideologie und der Nationalsozialismus*, *Deutsche Rundschau* 84 (1958) 53–68
- Das weltanschauliche und gesellschaftliche Kräftefeld, in: ders./N. Frei (Hg.), *Das Dritte Reich im Überblick. Chronik, Ereignisse, Zusammenhänge*, München ³1992, 94–107

- BRUNNER-TRAUT, E., Frühformen des Erkennens: am Beispiel Altägyptens, Darmstadt 1990
- BRUNSTÄDT, F., Gesetz und Evangelium. Eine theologische Untersuchung zur Frage Kirche und Volk, in: E. Gerstenmaier (Hg.), Kirche, Volk und Staat, Berlin 1937, 36–55
- BUBER, M., Königtum Gottes, Berlin 1932
- Kirche, Staat, Volk, Judentum (1933), in: ders., Die Stunde der Erkenntnis, Berlin 1936, 147–167
 - Zwei Völker in Palästina (1947), in: ders., Ein Land und zwei Völker, hg. von P. R. Mendes-Flohr, Frankfurt am Main 1983, 256–264
- BUCHHEIM, K., Geschichte der christlichen Parteien in Deutschland, München 1953
- BUDDE, K. (Hg.), Vom Alten Testament (FS Karl Marti) (BZAW 41), Giessen 1925
- Zu Jesaja 1–5, ZAW 49 (1931) 16–39
- BUREN, P. VAN, Altes Testament, Tanakh, Hebräische Bibel, KuI 9 (1994) 9–20
- BUSCH, E., Juden und Christen im Schatten des Dritten Reiches. Ansätze zu einer Kritik des Antisemitismus in der Zeit der Bekennenden Kirche (TEH 205), München 1979
- CARLEBACH, J., Art. Wissenschaft des Judentums, Neues Lexikon des Judentums (1992) 488–490
- CASPARI, W., Die Bibel Alten und Neuen Testaments als theologisches Prüfungsfach, ThBl 14 (1935) 33–45
- CASSUTTO, U., A Commentary on the Book of Genesis (hebr. 1944), Jerusalem 1964
- A Commentary on the Book of Exodus (hebr. 1951), Jerusalem 1967
- CHILDS, B. S., Old Testament in Germany 1920–1940. The Search for a New Paradigm, in: P. Mommer/W. Thiel (Hg.), Altes Testament. Forschung und Wirkung (FS H. Graf Reventlow), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1994, 233–246
- CHRISTLIEB, Art. Chamberlain, Houston Stewart, ¹RGG I (1909) 1614–1616
- CODY, A., When is the Chosen People called a goy?, VT 14 (1964) 1–6
- CONZE, W., Art. Rasse, GGB 5 (1984) 135–178
- CORDES, C., In welchem Sinne muß die lutherische Kirche heute „Volkskirche“ sein?, MPTTh 32 (1936) 131–144
- CRAMER, K., Die alttestamentliche Wissenschaft und die Kirche, DTh 1 (1934) 275–283
- CRENSHAW, J. L., Gerhard von Rad. Grundlinien seines theologischen Werkes, München 1979
- CRÜSEMANN, F., Der Widerstand gegen das Königtum. Die antiköniglichen Texte des Alten Testaments und der Kampf um den frühen israelitischen Staat (WMANT 49), Neukirchen-Vluyn 1978
- Tendenzen der alttestamentlichen Wissenschaft zwischen 1933 und 1945, WuD 20 (1989) 79–103
 - Menschheit und Volk. Israels Selbstdefinition im genealogischen System der Genesis, EvTh 58 (1998) 180–195
- DAHL, N. A., Das Volk Gottes. Eine Untersuchung zum Kirchenbewußtsein des Urchristentums, Oslo 1941
- DAHM, V., Das jüdische Buch im Dritten Reich, I. Die Ausschaltung der jüdischen Autoren, Verleger und Buchhändler, AGB 20 (1979) 2–300; II. Salman Schocken und sein Verlag, AGB 22 (1981) 302–915
- DAHMS, H. J., Einleitung, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus, München/New York/London/Paris 1987, 15–60
- DAUBE, D., Art. Daube, D., EJ 5 (o.J.) 1313f.

- Art. Daube, D., in: *International Biographical Dictionary of Central European Emigrés 1933–1945* II.1, 204
- *Studies in Biblical Law*, Cambridge 1947
- *Die Geburt der Detektivgeschichte aus dem Geiste der Rhetorik* (Konstanzer Universitätsreden; 123), Konstanz 1983
- DAXELMÜLLER, C., *Jüdische Volkskunde in Deutschland zwischen Assimilation und neuer Identität. Anmerkungen zum gesellschaftlichen Bezug einer vergessenen Wissenschaft*, in: W. Jacobeit (Hg.), *Völkische Wissenschaft. Gestalten und Tendenzen der deutschen und österreichischen Volkskunde in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts*, Wien/Köln/Weimar/Böhlau 1994, 87–114
- DEARMAN, J. A., *Religion and culture in ancient Israel*, Peabody/Massachusetts 1992
- DEISSLER, A., *Zwölf Propheten III* (NEB.AT 21), Würzburg 1988
- DEPUHL, A., *An die Wähler des Christlich-sozialen Volksdienstes*, *Niederdeutscher Volksdienst* vom 13.8.1932
- *Volksdienst ist not*, *Niederdeutscher Volksdienst* vom 20.5.1933
- DOERNE, M., in: J. Begrich/M. Doerne, *Das Alte Testament in der christlichen Predigt. Zwei Vorträge*, Dresden und Leipzig 1936, 17–27
- DONNER, H., *Gesichtspunkte zur Auflösung des klassischen Kanonbegriffes bei Johann Salomo Semler*, in: D. Rössler/G. Voigt/F. Wintzer (Hg.), *Fides et communicatio* (FS M. Doerne), Göttingen 1970, 56–68
- *Geschichte des Volkes Israel und seiner Nachbarn in Grundzügen I* (GAT 4,1), Göttingen 1984
- DUPEUX, L., *Der Kulturantisemitismus von Wilhelm Stapel*, in: K. Nowak/G. Raulet (Hg.), *Protestantismus und Antisemitismus in der Weimarer Republik*, Frankfurt a.M./Paris 1994, 167–176

- EBACH, J., *Amputierte Antike. Über Ursachen und Folgen des Antijudaismus in deutscher Altertumswissenschaft und Theologie*, in: R. Faber/B. Kytzler (Hg.), *Antike heute*, Würzburg 1992, 183–196
- *Gottes Geist und Gottes Volk in der Vielfalt der Völker und Kulturen. Alttestamentliche biblisch-theologische Reflexion*, in: R. Weth (Hg.), *Gottes Geist und Gottes Volk im Umbruch Europas*, Gütersloh 1994, 30–50
- *Die biblische Rede vom Volk angesichts der aktuellen deutschen Diskussion um nationale Identität*, *EvTh* 58 (1998) 196–212
- *Wir sind ein Volk. Wörter und Namen in 1. Mose 11, 1–9*, in: ders., *Theologische Reden 4: Weil das, was ist, nicht alles ist!*, Frankfurt a.M./Bochum 1998, 108–130
- EBEL, W., *Wie in Göttingen einmal ein Waisenhaus eingerichtet und unterhalten wurde*, *Göttinger Monatsblätter* (Juni 1977) 6f.
- *Aus der Geschichte des Göttinger Waisenhauses*, *Göttinger Monatsblätter* (Juli 1977) 6f.
- EDSMANN, C.-M., *Nathan Söderblom in Leipzig*, *FuF* 40 (1966) 342–346
- EHRISMANN, O., *Volk. Mediävistische Studien zur Semantik und Pragmatik von Kollektiven* (Göppinger Arbeiten zur Germanistik 575), Göppingen 1993
- EHRlich, E. L., Art. Ehrlich, E., *Biographisches Handbuch der deutschsprachigen Emigration nach 1933 I* (1980) 146f.
- Art. Ehrlich, E., *KDGK*¹⁶ I (1996) 694
- EICHRODT, W., *Hat die alttestamentliche Theologie noch selbstständige Bedeutung innerhalb der alttestamentlichen Wissenschaft?*, *ZAW* 47 (1929) 83–91
- *Theologie des Alten Testaments*, Teil 1: *Gott und Volk*, Berlin 1933; Teil 2: *Gott und Welt* und Teil 3: *Gott und Mensch*, Berlin 1935

- Zur Frage der theologischen Exegese des Alten Testaments, ThBl 17 (1938) 73–87
- EISENHUTH, E., Die Bedeutung der Bibel für den Glauben, Verbandsmitteilungen des Instituts zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben Nr. 2/3 vom 31.12.1940, 49–53
- (Hg.), Die Bedeutung der Bibel für den Glauben, Leipzig 1941
- EISSFELDT, O., Erstlinge und Zehnte im AT. Ein Beitrag zur Geschichte des israelitisch-jüdischen Kultus (BWANT 22), Leipzig 1917
- Zum Zehnten bei den Babyloniern, in: W. Frankenberg/F. Müller (Hg.), Abhandlungen zur semitischen Religionsgeschichte und Sprachwissenschaft (FS W. Graf Baudissin) (BZAW 33), Giessen 1918, 163–174
- Israelitisch-jüdische Religionsgeschichte und alttestamentliche Theologie, ZAW 44 (1926) 1–12
- Internationale Alttestamentlertagung in Oxford, ThBl 6 (1927) 307–310
- Der fünfte deutsche Orientalistentag in Bonn (21.–25. August 1928) und der Siebzehnte Internationale Orientalistenkongreß in Oxford (27. August bis 1. September 1928), ThBl 7 (1928) 303–309
- Der Zweite Internationale Alttestamentlertag vom 4. bis 10. September 1935 in Göttingen, ThBl 14 (1935) 233–247
- Altertumskunde und Altes Testament, in: P. Volz/F. Stummer/J. Hempel (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments (BZAW 66), Berlin 1936, 155–161
- Die literarkritische Arbeit am Alten Testament in den letzten zwölf Jahren, ThR 10 (1938) 255–291
- Volk und „Kirche“ im Alten Testament, in: ders., Geschichtliches und Übergeschichtliches im Alten Testament (ThStKr 109,2), Berlin 1947, 9–23
- Sechs Jahrzehnte Alttestamentlicher Wissenschaft, in: Volume du Congrès Genève 1965 (VT.S 15), Leiden 1966, 1–13
- Paul Kahle (21. Januar 1875–24. September 1964) (1966), in: ders., Kleine Schriften IV, hg. von R. Sellheim und F. Maas, Tübingen 1968, 215–218
- Johannes Hempel (30. Juli 1891–9. Dezember 1964) (1966), in: ders., Kleine Schriften IV, hg. von R. Sellheim und F. Maas, Tübingen 1968, 219–220
- ELLIGER, W., 150 Jahre Theologische Fakultät Berlin. Eine Darstellung ihrer Geschichte von 1810 bis 1960 als Beitrag zu ihrem Jubiläum, Berlin 1960
- EMMERICH, W., Germanistische Volkstumsideologie. Genese und Kritik der Volksforschung im Dritten Reich (Volksleben 20), Tübingen 1968
- ERICKSEN, R. P., Theologen unter Hitler (1985), München/Wien 1986
- Die Göttinger Theologische Fakultät im Dritten Reich, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus, München/New York/London/Paris 1987, 61–67
- Widerstand als ambivalenter Gegenstand: Am Beispiel der evangelischen-theologischen Fakultät der Universität Göttingen, KZG 1 (1988) 68–78
- Religion und Nationalsozialismus im Spiegel der Entnazifizierungsakten der Göttinger Universität, KZG 7 (1994) 83–101
- / S. HESCHEL, The German Churches Face Hitler: Assessment of the Historiography, in: TAJB 23 (1994): Nationalsozialismus aus heutiger Perspektive, 433–459
- EVANGELISCHER REICHAUSSCHUSS der Deutschnationalen Volkspartei (Hg.), Die religiösen Grundanschauungen des Christlich-Sozialen Volksdienstes. Herrschaft Gottes oder Herrschaft des „Christlichen Gewissens“?, Berlin 1930
- FABER, H., Probleme der religiösen Erziehung und Unterweisung, ThR 10 (1938) 358–373

- FACHSCHAFTSRAT der Theologischen Fakultät Göttingen (Hg.), *Theologie im Nationalsozialismus. Fallbeispiele aus der Theologischen Fakultät Göttingen*, Göttingen ²1987
- FAULHABER, M., *Judentum, Christentum, Germanentum. Adventspredigten gehalten in St. Michael zu München 1933*, München 1934
- FICHTE, J. G., *Ausgewählte Werke in sechs Bänden*, hg. von Fritz Medicus, Darmstadt 1962
- *Grundlage des Naturrechts nach Prinzipien der Wissenschaftslehre (1796)* (PhB 256), Hamburg 1960
 - *Reden an die deutsche Nation (1807/1808)*, hg. von Fritz Medicus (PhB 204), Hamburg 1955
- FISCHER, H., *Christlicher Glaube und Geschichte. Voraussetzungen und Folgen der Theologie Friedrich Gogartens*, Gütersloh 1967
- *Systematische Theologie*, Stuttgart/Berlin/Köln 1992
- FLEISCHER, G., *Von Menschenverkäufern, Baschankühen und Rechtsverkehren. Die Sozialkritik des Amosbuches in historisch-kritischer, sozialgeschichtlicher und archäologischer Perspektive* (BBB 74), Frankfurt a.M. 1989
- FOHRER, G., *Johannes Hempel †*, ZAW 77 (1965) I–III
- Vorwort zu ZAW 88 (1976) 1
 - *Methoden und Moden in der alttestamentlichen Wissenschaft*, ZAW 100 Suppl. (1988) 243–254
- FRANCIS, E., *Art. Volk*, ⁶StL 8 (1963) 281–290
- *Art. Volk, 1. Sozialwissenschaftliche Aspekte*, ⁷StL 5 (1989) 766–769
- FREI, P. / K. KOCH, *Reichsidee und Reichsorganisation im Perserreich* (OBO 55), Freiburg/Göttingen 1984
- FREIST, F. W. / G. SEEBASS, *Die Pastoren der Braunschweigischen evangelisch-lutherischen Landeskirche seit der Einführung der Reformation*, Braunschweig 1969
- FREVEL, Chr., *Die gespaltene Einheit des Gottesvolkes. Volk Gottes als biblische Kategorie im Kontext des christlich-jüdischen Gesprächs*, BiLi 2 (1993) 80–97
- FRICK, R. Der „Fall Vischer“ an der Theologischen Schule in Bethel 1933, Bethel 30 (1985) 86–98
- FRITZ, V., *Bestimmung und Herkunft des Pfeilerhauses in Israel*, ZDPV 93 (1977) 30–45
- *Die Entstehung Israels im 12. und 11. Jahrhundert v. Chr.* (BE 2), Stuttgart/Berlin/Köln 1996
 - *Monarchy and Re-Urbanization: A New Look at Solomon's Kingdom*, in: ders./Ph. R. Davies (Hg.), *The Origins of the Ancient Israelite States* (JSOT.S 228), Sheffield 1996, 187–195
- FÜGLISTER, N., *Strukturen der Alttestamentlichen Ekklesiologie*, in: MySal IV/1: *Das Heilsgeschehen in der Gemeinde*, 23–100
- FÜRST, G., *Sprache als metaphorischer Prozeß: Johann Gottfried Herders hermeneutische Theorie der Sprache* (TTS 31), Mainz 1988
- FUHS, H. F., *Heiliges Volk Gottes*, in: J. Schreiner (Hg.), *Unterwegs zur Kirche. Alttestamentliche Konzeptionen* (QD 110), Freiburg/Basel/Wien 1987, 143–167
- GALL, A. FRHR. VON, *Bernhard Stade. Ein Nachruf*, ZAW 27 (1907) I–XV
- GAUGER, J., *Chronik der Kirchenwirren, I: Gotthard-Briefe 138–145*, Elberfeld 1934; II: *Gotthard-Briefe 46–158*, Elberfeld 1935; III, Elberfeld 1935
- GEIS, R. R. / H.-J. KRAUS (Hg.), *Versuche des Verstehens. Dokumente jüdisch-christlicher Begegnung aus den Jahren 1918–1933*, München 1966
- GEISS, I., *Nation und Nationalismus in der modernen Welt*, in: D. Schlegel (Hg.), *Der neue Nationalismus: Ursachen, Chancen, Gefahren*, Schwalbach/Ts. 1994, 9–29

- GENNRICH, P.-W., Gott und die Völker. Beiträge zur Auffassung von Volk und Volkstum in der Geschichte der Theologie, Stuttgart 1972
- GERAMB, V. VON, Der Volksbegriff in der Geistesgeschichte und in der Volkskunde, ZVK 50 (1953) 7–34
- GERLACH, W., Als die Zeugen schwiegen. Bekennende Kirche und die Juden (SKI 10), Berlin 1987
- GERSTENMAIER, E., Kirche, Volk und Staat. Stimmen aus der Deutschen Evangelischen Kirche zur Oxforder Weltkirchenkonferenz, Berlin 1937
- GESENIUS, W., Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament, bearbeitet von F. Buhl (¹⁷1915), Heidelberg 1962
- Hebräisches und aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament, hg. von R. Meyer und H. Donner, Berlin ¹⁸1987ff.
- GESTRICH, C., Wissenschaftliche Theologie in Berlin, KiSo 2 (1986) 74–79
- GIBELLINI, R., Handbuch der Theologie im 20. Jahrhundert (1992), Regensburg 1995
- GINSBERG, H. L., Mitteilung zu ZAW 1936, 152, ZAW 55 (1937) 308f.
- GÖRG, M., In Abrahams Schoß. Christsein ohne Neues Testament, Düsseldorf 1993
- GOGARTEN, F., Fichte als religiöser Denker, Jena 1914
- Zwischen den Zeiten, ChW 34 (1920) 374–378.
- Religion und Volkstum, in: ders., Die religiöse Entscheidung, Jena 1921, 12–31
- Ich glaube an den dreieinigen Gott, Jena 1926
- Politische Ethik, Jena 1932
- Schöpfung und Volkstum. Vortrag, gehalten auf der Berliner Missionswoche, am 3. Oktober 1932, ZZ 10 (1932) 481–504
- Die Selbstverständlichkeit unserer Zeit und der christliche Glaube, Berlin 1932
- Die Bedeutung des ersten Gebotes für Kirche und Volk, DTh 1 (1934) 283–293
- Ist Volksgesetz Gottesgesetz? Eine Auseinandersetzung mit meinen Kritikern, Hamburg 1934
- Volkstum und Gottesgesetz, DTh 1 (1934) 83–88
- GOLDSCHMIDT, D. / H.-J. KRAUS (Hg.), Der ungekündigte Bund, Stuttgart 1962
- GOLLING, R., Das Institutum Judaicum, WZ(B).G 34 (1985) 533–538
- Das ehemalige Institutum Judaicum in Berlin und seine Bibliothek (Schriftenreihe der Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin 57), 1993
- / P. VON DER OSTEN SACKEN (Hg.), Hermann L. Strack und das Institutum Judaicum in Berlin (SKI 17), Berlin 1996
- GOOD, R. MCCLIVE, The Sheep of His Pasture. A Study of the Hebrew Noun ‘Am(m) and its Semitic Cognates (HSM 29), Chico 1983
- GOSHEN-GOTTSTEIN, M. H., Christianity, Judaism and Modern Bible Study, VT.S 28 (1975) 69–88
- Tanakh Theology: The Religion of the Old Testament and the Place of Jewish Biblical Theology, in: P. D. Miller/P. D. Hanson/S. D. McBride (Ed.), Ancient Israelite Religion (FS F. M. Cross), Philadelphia 1987, 617–644
- GRACZYK, A., Das Volk. Abbild, Konstruktion, Phantasma, Berlin 1996
- GRÄSSER, E., Exegese nach Auschwitz? Kritische Anmerkungen zur hermeneutischen Bedeutung des Holocaust am Beispiel von Hebr 11, KuD 27 (1981) 152–163
- GRAF, F. W., Friedrich Gogartens Deutung der Moderne. Ein theologiegeschichtlicher Rückblick, ZKG 100 (1989) 169–230
- GREENBERG, M., Die Menschheit, Israel und die Nationen, in: J. R. Nelson/W. Pannenberg (Hg.), Um Einheit und Heil der Menschheit, Frankfurt 1973, 23–48
- Art. Ginzberg, Harold Louis, EJ 7 (o.J.) 580

- GRESCHAT, M., Die evangelisch-theologische Fakultät in Gießen in der Zeit des Nationalsozialismus (1933–1945), in: B. Jendorf/C. Mayer/G. Schmalenberg (Hg.), Theologie im Kontext der Geschichte der Alma Mater Ludoviciana. Vorträge des Fachbereichs Religionswissenschaften gehalten anlässlich des 375-jährigen Jubiläums der Universität Gießen im Jahre 1982, Gießen 1983, 139–166
- GRESSMANN, H., Art. de Lagarde, Paul Anton, ¹RGG III (1912) 1919–1922
- Zum Wechsel in der Herausgabe der Zeitschrift, ZAW 41 (1923) VII–VIII
 - Die Aufgaben der alttestamentlichen Forschung, ZAW 42 (1924) 1–33
 - Die Aufgaben der Wissenschaft des nachbiblischen Judentums, ZAW 43 (1925) 1–32
 - (Hg.), Entwicklungsstufen der jüdischen Religion (Vorträge des Institutum Judaicum 1), Gießen 1927, 1–12
 - The Tower of Babel, ed. by J. Obermann, New York 1928
- Greßmann Memorial Number, The Jewish Institute Quarterly 3 (1927)
- GRIMM, J. und W., Art. Volk, in: dies., Deutsches Wörterbuch 12 (1951 / Nachdruck) 453–511
- GROSBY, St., Kinship, Territory, and the Nation in the Historiography of Ancient Israel, ZAW 105 (1993) 3–18
- GROSS, W., Israels Hoffnung auf die Erneuerung des Staates, in: J. Schreiner (Hg.), Unterwegs zur Kirche. Alttestamentliche Konzeptionen (QD 110), Freiburg/Basel/Wien 1987, 87–122
- YHWH und die Religion der Nicht-Israeliten, ThQ 169 (1989) 34–44
 - Wer soll YHWH verehren? Der Streit um die Aufgabe und die Identität Israels in der Spannung zwischen Abgrenzung und Öffnung, in: H. J. Vogt (Hg.), Kirche in der Zeit (FS W. Kasper), München 1990, 11–32
 - Prophet gegen Institution im alten Israel? Warnung vor vermeintlichen Gegensätzen, ThQ 171 (1991) 15–30
- GROSSE, H. / H. OTTE / J. PERELS (Hg.), Bewahren oder Bekennen? Die Hannoversche Landeskirche im Nationalsozialismus, Hannover 1996
- GROVES, J. W., Actualisation and Interpretation in the Old Testament (SBL.DS 86), Atlanta 1987
- GRÜNAGEL, F., Das Aergernis des Alten Testaments. Martin Luthers Antwort gegen alle „Buchstabitisten“ und „Judaisten“ innerhalb und außerhalb der Kirche (KBE 4), Bonn 1934
- GRÜNEWALD, M., Besprechung zu: P. Volz/F. Stummer/J. Hempel (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments, MGWJ 82 (1938) 58–62
- GRUNDMANN, W., Gott und Nation. Ein evangelisches Wort zum Willen des Nationalsozialismus und zu Rosenbergs Sinndeutung (Stimmen aus der deutschen christlichen Studentenbewegung 81), München 1933
- Die Entjudung des religiösen Lebens als Aufgabe deutscher Theologie und Kirche, Weimar 1939
 - (Hg.), Veröffentlichungen des Instituts zur Erforschung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben: Bd. 1: Christentum und Judentum, Leipzig 1940; Bd. 2: Germanentum, Christentum und Judentum, Leipzig 1942; Bd. 3: Germanentum, Christentum und Judentum, Leipzig 1943
 - Die völkische Gestalt des Glaubens (Beiheft zu Germanentum, Christentum und Judentum), Leipzig 1943
- GUNKEL, H., Bernhard Stade (1908), in: ders., Reden und Aufsätze, Göttingen 1913, 1–10
- GUNNEWEG, A. H. J., Vom Verstehen des Alten Testaments. Eine Hermeneutik (GAT 5), Göttingen 1977

- GUTTERIDGE, R., *Open Thy Mouth for the Dumb. The German Evangelical Church and the Jews 1879–1950*, Oxford 1976
- HAACKER, K., *Der Glaube im Hebräerbrief und die hermeneutische Bedeutung des Holocaust. Bemerkungen zu einer aktuellen Kontroverse*, ThZ 39 (1983) 152–165
- HAHNHART, R., *Sacharja (BK XIV/7)*, 1990ff.
- HALFMANN, F., *Eine „Pflanzstätte bester nationalsozialistischer Rechtsgelehrter“: Die juristische Abteilung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät*, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), *Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus*, München/New York/London/Paris 1987, 88–141.
- HALLER, M., *Religion und Rasse. Rektoratsrede an der 100. Stiftungsfeier der Universität Bern am 17. Nov. 1934*, Bern 1935.
- HAMMERSTEIN, N., *Antisemitismus und deutsche Universitäten 1871–1933*, Frankfurt a.M./New York 1995
- *Die Deutsche Forschungsgemeinschaft in der Weimarer Republik und im Dritten Reich: Wissenschaftspolitik in Republik und Diktatur 1920–1945*, München 1999
- HANSON, P. D., *War das Alte Israel einmalig?*, in: JBTh 7 (1992): *Volk Gottes, Gemeinde und Gesellschaft*, 3–20
- *Das berufene Volk. Entstehen und Wachsen der Gemeinde in der Bibel*, Neukirchen-Vluyn 1993
- HARDMEIER, Chr., *Worte des Gedenkens. Abdankungsfeier für Prof. Dr. Wilhelm Vischer am 8.12.1988 in der Leonhardskirche in Basel*, WuD 20 (1989) 387–390
- HARNACK, A. VON, *Das Wesen des Christentums. Sechzehn Vorlesungen vor Studierenden aller Facultäten im Wintersemester 1899/1900 an der Universität Berlin gehalten*, Leipzig 1900
- *Marcion: das Evangelium vom fremden Gott; eine Monographie zur Geschichte der Grundlegung der katholischen Kirche. Neue Studien zu Marcion (21924)*, Nachdruck (Bibliothek klassischer Texte) Darmstadt 1996
- HATCH, E. / H. A. REDPATH, *A Concordance to the Septuagint and the other Greek Versions of the Old Testament*, Oxford 1897
- HAUSMANN, J., *Israels Rest. Studien zum Selbstverständnis der nachexilischen Gemeinde (BWANT 124)*, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1987
- *Israel, JHWH und die Völker – Jesaja 19,18–25 zwischen Utopie und Realpolitik*, LuThK 13 (1993) 59–71
- HAYES, J. H. / F. C. PRUSSNER, *Old Testament Theology. Its History and Development*, Atlanta 1985
- HECKMANN, F., *Ethnische Minderheiten, Volk und Nation. Soziologie inter-ethnischer Beziehungen*, Stuttgart 1992
- HEGEL, G. W. F., *Vorlesungen über die Philosophie*, in: ders., *Werke XII (Theorie-Werkausgabe)*, Frankfurt a.M. 1970
- HEIBER, H., *Walter Frank und sein Reichsinstitut für Geschichte des neuen Deutschlands (Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte 13)*, Stuttgart 1966
- *Universität unterm Hakenkreuz, Teil I: Der Professor im Dritten Reich: Bilder aus der akademischen Provinz*, München 1991; *Teil II: Die Kapitulation der Hohen Schulen. Das Jahr 1933 und seine Themen, Bd. 1: München/London/New York/Paris 1992*
- HEINEMANN, M. (Hg.), *Erziehung und Schulung im Dritten Reich, Teil 2: Hochschule, Erwachsenenbildung*, Stuttgart 1980
- HEINONEN, R. E., *Anpassung und Identität. Theologie und Kirchenpolitik der Bremer Deutschen Christen 1933–1945 (AKZG.B 5)*, Göttingen 1978

- HEINRICH, G. (Hg.), *Berlinische Lebensbilder*, Bd. 5: Theologen (EHKB 60), Berlin 1990
- HELMREICH, E. Chr., *The German Churches under Hitler. Background, Struggle, and Epilogue*, Detroit 1979
- HENKE, P., Art. Gogarten, Friedrich, TRE 13 (1984) 563–567
- HENZE, E., Art. Gruyter, Walter de, Verlag, ²LGB 3 (1991) 293
- HERDER, J. G., *Abhandlung über den Ursprung der Sprache (1772)*, in: ders., *Sämtliche Werke V*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1891) 1967, 1–158
- Auch eine Philosophie der Geschichte zur Bildung der Menschheit. Beitrag zu vielen Beiträgen des Jahrhunderts (1774), in: ders., *Sämtliche Werke V*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1891) 1967, 475–594
 - Älteste Urkunde des Menschengeschlechts II (1776), in: ders., *Sämtliche Werke VII*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1879) 1967, 1–172
 - Ideen zur Philosophie der Menschheit, Erster und zweiter Theil (1784/1785), in: ders., *Sämtliche Werke XIII*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1887) 1967, 3–441
 - Vom Geist der Ebräischen Poesie. Eine Anleitung für die Liebhaber derselben, und der ältesten Geschichte des menschlichen Geistes I (1782/1787), in: ders., *Sämtliche Werke XI*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1884) 1967, 213–466; II (1783), in: ders., *Sämtliche Werke XII*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1880) 1967, 1–308
 - Briefe zur Beförderung der Humanität (1796/97), in: ders., *Sämtliche Werke XVIII*, hg. von B. Suphan, Hildesheim (1883) 1967, 1–356
 - Entwürfe aus der späten Zeit in Weimar, in: ders., *Sämtliche Werke XXXII*, hg. von B. Suphan/C. Redlich, Hildesheim (1899) 1967
- HERING, R., *Zur Geschichte der Evangelisch-theologischen Fakultäten im „Dritten Reich“*, in: ders., *Theologische Wissenschaft und „Drittes Reich“: Studien zur Hamburger Wissenschafts- und Kirchengeschichte im 20. Jahrhundert (Reihe Geschichtswissenschaft 20)*, Pfaffenweiler 1990
- HERMLE, S., *Theologiestudium in der Zeit des Nationalsozialismus*, EvTh 48 (1988) 555–560
- HERNTRICH, H.-V., *Volkmar Hertrich 1908–1958. Ein diakonischer Bischof*, Berlin 1968
- HERNTRICH, V., *Völkische Religiosität und Altes Testament*, Gütersloh 1933
- Altes Testament und die Geschichte, CuW 10 (1934) 296–308
 - Das Alte Testament und unser Volkstum, JK 3 (1935) 388–400
 - Die Bedeutung des Alten Testaments für die Seelsorge. Ein Beitrag zur Frage nach dem Verhältnis von Gesetz und Evangelium, MPTh 31 (1935) 127–144
 - Neuheidentum und Christusglaube, Gütersloh 1935
 - Ihr sollt meine Zeugen sein. Andachtsbuch der Bekennenden Kirche, Gütersloh 1935
 - Theologische Auslegung des Alten Testaments? Zum Gespräch mit Wilhelm Vischer, MPTh 32 (1936) 119–131.177–189
 - Luther und das Alte Testament, LJB 20 (1938) 93–124
- HERR, L. G., *Tripartite Pillared Buildings and the Market Place in Iron Age Palestine*, BASOR 272 (1988) 47–67
- HERRMANN, S., *Israels Aufenthalt in Ägypten (SBS 40)*, Stuttgart 1970
- Die konstruktive Restauration. Das Deuteronomium als Mitte biblischer Theologie, in: *Probleme biblischer Theologie (FS G. von Rad)*, München 1971, 155–170
 - Was bleibt von der Jahwe-Amphyktionie?, ThZ 48 (1992) 304–314
- HERTZBERG, A., Art. Ginzberg, Louis, EJ 7 (o.J.), 584f.
- HERTZBERG, H. W., *Der Deutsche und das Alte Testament*, Gießen 1934

- HESCHEL, S., Nazifying Christian Theology: Walter Grundmann and the Institute for the Study and Eradication of Jewish Influence on German Church Life, *ChH* 63 (1994) 587–605
- Theologen für Hitler. Walter Grundmann und das „Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“, in: L. Siegele-Wenschkewitz (Hg.), *Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus. Theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen (ArTe 85)*, Frankfurt 1994, 125–170
 - Transforming Jesus from Jew to Aryan: Protestant Theologians in Nazi Germany (The Albert T. Bilgray Lecture, April, 1995), Tuscon 1995
- HEYDT, F. VAN DER, Die Ziele der Deutschen Christen (*KBE* 5), Bonn 1934
- Das Volk Gottes, *DTh* 7/8 (1936) 154–156
- HIRSCH, E., Deutschlands Schicksal. Staat, Volk und Menschheit im Lichte einer ethischen Geschichtsansicht, Göttingen ³1925
- Etwas von der christlichen Stellung zum Alten Testament (1932), in: ders., *Das Alte Testament und die Predigt des Evangeliums*, hg. von H. M. Müller, Tübingen 1986, 146–158
 - Das kirchliche Wollen der Deutschen Christen, Berlin 1933
 - Vom verborgenen Suverän, *Glaube und Volk* 2 (1933) 4–13
 - Die gegenwärtige geistige Lage im Spiegel politischer und theologischer Besinnung, Göttingen 1934
 - Christliche Freiheit und politische Bindung. Ein Brief an Dr. Stapel und anderes, Hamburg 1935
 - Das Alte Testament und die Predigt des Evangeliums, Tübingen 1936. Mit anderen Arbeiten Emanuel Hirschs zum Alten Testament neu hg. von Hans Martin Müller, Tübingen 1986
 - Leitfaden zur christlichen Lehre, Tübingen 1938
 - Das Wesen des Christentums, Weimar 1939
- HOFER, W. (Hg.), *Der Nationalsozialismus. Dokumente 1933–1945*, Frankfurt a.M. 1957
- HOFFMANN, Chr., Juden und Judentum im Werk Deutscher Althistoriker des 19. und 20. Jahrhunderts (*SJMT* 9), Leiden/New York/København/Köln 1988
- Christlicher Antijudaismus und moderner Antisemitismus. Zusammenhänge und Differenzen als Problem der historischen Antisemitismusforschung, in: L. Siegele-Wenschkewitz (Hgin.), *Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus. Theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen (ArTe 85)*, Frankfurt 1994, 293–317
- HOFFMANN, L., „Ein Volk“ statt „Das Volk“. Hintergründe einer semantischen Korrektur, *Blätter für deutsche und internationale Politik* (1990) 486–494
- Das ‚Volk‘. Zur ideologischen Struktur eines unvermeidbaren Begriffs, *ZfS* 20 (1991) 191–208
- HØGENHAVEN, J., *Gott und Volk bei Jesaja (AThD 24)*, Leiden/New York/København/Köln 1988
- HOHLWEIN, H., Art. Volksdienst, ³*RRG* 6 (1962) 1449f.
- HOLLADAY, J. S., Assyrian Statecraft and the Prophets of Israel, *HTHR* 63 (1970) 29–51
- HONECKER, M., Nationale Identität und theologische Verantwortung. Überlegungen zu einer spannungsvollen Beziehung, *ZThK* 92 (1995) 83–101
- HORST, F., Das Privilegrecht Jahves. Rechtsgeschichtliche Untersuchungen zum Deuteronomium (*FRLANT* 45), Göttingen 1930
- HOSSFELD, F.-L., Volk Gottes als „Versammlung“, in: J. Schreiner (Hg.) *Unterwegs zur Kirche. Alttestamentliche Konzeptionen (QD 110)*, Freiburg/Basel/Wien 1987, 123–142

- HUBER, W., Evangelische Theologie und Kirche beim Ausbruch des ersten Weltkrieges, in: ders. (Hg.), Historische Beiträge zur Friedensforschung (SFF 4), Stuttgart/München 1970, 134–215
- HÜBINGER, G., Kulturprotestantismus und Politik. Zum Verhältnis von Liberalismus und Protestantismus im wilhelminischen Deutschland, Tübingen 1994
- Der Verlag Eugen Diederichs in Jena. Wissenschaftskritik, Lebensreform und völkische Bewegung, GeGe 22 (1996) 31–45
- HÜFFMEIER, W. (Hg.), Das eine Wort Gottes – Botschaft für alle, Bd. I: Vorträge aus dem Theologischen Ausschuß der Evangelischen Kirche der Union zu Barmen I und VI, Gütersloh 1994
- HÜLSER, G., Christlich-sozial im Dritten Reich, Christlich-sozialer Volksdienst 17 (1933), vom 22.4.1933
- HUG, H., Das Volk Gottes. Der Kirche Bekenntnis zur Judenfrage, Zürich 1942
- HULST, A. R., Art. עַמּוּת, THAT II (1976) 290–325
- JACKSON, B. S. (Ed.), Studies in Jewish Legal History in Honour of David Daube, JJS 25 (1974)
- JACOB, B., Das erste Buch der Genesis. Übersetzt und erklärt, Berlin 1934
- JACOB, E., Grundfragen Alttestamentlicher Theologie. Franz Delitzsch-Vorlesungen 1965, Stuttgart 1970
- JACOBMEYER, W., „handover to the Germans“ 1947/48: Ausgangslagen für die zweite Entnazifizierung in Niedersachsen, in: P. Leidinger/D. Metzler (Hg.), Geschichte und Geschichtsbewußtsein (FS K.-E. Jeismann), Münster 1990, 467–491
- JACOBS, M., Die Entwicklung des deutschen Nationalgedankens von der Reformation bis zum deutschen Idealismus, in: H. Zilleßen (Hg.), Volk – Nation – Vaterland. Der deutsche Protestantismus und der Nationalismus, Gütersloh 1970, 51–110
- JÄGGI, Chr. J., Nationalismus und ethnische Minderheiten, Zürich 1993
- JANOWSKI, B., „Ich will in Eurer Mitte wohnen“. Struktur und Genese der exilischen Schemina-Theologie (1987), in: ders., Gottes Gegenwart in Israel. Beiträge zur Theologie des Alten Testaments, Neukirchen-Vluyn 1993, 119–147
- Tempel und Schöpfung. Schöpfungstheologische Aspekte der priesterlichen Heiligtumskonzeption (1990), in: ders., Gottes Gegenwart in Israel. Beiträge zur Theologie des Alten Testaments, Neukirchen-Vluyn 1993, 214–246
- Er trug unsere Sünden. Jesaja 53 und die Dramatik der Stellvertretung (1993), in: ders., Gottes Gegenwart in Israel. Beiträge zur Theologie des Alten Testaments, Neukirchen-Vluyn 1993, 303–326
- „Thronbesteigungsfest im Alten Testament“. Ein unveröffentlichtes Manuskript S. Mowinkels und sein wissenschaftsgeschichtlicher Kontext, ZAW 105 (1993) 270–278
- Stellvertretung. Alttestamentliche Studien zu einem theologischen Grundbegriff (SBS 165), Stuttgart 1997
- JAPHET, S., אמתות ודעות בספר דברי הימים ומקומן בעולם המחשבה המקראית, Jerusalem 1977
- I & II Chronicles. A Commentary, London 1993
- JEGELKA, N., „Volksgemeinschaft“. Begriffskonturen in „Führer“ideologie, Recht und Erziehung (1933–1945), in: A. Graczyk (Hg.), Das Volk. Abbild, Konstruktion, Phantasma, Berlin 1996, 115–128
- JEREMIAS, A., Die biblischen Urgeschichten in der Schule, ThBl 14 (1935) 265–273
- JERKE, B., Wie wurde das Neue Testament zu einem sogenannten *Volkstestament* entjudet? Aus der Arbeit des Eisenacher „Instituts zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“, in: L. Siegele-Wenschkewitz (Hgin.),

- Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus. Theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen (ArTe 85), Frankfurt 1994, 201–234
- JOBST, A., Evangelische Kirche und Volkstum. Ein Beitrag zur Geschichte der Volkskunde, Stuttgart 1938
- Einführung in die Volkskunde und religiöse Volkskunde, Dresden 1939
- JÖNS, W., Begriff und Probleme der historischen Zeit bei Johann Gottfried Herder (GUA 62), Goeteborg 1956
- JOEST, W., Dogmatik, Bd. 1: Die Wirklichkeit Gottes, Göttingen 31989; Bd. 2: Der Weg Gottes mit dem Menschen, Göttingen 1986
- JOHANNING, K., Der Bibel-Babel-Streit: eine forschungsgeschichtliche Studie (EHS.T 343), Frankfurt a.M./Bern/New York/Paris 1988
- Judentum, Christentum, Deutschtum. Eine Sammelschrift (Der Jude), Berlin 1927
- KAHLE, Paul, Art. in: International Biographical Dictionary of Central European Emigrés 1933–1945, II.1, 581f.
- KAISER, J.-Chr. / M. GRESCHAT (Hg.), Der Holocaust und die Protestanten (KoGe 1), Frankfurt 1988
- KAISER, O., Der Prophet Jesaja: Kap. 13–39 (ATD 18), Göttingen 1973
- KALIMI, I., Religionsgeschichte Israels oder Theologie des Alten Testaments? Das jüdische Interesse an der Biblischen Theologie, JBTh 10 (1995) 45–68
- KAMP, N., 1937 - die Universität im Dritten Reich, in: B. Moeller (Hg.), Stationen der Göttinger Universitätsgeschichte, Göttingen 1988, 91–115
- KARLSTRÖM, N., Nathan Söderblom. Seine Entwicklung zum ökumenischen Kirchenführer (1947), dt. Soest 1968
- Kyrkan och Nazismen. Ekumeniska aktioner mot nazismen 1933–1934, Uppsala 1976
- KATTENBUSCH, F., Die Ehrenpromotionen der Evangelisch-Theologischen Fakultäten. Geschichtliches und Grundsätzliches, ThBl 8 (1929) 36–41
- KAUFMANN, J., Probleme der israelitisch-jüdischen Religionsgeschichte I, ZAW 48 (1930) 23–43; II: ZAW 51 (1933) 47–51
- The Religion of Israel (Hebr. 1937ff.), Chicago 1960
- KEDAR, B., Biblische Semantik. Eine Einführung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1981
- KEINHORST, W., Wilhelm Stapel: ein evangelischer Journalist im Nationalsozialismus; Gratwanderer zwischen Politik und Theologie (EHS.Politikwissenschaft 242), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1993
- KESSLER, R., Frühkapitalismus, Rentenkapitalismus, Tributarismus, antike Klassengesellschaft. Theorien zur Gesellschaft des alten Israel, EvTh 54 (1994), 413–427
- KESSLER, W. / E. WEBER, Gott und Volk nach dem Zeugnis der Bibel (BeKi 21), München 1934
- KIEFER, A., Das Problem einer „jüdischen Rasse“. Eine Diskussion zwischen Wissenschaft und Ideologie (1870–1930) (Marburger Schriften zur Medizingeschichte 29), Frankfurt a.M. u.a. 1991
- KILIAN, R., Jesaja 13–39 (NEB.AT 32), Würzburg 1994
- KITTEL, G., Die Judenfrage im Lichte der Bibel, Glaube und Volk 2 (1933), 152–155
- Das Ergebnis der Diskussion um das Probetestament, ThLZ 67 (1942) 65–87
- KITTEL, R., Die Alttestamentliche Wissenschaft in ihren wichtigsten Ergebnissen, Leipzig 21912
- Die Zukunft der Alttestamentlichen Wissenschaft, ZAW 39 (1921) 84–99
- KLAPPERT, B., Bibelarbeit über Hebr 11,1.32–40; 12,1f., in: Handreichung Nr. 39 für Mitglieder der Landessynode, der Kreissynode und der Presbyterien in der Evangelischen

- Kirche im Rheinland: Zur Erneuerung des Verhältnisses von Christen und Juden, Düsseldorf ²1985, 79–100
- KLATT, W., Hermann Gunkel. Zu seiner Theologie der Religionsgeschichte und zur Entstehung der formgeschichtlichen Methode, Göttingen 1969
- Die „Religionsgeschichtliche Schule in Gießen“, in: B. Jendorff/C. Mayer/G. Schmalenberg (Hg.), Theologie im Kontext der Geschichte der Alma Mater Ludoviciana. Vorträge des Fachbereichs Religionswissenschaften gehalten anlässlich des 375-jährigen Jubiläums der Universität Gießen im Jahre 1982, Gießen 1983, 111–137
- KLEIN, CH., Theologie und Antijudaismus. Eine Studie zur deutschen theologischen Literatur der Gegenwart (ACJD 6), München 1975
- KLEINHORST, W., Wilhelm Stapel: ein evangelischer Journalist im Nationalsozialismus; Gratwanderer zwischen Politik und Theologie (EHS.Politikwissenschaft 242), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1993
- KLEMPERER, V., LTI. Notizbuch eines Philologen (Reclam-Bibliothek 278), Leipzig ¹²1993
- KLOTZ, L. (Hg.), Die Kirche und das dritte Reich. Fragen und Forderungen deutscher Theologen (2 Bde.), Gotha 1932
- KLÜGEL, E., Die lutherische Landeskirche Hannovers und ihr Bischof 1933–1945, Berlin/Hamburg 1964
- Die lutherische Landeskirche Hannovers und ihr Bischof 1933–1945. Dokumente, Berlin 1965
- KNAUF, E. A., Die Umwelt des Alten Testaments (NSK.AT 29), Stuttgart 1994
- L' «Historiographie Deutéronomiste» (DTRG) existe-t-elle, in: A. de Pury/Th. Römer/J.-D. Macchi (éd.), Israël construit son histoire. L' historiographie deutéronomiste à la lumière des recherches récentes (MdB 34), Genève 1996, 409–418
- KNOPPERS, G. N., The Deuteronomist and the deuteronomic Law of the King: A Reexamination of a Relationship, ZAW 108 (1996) 329–346
- KOCH, K., Sühne und Sündenvergebung um die Wende von der exilischen zur nachexilischen Zeit, EvTh 26 (1966) 217–239
- Ratlos vor der Apokalyptik. Eine Streitschrift für ein vernachlässigtes Gebiet der Bibelwissenschaft und die schädlichen Auswirkungen auf Theologie und Philosophie, Gütersloh 1970
- KÖHLER, L., Theologie des Alten Testaments (NTG), Tübingen 1936
- Alttestamentliche Theologie, ThR 7 (1935) 255–276
- KÖHLER, L. / W. BAUMGARTNER, Hebräisches und aramäisches Lexikon zum Alten Testament, Leiden ³1967–1995
- KOEPP, W., Volkwerdung im Lichte des Evangeliums, DEE 45 (1934) 3–8
- KOENEN, K., Heil den Gerechten – Unheil den Sündern! Ein Beitrag zur Theologie der Prophetenbücher (BZAW 229), Berlin/New York 1994
- KÖNIG, E., Begriff und neuere Geschichte der Disziplin „Theologie des Alten Testaments“, CuW 6 (1930) 1–9
- KÖNIG, F. / E. L. EHRLICH, Juden und Christen haben eine Zukunft, Zürich 1988
- KÖSTER, D. / B. MENKING, Theologische Fakultät Göttingen und Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers im III. Reich, in: Fachschaftsrat der Theologischen Fakultät Göttingen (Hg.), Theologie im Nationalsozialismus. Fallbeispiele aus der Theologischen Fakultät Göttingen, ²1987, 233–263
- KOOI, J. VAN DER (Hg.), Das Betheler Bekenntnis, Bethel 25 (1983) 5–21
- KOSELLECK, R. u.a., Art. Volk, Nation, Nationalismus, Masse, GGB 7 (1992) 141–431
- KRAFFT, D., Die Theologische Fakultät Berlins von der Novemberrevolution bis 1945, WZ(B).G 34 (1985) 587–594

- KRAPF, T., *Yehezkel Kaufmann. Ein Lebens- und Erkenntnisweg zur Theologie der Hebräischen Bibel* (SKI 11), Berlin 1990
- *Die Priesterschrift und die vorexilische Zeit. Yehezkel Kaufmanns vernachlässigter Beitrag zur Geschichte der biblischen Religion* (OBO 119), Fribourg/Göttingen 1992
- KRATZ, R. G., *Translatio imperii. Eine Untersuchung zu den aramäischen Danielerzählungen und ihrem theologischen Umfeld* (WMANT 63), Neukirchen-Vluyn 1991
- KRAUS, H.-J., *Das Volk Gottes im Alten Testament*, Zürich 1958
- *Das heilige Volk* (1966), abgedruckt in: ders., *Biblisch-theologische Aufsätze*, Neukirchen-Vluyn 1972, 37–49
 - *Julius Schniewind. Charisma der Theologie*, Neukirchen-Vluyn 1965
 - *Das Alte Testament in der „Bekennenden Kirche“*, KuI 1 (1986) 26–46
 - *Geschichte der historisch-kritischen Erforschung des Alten Testaments*, Neukirchen-Vluyn ⁴1988
 - *Neue Begegnung mit dem Alten Testament in Karl Barths Theologie*, EvTh 49 (1989) 429–443
 - *Tora und „Volksnomos“*, in: ders., *Rückkehr zu Israel: Beiträge zum christlich-jüdischen Dialog*, Neukirchen-Vluyn 1991, 223–236
- KRAUS, W., *Das Volk Gottes. Zur Grundlegung der Ekklesiologie bei Paulus* (WUNT 85), Tübingen 1996
- *„Volk Gottes“ als Verheißungsbegriff bei Paulus*, KuI 12 (1997) 134–147
- KRENKEL, M., *Das Verwandtschaftswort אָב, ZAW 8* (1988) 280–284
- KROEGER, M., *Friedrich Gogarten. Leben und Werk in zeitgeschichtlicher Perspektive*, Stuttgart/Berlin/Köln 1997
- KRUMWIEDE, H.-W. / M. GRESCHAT / M. JACOBS / A. LINDT (Hg.), *Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen IV/2 (Neuzeit)*, Neukirchen-Vluyn ²1986
- *Göttinger Theologie im Hitler-Staat*, JGNKG 85 (1987), 145–178.
 - *Evangelische Kirche und Theologie in der Weimarer Republik* (GKTG 2), Neukirchen-Vluyn 1990
- KÜNNETH, W., *Die biblische Offenbarung und die Ordnungen Gottes*, in: W. Künneth/H. Schreiner (Hg.), *Die Nation vor Gott. Zur Botschaft der Kirche im Dritten Reich*, Berlin 1933, 1–23
- *Antwort auf den Mythos. Die Entscheidung zwischen dem nordischen Mythos und dem biblischen Christus*, Berlin 1935
 - / H. SCHREINER (Hg.), *Die Nation vor Gott. Zur Botschaft der Kirche im Dritten Reich*, Berlin 1933
- KUGEL, J. L., *The Bible in the University*, in: W. Propp (Ed.), *The Hebrew Bible and its Interpreters*, Winona Lake, Indiana 1990, 143–165
- KUNST, H. (Hg.), *Gott läßt sich nicht spotten. Franz Dohrmann. Feldbischof unter Hitler*, Hannover ²1983
- KUNZE, R.-U., *Theodor Heckel: 1894–1967: eine Biographie* (KoGe 13), Stuttgart/Berlin/Köln 1997
- KUSCHE, U., *Die unterlegene Religion. Das Judentum im Urteil deutscher Alttestamentler* (SKI 12), Berlin 1991
- LÄCHELE, R., *Religionsfreiheit und Vergangenheitsbewältigung. Die Deutschen Christen und die Besatzungsmächte nach 1945*, EvTh 51 (1991) 131–154
- LAGARDE, P. DE, *Über das Verhältnis des deutschen Staates zu Theologie, Kirche und Religion. Ein Versuch Nicht-Theologen zu orientieren*, in: ders., *Deutsche Schriften*, Göttingen ⁵1920, 40–83

- Deutscher Glaube, deutsches Vaterland, deutsche Bildung. Das Wesentliche aus seinen Schriften ausgewählt und eingeleitet von F. Daab, Jena 1925
- LAMPARTER, E., Evangelische Kirche und Judentum. Ein Beitrag zu christlichem Verständnis von Judentum und Antisemitismus (1928), abgedruckt in: R. R. Geis/H.-J. Kraus (Hg.), Versuche des Verstehens. Dokumente jüdisch-christlicher Begegnung aus den Jahren 1918–1933, München 1966, 256–302
- LANG, B., Die Jahwe-allein-Bewegung, in: ders. (Hg.), Der einzige Gott: die Geburt des biblischen Monotheismus, München 1981, 47–83
- LANGEWIESCHE, D., Die Universität als Vordenker? Universität und Gesellschaft im 19. und frühen 20. Jahrhundert, Saec 45 (1995) 316–331
- LAU, F., Aus der Geschichte der Leipziger Theologischen Fakultät, HderCh 1964, 27–39
- LEHMANN, K., Das Alte Testament in seiner Bedeutung für Leben und Lehre der Kirche heute, TThZ 98 (1989) 161–170
- LEHMANN, R. G., Friedrich Delitzsch und der Babel-Bibel-Streit (OBO 133), Fribourg/Göttingen 1994
- LEHR, S., Antisemitismus – religiöse Motive im sozialen Vorurteil (ACJD 5), München 1974
- LEMICHE, N. P., Warum die Theologie des Alten Testaments einen Irrweg darstellt, in: JBTh 10 (1995): Religionsgeschichte Israels oder Theologie des Alten Testaments?, 93–110
- From Patronage Society to Patronage Society, in: V. Fritz/P. R. Davies (Hg.), The Origins of the Ancient Israelite States (JSOT.S 228), Sheffield 1996, 106–120
- Die Vorgeschichte Israels. Von den Anfängen bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts v. Chr. (BE 1), Stuttgart/Berlin/Köln 1996
- LESSING, G. E., Hamburgische Dramaturgie II (1767–1768), in: ders., Sämtliche Schriften, hg. von K. Lachmann/F. Muncker, Stuttgart³1894
- LEVENSON, J. D., The Hebrew Bible, the Old Testament, and Historical Criticism, in: R. E. Friedmann/H. G. Williamson (Hg.), The Future of Biblical Studies, Atlanta 1987, 19–59
- Warum Juden sich nicht für biblische Theologie interessieren? (1987), EvTh 51 (1991) 402–430
- Theological Consensus or Historicist Evasion? Jews and Christians in Biblical Studies, in: R. Brooks/J. J. Collins, Hebrew Bible or Old Testament? Studying the Bible in Judaism and Christianity, Notre Dame/Indiana 1990, 109–145
- LINDBLOM, J., Zur Frage der alttestamentlichen Religion, in: P. Volz/F. Stummer/J. Hempel (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments (BZAW 66), Berlin 1936, 128–137
- LOHFINK, N., Beobachtungen zur Geschichte des Ausdrucks עַם יְהוָה, in: H. W. Wolff (Hg.), Probleme biblischer Theologie (FS G. von Rad), München 1971, 275–305
- Das Deuteronomium (1976), in: ders., Studien zum Deuteronomium und zur deuteronomistischen Literatur II (SBAB 12), Stuttgart 1991, 15–24
- Gottesvolk, in: ders., Unsere großen Wörter. Das Alte Testament zu Themen dieser Jahre, Freiburg/Basel/Wien 1977, 111–126
- Die Schichten des Pentateuch und der Krieg, in: ders., Gewalt und Gewaltlosigkeit im Alten Testament (QD 96), Freiburg 1983, 51–110
- Der Begriff des Gottesreichs vom Alten Testament her gesehen, in: Josef Schreiner (Hg.), Unterwegs zur Kirche. Alttestamentliche Konzeptionen (QD 110), Freiburg/Basel/Wien 1987, 33–86
- Dtn 26,17–19 und die „Bundesformel“, in: ders., Studien zum Deuteronomium und zur deuteronomistischen Literatur I (SBAB 8), Stuttgart 1990, 211–261
- / E. ZENGER, Der Gott Israels und die Völker (SBS 154), Stuttgart 1994
- LONGERICH, P. (Hg.), „Was ist des Deutschen Vaterland?“. Dokumente zur Frage der deutschen Einheit 1800 bis 1990, München/Zürich 1990

- LÜDEMANN, G. (Hg.), Die „Religionsgeschichtliche Schule“. Facetten eines theologischen Umbruchs (Studien und Texte zur religionsgeschichtlichen Schule 1), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1996
- LÜDEMANN, G. / M. SCHRÖDER, Die religionsgeschichtliche Schule in Göttingen. Eine Dokumentation, Göttingen 1987
- LUNDGREEN, P. (Hg.), Wissenschaft im Dritten Reich, Frankfurt a.M. 1985
- LUTHER, M., Vorrede auf die Epistel S. Jacobi und Juda (1522/1546), in: WA.DB VII, Weimar 1931, 384–387
- Vorrede auf das Alte Testament (1523/1528); (1534/1546), in: WA.DB VIII, Weimar 1954, 10–33
 - Eine Unterrichtung, wie sich die Christen in Mose sollen schicken (1525), in: WA XXIV, Weimar 1900, 2–16
 - Wider die himmlischen Propheten, von den Bildern und Sakramenten (1525), in: WA XVIII, Weimar 1808, 37–192
- LUTHERISCHER WELTBUND (Hg.), Volk Gottes – Völker und Nationen. Dokumentation zur Tagung des Lutherischen Weltbundes. 20.–30.Juni 1993, Kristiansand (Norwegen), Genf 1993
- MACHOLZ, G. Chr., Das Verständnis des Gottesvolkes im Alten Testament, in: W. P. Eckert/N. P. Levinson/M. Stöhr (Hg.), Jüdisches Volk – gelobtes Land. Die biblischen Landverheißungen als Problem des jüdischen Selbstverständnisses und der christlichen Theologie, München 1970, 169–187
- MAGER, I., Das Verhältnis der Göttinger Theologischen Fakultät zur Hannoverschen Landeskirche während des Dritten Reiches, JGNKG 85 (1987) 179–196
- Zur Geschichte der Licenciaten- und Doktorgradverleihung der theologischen Fakultät der Georg-August-Universität, in: Georgia Augusta 51 (November 1989) 19–26
 - Göttinger Theologische Promotionen 1933–1945, in: L. Siegele-Wenschkewitz/C. Nicolaisen (Hg.), Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus (AKZG.B 18), Göttingen 1993, 347–359
- MALAMAT, A., Mari and the Bible: Some Patterns of Tribal Organisation and Institutions, JAOS 82 (1962) 143–150
- MARTI, K., Zur Einführung, ZAW 38 (1919/20) 1
- Die Tagung der Alttestamentlichen Forscher in Leipzig am 29. September 1921, ZAW 39 (1921) 110–112
 - Zum hundertsten Heft der Zeitschrift für die Alttestamentliche Wissenschaft, ZAW 39 (1921) 100–107
 - Zum Wechsel in der Herausgabe der Zeitschrift, ZAW 41 (1923) V–VI
- MATHYS, H.-P., Karl Marti (1855–1925), ThZ 48 (1992) 356–368
- MATTENKLOTT, G., Juden in der deutschsprachigen Zeitschriftenkultur im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, in: J. H. Schoeps (Hg.), Juden als Träger bürgerlicher Kultur in Deutschland (StGG 11), Sachsenheim/Stuttgart/Bonn 1989, 149–166
- MATTHIAS, E. / R. MORSEY (Hg.), Das Ende der Parteien 1933, Düsseldorf 1960
- MCBRIDE, S. D. / W. Roth, Art. Deuteronomium/Deuteronomistische Geschichtswerk/Deuteronomistische Schule, TRE 8 (1981) 530–553
- MEIER, K. Die Deutschen Christen. Das Bild einer Bewegung im Kirchenkampf des Dritten Reiches, Göttingen 1964
- Der NS-Staat in zeitgenössischer kirchlicher Beurteilung, ThLZ 103 (1978) 545–559
 - Art. Deutsche Christen, TRE 8 (1981) 552–554
 - Volkskirche 1918–1945: Ekklesiologie und Zeitgeschichte (ThEh 213), München 1982

- Die zeitgeschichtliche Bedeutung volkskirchlicher Konzeptionen im deutschen Protestantismus zwischen 1918 und 1945, in: C. Nicolaisen (Hg.), *Nordische und deutsche Kirchen im 20. Jahrhundert. Referate auf der Internationalen Arbeitstagung in Sandbjerg/Dänemark 1981* (AKZG.B 13), Göttingen 1982, 165–197
- *Der evangelische Kirchenkampf. Gesamtdarstellung in 3 Bden., Halle a.d. Saale und Göttingen, Bd. 1: Der Kampf um die „Reichskirche“, 1976; Bd. 2: Gescheiterte Neuordnungsversuche im Zeichen staatlicher „Rechtshilfe“, 1976; Bd. 3: Im Zeichen des zweiten Weltkrieges, 1984*
- *Kreuz und Hakenkreuz. Die evangelische Kirche im Dritten Reich, München 1992*
- *Der „Bund für deutsche Kirche“ und seine völkisch-antijudaistische Theologie, in: K. Nowak/G. Raulet (Hg.), Protestantismus und Antisemitismus in der Weimarer Republik, Frankfurt a.M./New York/Paris 1994, 177–198*
- *Die Theologischen Fakultäten im Dritten Reich, Berlin/New York 1996*
- MEINHOLD, A. / R. LUX (Hg.), *Gottesvolk. Beiträge zu einem Thema biblischer Theologie, Berlin 1988*
- MEINHOLD, J., Rezension zu J. Hempel, *Gott und Mensch im Alten Testament*, ThLZ 52 (1927) 515–517, und ders., ThLZ 61 (1936) 354f.
- MEISIEK, C. H., *Evangelisches Theologiestudium im Dritten Reich* (EHS.T 481), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1993
- MELZER, K.-H., *Der Geistliche Vertrauensrat. Geistliche Leitung für die Deutsche Evangelische Kirche im Zweiten Weltkrieg?* (AKZG.B 17), Göttingen 1991
- MERZ, G., *Gesetz Gottes und Volksnomos bei Luther*, LJB 16 (1934) 51–82
- MEUMANN, M., *Findelkinder, Waisenhäuser, Kindsmord. Unversorgte Kinder in der frühneuzeitlichen Gesellschaft* (Ancien Régime. Aufklärung und Revolution 29), München 1995
- MEYER, J., *Berlin Provinz, Marbacher Magazin* 35 (1985), darin: *Literarische Kontroversen um 1930, 1–5; Aufstand der Landschaft gegen Berlin. Wilhelm Stapel und seine Zeitschrift „Deutsches Volkstum“ Hamburg 1919–1938, 6–46*
- MEYER, Joh., *Geschichte der Göttinger Theologischen Fakultät*, ZNKG 42 (1937) 7–107
- MEYER, M. A., *Jüdische Wissenschaft und jüdische Identität, in: J. Carlebach (Hg.), Wissenschaft des Judentums. Anfänge der Judaistik in Europa, Darmstadt 1992, 3–20*
- MEYER, Ph., *Art. Bertholet, Alfred*, NDB II (1955/1971) 168f.
- MEYER-ERLACH, W., *Der Einfluß der Juden auf das englische Christentum, in: W. Grundmann (Hg.), Christentum und Judentum, Leipzig 1940, 1–27*
- MICHAELIS, G., *Der Fall Vischer. Ein Kapitel des Kirchenkampfes, Bielefeld 1994*
- MINKER, D., *Christuskreuz und Hakenkreuz. Der Kirchenkreis Wedding 1933–1945* (SJVCG 9), Berlin 1986
- MISKOTTE, K. H., *Das Problem der Theologischen Exegese, in: E. Wolf (Hg.), Theologische Aufsätze* (FS K. Barth), München 1936, 51–77
- MÖLLER, H., *„Wissensdienst für Volksgemeinschaft“. Bemerkungen zur nationalsozialistischen Wissenschaftspolitik, in: W. Treue/K. Gründer (Hg.), Berlinische Lebensbilder. Wissenschaftspolitik in Berlin, Bd. 3: Minister, Beamte, Ratgeber* (EHKB 60), Berlin 1987, 307–324
- MOHLER, A., *Die Konservative Revolution in Deutschland 1918–1932. Ein Handbuch I: Darmstadt* ³1989; II (Ergänzungsband): Darmstadt 1989
- MOLTMANN, J. (Hg.), *Anfänge der dialektischen Theologie, Teil I: Karl Barth, Heinrich Barth, Emil Brunner* (TB. Systematische Theologie 17/1), München 1985
- MOSER, H., *Volk, Volksgeist, Volkskultur. Die Auffassungen J. G. Herders in heutiger Sicht*, ZVK 53 (1956/57) 127–140

- MOSSE, G. L., Die völkische Revolution (1964), Frankfurt a.M. 1991
- MÜLLER, H. H., Schlaglichter der deutschen Geschichte, Bonn ²1990
- MÜLLER, H.-P., Alttestamentliche Theologie und Religionswissenschaft, in: I. Kottsieper/J. van Oorschot/D. Römheld/H. M. Wahl (Hg.), „Wer ist wie du Herr, unter den Göttern Israels?“ Studien zur Theologie und Religionsgeschichte Israels (FS O. Kaiser), Göttingen 1994, 20–31
- Fundamentalfragen jenseits der Alternative von Theologie und Religionsgeschichte, JBTh 10 (1995) 93–110
- MÜLLER, K., Theologische Tagung der Deutschen Christen in Wittenberg. 21.–23. Oktober, ChW 49 (1935), 1062f.
- MÜNCHMEYER, F., Erinnerungen an Feldbischof D. Franz Dohrmann, in: H. Kunst (Hg.), Gott läßt nicht mit sich spotten, Hannover ²1983, 13–21
- MULERT, H., Die deutschen evangelisch-theologischen Fakultäten seit 1933, ChW 18 (1936) 828–832
- MURTORINNE, E., Die finnisch-deutschen Kirchenbeziehungen 1940–1944, bearbeitet von Gertraud Grünzinger-Siebert (AGK.E 15), Göttingen 1990
- NADLER, J., Art. Johann Gottfried Herder, NDB II (1935) 290–303
- Der Nationalsozialismus, Informationen zur politischen Bildung 123/126/127, Bonn 1991
- NEU, R., Von der Anarchie zum Staat. Entwicklungsgeschichte Israels vom Nomadentum zur Monarchie im Spiegel der Ethnosoziologie, Neukirchen-Vluyn 1992
- NICHOLSON, E., Deuteronomy's Vision of Israel, in: D. Garrone/F. Israel (Hg.), Storia e Tradizione di Israele (FS J. A. Soggin), Brescia 1991, 191–203
- NICOLAISEN, C., Die Auseinandersetzungen um das Alte Testament im Kirchenkampf 1933–1945, Diss. Hamburg 1966
- Die Stellung der „Deutschen Christen“ zum Alten Testament, in: Zur Geschichte des Kirchenkampfes, Ges. Aufsätze II (AGK 26), Göttingen 1971, 197–220
- NIEHR, H., Die Reform des Joschija. Methodische, historische und religionsgeschichtliche Aspekte, in: W. Gross (Hg.), Jeremia und die „deuteronomistische Bewegung“ (BBB 98), Weinheim 1995, 33–55
- NIEMANN, H. M., Herrschaft, Königtum und Staat. Skizzen zur soziokulturellen Entwicklung im monarchischen Israel (FAT 6), Tübingen 1993
- NOORT, E., Walther Zimmerli – Theologie als Begegnung, in: Jubiläumsschrift der reformierten Studentenhäuser, Zürich 1990, 7–16
- NORDEN, G. VAN, Zwischen Patriotismus und Bekenntnis. Der deutsche Protestantismus 1920–1950, EvTh 54 (1994) 61–78
- NOTH, M., Gemeinsemitische Erscheinungen in der israelitischen Namengebung, Diss. zum lic.theol. in Greifswald, Leipzig 1926
- Die israelitischen Personennamen im Rahmen der gemeinsemitischen Namengebung (BWANT 46), Stuttgart 1928
- Das System der Zwölf Stämme Israels (BWANT IV,1), Stuttgart 1930
- Die Gesetze im Pentateuch. Ihre Voraussetzungen und ihr Sinn (SKG.G 17/2), Halle 1940
- Überlieferungsgeschichtliche Studien I: Die sammelnden und bearbeitenden Geschichtswerke im Alten Testament (SKG.G 18/2), Halle 1943
- Geschichte Israels, Göttingen 1950
- The Deuteronomistic History, Cambridge 1981
- NOWAK, K., Evangelische Kirche und Weimarer Republik: Zum politischen Weg des deutschen Protestantismus zwischen 1918 und 1932, Göttingen 1981

- Art. Deutschgläubige Bewegungen, TRE 8 (1981) 554–559
- Protestantische Universitätstheologie und „nationale Revolution“. Ein Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte des „Dritten Reiches“, in: L. Siegele-Wenschkewitz/C. Nicolaisen (Hg.), Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus, Göttingen 1993, 89–112
- NYSTEDT, O., Nathan Söderblom. Ein Lebensbild, Berlin 1932

- OBERMANN, J., Preface zu: H. Gressmann, The Tower of Babel (The Hilda Stich Stroock Lectures), New York 1928, III–XVI
- OELKERS, J., Erziehung und Gemeinschaft. Eine historische Analyse reformpädagogischer Optionen, in: Chr. Berg/S. Ellger-Rüttgardt (Hg.), „Du bist nichts, Dein Volk ist alles“. Forschungen zum Verhältnis von Pädagogik und Nationalsozialismus, Weinheim 1991, 22–45
- OEMING, M., Das wahre Israel. Die „genealogische Vorhalle“ 1 Chronik 1–9 (BWANT 128), Stuttgart/Berlin/Köln 1990
- ÖZEN, A., „Die Religion in Geschichte und Gegenwart“ als Beispiel für Hoch-Zeit und Niedergang der „Religionsgeschichtlichen Schule“ im Wandel der deutschen protestantischen Theologie des ersten Viertel des 20. Jahrhunderts, in: G. Lüdemann (Hg.), Die „Religionsgeschichtliche Schule“. Facetten eines theologischen Umbruchs (Studien und Texte zur religionsgeschichtlichen Schule 1), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1996, 149–298
- OFFERGELD, R., Der Traum von der Normalität. Die Deutschen auf der Suche nach der Nation, LM 34 (1995) 25–29
- OLENDER, M., Die Sprachen des Paradieses. Religion, Philologie und Rassentheorie im 19. Jahrhundert (1989), Frankfurt a.M./New York 1995
- OLSZEWSKI, H., Zwischen Begeisterung und Widerstand. Deutsche Hochschullehrer und der Nationalsozialismus, Poznan 1989
- OPITZ, G., Der Christlich-soziale Volksdienst. Versuch einer protestantischen Partei in der Weimarer Republik (Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien 37), Düsseldorf 1969
- ORLINSKY, H. M., Nationalism-Universalism and Internationalism in Ancient Israel, in: H.Th. Frank/W. L. Reed (Ed.), Translating & Understanding the Old Testament (FS H. G. May), Nashville/New York 1970, 206–236
- OSTEN-SACKEN, P. VON DER, Vom Gottesvolk zu den Gottesvölkern? Zum neuen Lesen der alten Texte, in: A. Meinhold/R. Lux (Hg.), Gottesvolk. Beiträge zu einem Thema biblischer Theologie, Berlin 1988, 209–223
- OTTO, E., Das Kriegslager – die Wiege der altisraelitischen JHWH-Religion? Tendenzen der Kriegsüberwindung im Alten Testament und ihre Begründungen, in: Nachdenken über Israel, Bibel und Theologie (FS K.-D. Schunck) (BEAT 37), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1994, 357–373
- Theologische Ethik des Alten Testaments (ThW 3,2), Stuttgart/Berlin/Köln 1994
- OTTO, H.-U. / H. SÜNKER, Volksgemeinschaft als Formierungsideologie des Nationalsozialismus. Zu Genesis und Geltung von „Volkspflege“, in: dies. (Hg.), Politische Formierung und soziale Erziehung im Nationalsozialismus, Frankfurt a.M. 1991, 50–77

- PAUL, O., Zweite Hauptarbeitstagung des „Instituts zur Erforschung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“, Weltkampf 1/2 (1941) 112f.
- PEDERSEN, J., Die Auffassung vom Alten Testament, ZAW 49 (1931) 161–181
- PERELS, J., Die Hannoversche Landeskirche im Nationalsozialismus 1935–1945. Kritik eines Selbstbildes, Beilage zu JK 56 (1995)

- Das Janusgesicht des Begriffs der Nation. Eine Skizze, *EvTh* 58 (1998) 222-230
- PERLITT, L., Bundestheologie im Alten Testament (WMANT 36), Neukirchen-Vluyn 1969
- „Ein einzig Volk von Brüdern“. Zur deuteronomischen Herkunft der biblischen Bezeichnung „Bruder“ (1980), in: ders., *Deuteronomium-Studien* (FAT 8), Tübingen 1994
- POLA, Th., Die ursprüngliche Priesterschrift. Beobachtungen zur Literarkritik und Traditionsgeschichte von P⁸ (WMANT 70), Neukirchen-Vluyn 1995
- POLLMANN, K. E. (Hg.), *Der schwierige Weg in die Nachkriegszeit. Die Evangelisch-lutherische Landeskirche in Braunschweig 1945–1950* (SKGNS 34), Göttingen 1994
- Die Entnazifizierung in der Braunschweigischen Landeskirche nach 1945, in: ders., *Der schwierige Weg in die Nachkriegszeit. Die Evangelisch-lutherische Landeskirche in Braunschweig 1945–1950* (SKGNS 34), Göttingen 1994, 26–99
- PORTEOUS, N. W., Volk und Gottesvolk im Alten Testament, in: E. Wolf (Hg.), *Theologische Aufsätze* (FS K. Barth), München 1936, 146–163
- POSSELT, E., *Altes Testament, deutscher Christenglaube und evangelischer Religionsunterricht*, DEE 45 (1934) 369–378
- PRESS, R., *Das Alte Testament als Wort Gottes*, ThBl 13 (1934) 225–229
- PRESSEL, W., *Die Kriegspredigt 1914–1918 in der evangelischen Kirche Deutschlands* (APTh 5), Göttingen 1967
- PREUSS, H. D., *Vom Verlust des Alten Testaments und seinen Folgen* (dargestellt anhand der Theologie und Predigt F. D. Schleiermachers), in: J. Track (Hg.), *Lebendiger Umgang mit Schrift und Bekenntnis*, Stuttgart 1980, 127–160
- *Das Alte Testament in christlicher Predigt*, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1984
- *Theologie des Alten Testaments*, Bd. 1: JHWHs erwählendes und verpflichtendes Handeln, Stuttgart/Berlin/Köln 1991; Bd. 2: Israels Weg mit JHWH, Stuttgart/Berlin/Köln 1992
- *Zum deuteronomistischen Geschichtswerk*, ThR 58 (1993) 229–264. 341–395
- PROLINGHEUER, H., *Wir sind in die Irre gegangen. Die Schuld der Kirche unterm Hakenkreuz nach dem Bekenntnis des „Darmstädter Wortes“ von 1947*, Köln 1987
- PUTZ, E., *Warum hält die Kirche immer noch am Alten Testament fest?*, JK 5 (1937) 4–9
- *Judenbuch oder Gottesoffenbarung? Zur Deutung des Alten Testaments* (Schriften der „Zeitwende“), Berlin o.J.
- *Warum Bekenntnisgemeinschaft? Der Kampf um die Erneuerung der Kirche*, JK 2 (1934) 834–847

- QUERVAIN, A. DE, *Kirche, Volk, Staat. Ethik II/1*, Zürich 1945

- RAD, G. VON, *Das Gottesvolk im Deuteronomium* (BWANT 47), Stuttgart 1929
- *Rezension zu: Joachim Begrich, Antisemitisches im Alten Testament, und zu Johannes Hempel, Fort mit dem Alten Testament?*, CuW 8 (1932) 313.
- *Es ist noch eine Ruhe vorhanden dem Volke Gottes* (1933), in: ders., *Gesammelte Studien zum Alten Testament* (TB 8), München 41971, 101–108
- *Das Christuszeugnis des Alten Testaments. Eine Auseinandersetzung mit Wilhelm Visschers gleichnamigen Buch*, ThBl 14 (1935) 249–254
- *Sensus Scripturae Sacrae duplex? Eine Erwiderung*, ThBl 15 (1936) 30–34
- *Fragen der Schriftauslegung im Alten Testament* (ThMil 20), Leipzig 1938
- *Zur Arbeit am Alten Testament. Eine Orientierung*, ThBl 17 (1940) 257–267
- *Das Alte Testament in der katholischen Kirche* (Gedanken zu dem „Werkbuch der Bibel“ von E. Kalt), ThBl 21 (1942) 177–181
- *Der Heilige Krieg im alten Israel*, Zürich 1951

- Predigt über Ruth 1. (Gehalten im akademischen Gottesdienst in Heidelberg am 27. Januar 1952), *EvTh* 12 (1952/53) 1–6
- Theologie des Alten Testaments II: Die Theologie der prophetischen Überlieferungen Israels (EETH 1), München 1960
- Offene Fragen im Umkreis einer Theologie des Alten Testaments, *ThLZ* 88 (1963) 401–416
- Gerhard von Rad über Gerhard von Rad (1966), in: H. W. Wolff (Hg.), *Probleme biblischer Theologie* (FS G. von Rad), München 1971, 659–661
- RADE, M., Hugo Greßmann †, *ChW* 41 (1927) 458f.
- Beiträge zu einer christlichen Politik, *ChW* 44 (1930) 325
- RAGAZ, L., *Israel. Judentum. Christentum*, Zürich ²1943
- RAHLFS, A., *Septuaginta II: Libri poetici et prophetici*, Stuttgart ⁶(o.J.)
- REICHENAUER, O., *Glaube, Volk und Heimat. Gedanken zum Mythos des 20. Jahrhunderts*, Berlin 1935
- REIMANN, B. W., Zum politischen Bewußtsein von Hochschullehrern in der Weimarer Republik und 1933, in: L. Siegele-Wenschkewitz/G. Stuchlick (Hg.), *Hochschule und Nationalsozialismus* (ArTe 66), Frankfurt a.M. 1990, 22–48
- REINIGER, F., Art. Kahle, Paul, *BBKL* 3 (1992) 943–945
- RENDTORFF, F., Nathan Söderblom, *EvDia* 15 (1933) 385–391
- RENDTORFF, R., *Alttestamentliche Theologie und Israelitisch-Jüdische Religionsgeschichte*, in: E. Wolf (Hg.), *Zwischenstation* (FS K. Kupisch), München 1963, 208–222
- Die Entstehung der israelitischen Religion als religionsgeschichtliches und theologisches Problem, *ThLZ* 88 (1963) 735–746
- *Alttestamentliche Wissenschaft und Theologie*, in: H. Siemers/H.-R. Reuter (Hg.), *Theologie als Wissenschaft in der Gesellschaft. Ein Heidelberger Experiment*, Göttingen 1970, 102–117
- Das „Ende“ der Geschichte Israels, in: ders., *Gesammelte Studien zum Alten Testament*, München 1975, 267–276
- Gerhard von Rad, in: ders., *Gesammelte Studien zum Alten Testament*, München 1975, 277–280
- Die alttestamentlichen Überlieferungen als Grundthema der Lebensarbeit Gerhard von Rads, in: ders., *Gesammelte Studien zum Alten Testament*, München 1975, 281–296
- Gerhard von Rads Beitrag zur alttestamentlichen Wissenschaft, in: ders., *Gesammelte Studien zum Alten Testament*, München 1975, 297–303
- Die jüdische Bibel und ihre antijüdische Auslegung, in: ders./E. Stegemann (Hg.), *Auschwitz, Krise der christlichen Theologie* (ACJD 10), München 1980, 99–116
- *Between Historical Criticism and Holistic Interpretation: New Trends in Old Testament Exegesis*, in: J. A. Emerton (Ed.), *Congress Volume Jerusalem 1986* (VT.S 40), Leiden/New York/København/Köln 1988, 298–303
- *Christologische Auslegung als „Retten“ des Alten Testaments? Wilhelm Vischer und Gerhard von Rad*, in: ders., *Kanon und Theologie. Vorarbeiten zu einer Theologie des Alten Testaments*, Neukirchen-Vluyn 1991, 81–93
- *Wege zu einem gemeinsamen jüdisch-christlichen Umgang mit dem Alten Testament*, *EvTh* 51 (1991) 431–444
- *The Image of Postexilic Israel in German Bible Scholarship from Wellhausen to von Rad*, in: M. Fishbane/E. Tov (Ed.), *„Sha‘arei Talmon“*. *Studies in the Bible, Qumran, and the Ancient Near East* (FS S. Talmon), Winona Lake, Indiana 1992, 165–173
- *Die Hermeneutik einer kanonischen Theologie des Alten Testaments. Prolegomena*, *JBTh* 10 (1995) 35–44

- RENDTORFF, T., Das Wissenschaftsverständnis der protestantischen Universitätstheologie im Dritten Reich, in: L. Siegele-Wenschkewitz/C. Nicolaisen (Hg.), Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus, Göttingen 1993, 19–43
- REVENTLOW, H. GRAF, Hauptprobleme der alttestamentlichen Theologie des 20. Jahrhunderts (EdF 173), Darmstadt 1982
- REYMOND, B., Die Konzepte einiger protestantischer deutscher Theologen zur „Judenfrage“, in: K. Nowak/G. Raulet (Hg.), Protestantismus und Antisemitismus in der Weimarer Republik, Frankfurt a.M./Paris 1994, 127–146
- Richtlinien für den evangelischen Religionsunterricht an der Volksschule, DEE 48 (1937) 82–87
- RINGSHAUSEN, G., Religionspädagogik und der Geist der Zeit. Von der „Deutschen Evangelischen Erziehung“ zum „Evangelischen Religionsunterricht“, in: J. Ohlemacher (Hg.), Religionspädagogik im Kontext (ARPäd 9), Göttingen 1993, 81–99
- RITTER-MÜLLER, P. / A. WOUTERS, Die Adventspredigten Kardinal Michael von Faulhabers im Jahre 1933. Eine kritische Betrachtung, in: J. Mehlhausen (Hg.), ... und über Barmen hinaus. Studien zur Kirchlichen Zeitgeschichte (FS C. Nicolaisen) (AKZG.B 23), Göttingen 1995, 234–252
- ROBINSON, H. WH., The Hebrew Conception of Corporate Personality, in: P. Volz/F. Stummer/J. Hempel (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments (BZAW 66), Berlin 1936, 49–62
- (Ed.), Record and Revelation, Oxford 1938
- ROBINSON, TH. H., Karl Budde, ET 46 (1934/35) 298–301
- RÖHM, E. / J. THIERFELDER, Juden, Christen, Deutsche, Bd. 1: 1933–1935, Stuttgart 1990; Bd. 2/I: 1935–1938, Stuttgart 1992; Bd. 2/II: 1935–1938, Stuttgart 1992; Bd. 3/I: 1938–1941, Stuttgart 1995; Bd. 3/II: 1938–1941, Stuttgart 1995
- Evangelische Kirche zwischen Kreuz und Hakenkreuz. Bilder und Texte einer Ausstellung, Stuttgart³1983
- ROGERSON, J. W., The Hebrew Conception of Corporate Personality: A Re-Examination, JTS 21 (1970) 1–16
- Art. Bibelwissenschaft I/2: Geschichte und Methoden, TRE 6 (1980) 346–374
- ROSENBERG, A., Der Mythos des 20. Jahrhunderts. Eine Wertung der seelisch-geistigen Gestaltenkämpfe unserer Zeit, (1930)¹²1933
- An die Dunkelmänner unserer Zeit. Eine Antwort auf die Angriffe gegen den „Mythos des 20. Jahrhunderts“, München o.J.
- ROSENOW, U., Die Göttinger Physik unter dem Nationalsozialismus, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus, München/New York/London/Paris 1987, 374–409
- ROST, L., Die Bezeichnungen für Land und Volk im Alten Testament, in: FS Otto Procksch, Leipzig 1934, 125–148
- Zwei neue Alttestamentliche Theologien, ThBl 13 (1934) 113–115
- Alfred Bertholet in memoriam, ThLZ 77 (1952) 114–118
- RUDOLPH, K., Art. Religionsgeschichtliche Schule, EncRel(E) 12 (1987) 292–296
- Geschichte und Probleme der Religionswissenschaft (SHR LIII), Leiden/New York/Köln 1992
- RUDOLPH, W., Volk und Staat im Alten Testament, in: Volk – Staat – Kirche. Ein Lehrgang der Theologischen Fakultät Giessen, Giessen 1932, 21–33
- RÜTERSWORDEN, U., Von der politischen Gemeinschaft zur Gemeinde. Studien zu Dt 16,18–18,22 (BBB 65), Frankfurt a.M. 1987

- RUHBACH, G., Die Herausforderung von Theologie und Kirche durch den Nationalsozialismus, WuD 20 (1989) 13–23
- SÆBO, M., Art. Chronistische Theologie/Chronistisches Geschichtswerk, TRE 8 (1981) 74–87
- SASSE, H., Das Volk nach der Lehre der evangelischen Kirche, in: *Auslandsdeutschtum und evangelische Kirche* (1933), 20–33.
- SASSON, J. M., On choosing models for recreating israelite pre-monarchic history, JSOT 21 (1981) 3–24
- SAUTER, G., Art. Dialogik, TRE 8 (1981) 697–709
- SCHÄFER, G., Die Evangelische Landeskirche in Württemberg und der Nationalsozialismus. Eine Dokumentation zum Kirchenkampf II: Um eine Deutsche Reichskirche 1933, Stuttgart 1972
- SCHÄFER-LICHTENBERGER, Chr., Stadt und Eidgenossenschaft im Alten Testament: eine Auseinandersetzung mit Max Webers Studie „Das antike Judentum“ (BZAW 156), Berlin 1983
- SCHAIRER, J. B., Volk – Blut – Gott, Glaube und Volk 2 (1933) 90–94
- SCHAPER, J., Die Religionsgeschichtlichen Wurzeln des Frühisraelitischen Stämmebundes, VT 46 (1996) 361–375
- SCHAPPACHER, N., Das Mathematische Institut der Universität Göttingen 1929–1950, in: H. Becker/H.-J. Dahms/C. Wegeler (Hg.), *Die Universität Göttingen im Nationalsozialismus*, München/New York/London/Paris 1987, 345–373
- SCHARFE, M., Einschwörung auf den völkisch-germanischen Kulturbegriff, in: J. Tröger (Hg.), *Hochschule und Wissenschaft im Dritten Reich*, Frankfurt a.M./New York 1984, 105–115
- SCHELIHA, A. VON, Anmerkungen zur frühen Biographie Emanuel Hirschs. Stationen und Motive im Aufbau theologischer Identität zwischen Wissenschaft und Kirche, ZKG 106 (1995) 98–107
- SCHERFFIG, W., Junge Theologen im ›Dritten Reich‹. Dokumente, Briefe, Erfahrungen, Bd. 1: Es begann mit einem Nein! 1933–1935, Neukirchen-Vluyn 1989; Bd. 2: Im Bannkreis politischer Verführung. 1936–1937, Neukirchen-Vluyn 1990
- SCHIAN, M., Die Arbeit der evangelischen Kirche im Felde (Die deutsche evangelische Kirche im Weltkrieg 1), Berlin 1921
- Die Arbeit der evangelischen Kirche in der Heimat (Die deutsche evangelische Kirche im Weltkrieg 2), Berlin 1925
- SCHJØRRING, J. H., Theologische Gewissensethik und politische Wirklichkeit. Das Beispiel Eduard Geismars und Emanuel Hirschs (AZKG.B 7), Göttingen 1979
- SCHLATTER, A. / G. SCHMIDT / Chr. STOLL, Das Alte Testament als Buch der Kirche, München 1934
- SCHLEIERMACHER, F., Predigt zu Eph 2,19 (1808), in: ders., *Kleine Schriften und Predigten I: 1800–1820*, hg. von H. Gerdes und E. Hirsch, Berlin 1970, 286–300
- Abhandlungen gelesen in der Königlichen Akademie der Wissenschaften (1811–1830), in: ders., *Sämtliche Werke III.2*, Berlin 1838, 149–495
- Aphorismen zur Kirchengeschichte, in: ders., *Sämtliche Werke I.11*, hg. von E. Bonnell, Berlin 1840, 632–637
- Die christliche Sitte, in: ders., *Sämtliche Werke XII*, hg. von L. Jonas, Berlin 1843
- Der christliche Glaube nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche (BThK 13), Gotha 21889
- SCHMIDT, G., Das umkämpfte Alte Testament, o.J.

- Das Alte Testament und der evangelische Religionsunterricht (BeKi 13), München 1934
- SCHMIDT, K.-D. (Hg.), Die Bekenntnisse (und grundsätzlichen Äußerungen zur Kirchenfrage) des Jahres 1933, Göttingen 1934; Die Bekenntnisse (und grundsätzlichen Äußerungen zur Kirchenfrage) II: Das Jahr 1934, Göttingen 1935
- SCHMIDT, L., Die Einheit zwischen Altem und Neuem Testament im Streit zwischen Friedrich Baumgärtel und Gerhard von Rad, *EvTh* 35 (1975) 119–139
- SCHMIDT, M. G., Art. Nation, in: ders., Wörterbuch zur Politik, Stuttgart 1995, 630f.
- SCHMIDT, W. H., „Theologie des Alten Testaments“ vor und nach Gerhard von Rad, *VuF* 17 (1972) 1–25
- „Volk Gottes“. Aspekte des Alten Testaments, *GiLern* 2 (1987) 19–32
- Exodus 1–6 (BK II/1), Neukirchen-Vluyn 1988
- Alttestamentlicher Glaube, Neukirchen-Vluyn 61990
- „In der Heiligen Schrift bezeugt“. Die 1. Barmer These und das Alte Testament, in: W. Hüffmeier (Hg.), Das eine Wort Gottes – Botschaft für alle 1, Gütersloh 1994, 15–36
- „Volk“ Gottes. Einsichten des Alten Testaments, in: Ja und nein. Christliche Theologie im Angesicht Israels (FS W. Schrage), Neukirchen-Vluyn 1998, 211–222
- SCHMITT, H.-Chr. / G. WANKE, Zum Geleit, *ZAW* 105 (1993) 1f.
- SCHMÖKEL, H., Altes Testament und heutiges Judentum, Tübingen 1936
- SCHNEIDER, U., Zur Entnazifizierung der Hochschullehrer in Niedersachsen 1945–1949, *NSJ* 61 (1989) 325–346
- SCHNEIDER-FLUME, G., Die politische Theologie Emanuel Hirschs 1918–1933 (EHS.T 5), Bern/Frankfurt a.M. 1971
- SCHOLDER, K., Herder und die Anfänge der historischen Theologie, *EvTh* 22 (1962) 425–440
- Neuere deutsche Geschichte und protestantische Theologie. Aspekte und Fragen, *EvTh* 23 (1963) 510–536
- Die Kirchen und das Dritte Reich, Bd. I: Vorgeschichte und Zeit der Illusionen 1918–1934, Frankfurt a.M./Berlin (1977) 1986; Bd. II: Das Jahr der Ernüchterung 1934. Barmen und Rom, Frankfurt a.M./Berlin (1985) 1988
- Kirchliche und theologische Erneuerungsbestrebungen im deutschen Protestantismus nach 1918, in: R. Kottje/B. Moeller (Hg.), Ökumenische Kirchengeschichte III, Mainz/München 41989, 268–279
- SCHOLEM, G., Wissenschaft vom Judentum einst und jetzt, in: ders., *Judaica* 1, Frankfurt am Main (1963) 1986, 147–164
- SCHOTTROFF, W., Theologie und Politik bei Emanuel Hirsch. Zur Einordnung seines Verständnisses des Alten Testaments, in: ders., *Das Reich Gottes und der Menschen* (AJCD 19), München 1991, 137–193
- Nur ein Lehrauftrag. Zur Geschichte der jüdischen Religionswissenschaft an der deutschen Universität, in: ders., *Das Reich Gottes und der Menschen*, München 1991 (AJCD 19), 9–30
- SCHREINER, J., Volk Gottes als Gemeinde des Herrn in deuteronomistischer Theologie (1986), in: ders., *Segen für die Völker. Gesammelte Schriften zur Entstehung und Theologie des Alten Testaments*, hg. von E. Zenger zum 65. Geburtstag des Autors, Würzburg 1987, 244–262
- SCHRÖDER, R., Was heißt: „Ich bin Deutscher?“, *ZEIT-Punkte* 5 (1995) 11–14
- SCHROVEN, B., Theologie des Alten Testaments zwischen Anpassung und Widerspruch. Christologische Auslegung zwischen den Weltkriegen (Neukirchener Theologische Dissertationen und Habilitationen 1), Neukirchen-Vluyn 1995

- SCHÜTTE, H.-W., Christlicher Glaube und Altes Testament bei Friedrich Schleiermacher, in: *Fides et communicatio* (FS M. Doerne), Göttingen 1970, 291–310
- SCHÜTZ, W., Das Alte Testament in theologischer Exegese, *Wort und Tat* 12 (1936) 294–305
- SCHWARZ, H., *Christentum, Nationalsozialismus und deutsche Glaubensbewegung*, Berlin 1934
- SCHWARZ, K. W., „Grenzbürg“ und „Bollwerk“. Ein Bericht über die Wiener Evangelisch-theologische Fakultät, in: L. Siegele-Wenschkewitz/C. Nicolaisen (Hg.), *Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus* (AKZG.B 18), Göttingen 1993, 361–389
- SCHWEIDT, E., Art. עַם יִשְׂרָאֵל, *EIb* 26 (1974) 888–891
- SHARPE, E. J., Nathan Söderblom (1866–1931), in: A. Michaels (Hg.), *Klassiker der Religionswissenschaft: von Friedrich Schleiermacher bis Mircea Eliade*, München 1997, 157–168
- SEIDEL, H. W., *Die Erforschung des Alten Testaments in der katholischen Theologie seit der Jahrhundertwende*, hg. und eingeleitet von Chr. Dohmen (BBB 86), Frankfurt am Main 1993
- SEIER, H., Nationalsozialistisches Wissenschaftsverständnis und Hochschulpolitik, in: L. Siegele-Wenschkewitz/G. Stuchlick (Hg.), *Hochschule und Nationalsozialismus* (ArTe 66), Frankfurt a.M. 1990, 5–21
- SELLIN, E., Gedächtnisrede (für Hugo Greßmann) gehalten am 28. Mai 1927 in der Alten Aula der Berliner Universität, *ZAW* 45 (1927) VII–XX.
- Abschaffung des Alten Testaments?, Berlin/Leipzig 1932
 - *Theologie des Alten Testaments*, Leipzig 1933
- SIEBECK, O., *Die Aufgabe des wissenschaftlichen Verlags im Deutschland des 20. Jahrhunderts*, Tübingen 1934
- SIEGELE-WENSCHKEWITZ, L., Politische Versuche einer Ordnung der Deutschen Evangelischen Kirche durch den Reichskirchenminister 1937 bis 1939, in: *Zur Geschichte des Kirchenkampfes. Gesammelte Aufsätze II* (AGK 26), Göttingen 1971, 121–138
- Nationalsozialismus und Kirchen. Religionspolitik von Partei und Staat bis 1935 (*Tübinger Schriften zur Sozial- und Zeitgeschichte* 5), Düsseldorf 1974
 - Die evangelisch-theologische Fakultät Tübingen in den Anfangsjahren des Dritten Reichs, *ZThK.B* 4 (1978) 34–80
 - Neutestamentliche Wissenschaft vor der Judenfrage. Gerhard Kittels theologische Arbeit im Wandel deutscher Geschichte (TEH 208), München 1980
 - Mitverantwortung und Schuld der Christen am Holocaust, *EvTh* 42 (1982) 171–190
 - Die Theologische Fakultät im Dritten Reich. „Bollwerk gegen Basel“, in: W. Doerr u.a. (Hg.), *Semper Apertus. Sechshundert Jahre Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg 1386–1986. Bd. 3: Das Zwanzigste Jahrhundert 1918–1985*, Berlin/Heidelberg/New York/Tokyo 1985, 504–543
 - Das Verhältnis von protestantischer Theologie und Wissenschaft des Judentums während der Weimarer Republik, in: W. Grab/J. H. Schoeps (Hg.), *Juden in der Weimarer Republik* (StGG 6), Stuttgart/Bonn 1986, 153–178
 - Protestantische Universitätstheologie und Rassenideologie in der Zeit des Nationalsozialismus. Gerhard Kittels Vortrag „Die Entstehung des Judentums und die Entstehung der Judenfrage“ von 1936, in: G. Brakelmann/M. Rosowski (Hg.), *Antisemitismus: von religiöser Judenfeindschaft zur Rassenideologie*, Göttingen 1989, 52–75
 - (Hgin.), *Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus. Theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen* (ArTe 85), Frankfurt a.M. 1994

- / G. STUHLICK (Hg.), Hochschule und Nationalsozialismus. Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsbetrieb als Thema der Zeitgeschichte (ArTe 66), Frankfurt a.M. 1990
- / C. NICOLAISEN (Hg.), Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus (AKZG.B 18), Göttingen 1993
- SIGRIST, C. / R. NEU (Hg.), Ethnologische Texte zum Alten Testament I: Vor- und Frühgeschichte Israels, Neukirchen-Vluyn 1989
- SILBERMANN, L. H., Wellhausen and Judaism, in: Julius Wellhausen and His *Prolegomena to the History of Israel*, Semeia 25 (1982) 75–82
- SMEND, R., Wilhelm Martin Leberecht de Wettes Arbeit am Alten und Neuen Testament, Basel 1958
- Die Berliner Friedrich-Wilhelms-Universität. Rede zum 150jährigen Gedächtnis ihrer Gründung (Göttinger Universitätsreden 31), Göttingen 1961
- Johann Philipp Gablers Begründung der Biblischen Theologie, EvTh 22 (1962) 345–357
- Universalismus und Partikularismus in der Alttestamentlichen Theologie des 19. Jahrhunderts, EvTh 22 (1962) 169–179
- Wellhausen und das Judentum, ZThK 79 (1982) 249–282
- Julius Wellhausen und seine Prolegomena zur Geschichte Israels, in: Julius Wellhausen and His *Prolegomena to the History of Israel*, Semeia 25 (1982) 1–20
- Art. Göttingen, TRE 13 (1984) 558–563
- Die Kritik am Alten Testament, in: D. Lange (Hg.), Friedrich Schleiermacher 1768–1834. Theologe, Philosoph, Pädagoge, Göttingen 1985, 106–128
- (Hg.), Karl Barth und Walter Baumgartner. Ein Briefwechsel über das Alte Testament, ZThK B 6 (1986) 240–271
- Die älteren Herausgeber der Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft, ZAW 100 Suppl. (1988) 2–21
- Deutsche Alttestamentler in drei Jahrhunderten, Göttingen 1989
- Schleiermachers Kritik am Alten Testament, in: ders., Epochen der Bibelkritik. Gesammelte Studien III (BEvTh 109), München 1991, 128–144
- Über die Epochen der Bibelkritik, in: ders., Epochen der Bibelkritik. Gesammelte Studien III (BEvTh 109), München 1991, 11–32
- (Hg.), Herder, Johann G. von, Werke V: Schriften zum Alten Testament (Bibliothek deutscher Klassiker), Frankfurt a.M. 1993
- Das Alte Testament im Protestantismus (GKTG 3), Neukirchen-Vluyn 1995
- Basels Theologische Zeitschrift. Festvortrag zur Jubiläumsfeier anlässlich des 50jährigen Bestehens der Theologischen Zeitschrift am 20. Januar 1995 im Wildtschen Haus am Petersplatz, ThZ 51 (1995) 95–105
- SMID, M., Deutscher Protestantismus und Judentum 1932/1933 (HUWJK 2), München 1990
- Zum Verständnis von Persönlichkeit und Aufstieg des Reichsbischofs Ludwig Müller, EvTh 54 (1994) 544–550.
- SODEN, W. VON, Einführung in die Altorientalistik (Orientalische Einführungen), Darmstadt 1985
- / E. LIPÍŃSKI, Art. םַּוּ, ThWAT VI (1989) 177–193
- SÖHLMANN, F., Grenzenlose Verwirrung unter den „Deutschen Christen“, JK 1 (1933) 354–363
- SOGGIN, J. A., Art. Krieg II. Altes Testament, TRE 20 (1990) 19–25
- SOLTE, E.-L., Theologie an der Universität. Staats- und kirchenrechtliche Probleme der theologischen Fakultäten (Jus Ecclasticum 13), München 1971
- SOMMERLAD, B., Zum 100. Geburtstag Walter de Gruyters am 10. Mai, Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel (Frankfurt) 18 (1962) 821–823.

- SONNE, H.-J., Die politische Theologie der Deutschen Christen. Einheit und Vielfalt deutsch-christlichen Denkens, dargestellt anhand des Bundes für deutsche Kirche, der Thüringer Kirchenbewegung „Deutsche Christen“ und der Christlich-deutschen Bewegung (GTA 21), Göttingen 1982
- SONTHEIMER, K., Antidemokratisches Denken in der Weimarer Republik. Die politischen Ideen des deutschen Nationalismus zwischen 1918 und 1933, München ²1983
- SPEISER, E. A., „People“ and „Nation“ of Israel, JBL 79 (1960) 157–163
- SPERBER, A. (Ed.), The Bible in Aramaic III: The Latter Prophets, according to Targum Jonathan, Leiden 1962
- SPIECKERMANN, H., Juda unter Assur in der Sargonidenzeit (FRLANT 129), Göttingen 1982
- SPIEKER, M., Nation und Konfession. Eine katholische Perspektive, *Communio* 23 (1994), 99–112
- SPINNER, S., Herkunft, Entstehung und antike Umwelt des Hebräischen Volkes. Neu dargestellt im Lichte der alten Urkunden, Neuausgrabungen und der allgemeinen Geschichte des Altertums. Ein neuer Beitrag zur Geschichte der Völker Vorderasiens, Wien 1933
- STAERK, W., Rezension zu J. Hempel, Gott und Mensch im Alten Testament, *OLZ* 30 (1927) 954–956
- Jesus im Lichte der jüdischen theologischen Wissenschaft, *ThBI* 9 (1930) 25–38
- STAMM, J. J., Hebräische Ersatznamen (1965), in: ders., Beiträge zur Hebräischen und altorientalischen Namenkunde, hg. von E. Jenni/M. A. Klopfenstein (OBO 30), Fribourg/Göttingen 1980, 59–80
- Zwei alttestamentliche Königsnamen (1971), in: ders., Beiträge zur Hebräischen und altorientalischen Namenkunde, hg. von E. Jenni/M. A. Klopfenstein (OBO 30), Fribourg/Göttingen 1980, 137–146
 - Namen rechtlichen Inhalts (1977), in: ders., Beiträge zur Hebräischen und altorientalischen Namenkunde, hg. von E. Jenni/M. A. Klopfenstein (OBO 30), Fribourg/Göttingen 1980, 159–178
- STANGE, E. (Hg.), Die Religionswissenschaft der Gegenwart in Selbstdarstellungen, Leipzig 1925
- STAPEL, W., Antisemitismus und Antigermanismus. Über das seelische Problem der Symbiose des deutschen und des jüdischen Volkes, Hamburg/Berlin/Leipzig 1928
- Volksbürgerliche Erziehung. Versuch einer volkskonservativen Erziehungslehre, Hamburg/Berlin/Leipzig ³1928
 - Der christliche Staatsmann. Eine Theologie des Nationalismus, Hamburg 1932
 - Die Kirche Christi und der Staat Hitlers, Hamburg 1933
 - Art. Johann Gottlieb Fichte, *NDB* II (1935) 434–449
- STAPPENBECK, Chr., Die Theologische Fakultät Berlins in der Zeit der antifaschistisch-demokratischen Umwälzung, *WZ(B).G* 34 (1985) 595–600
- STEINHEIM, S. L., Die Religion als volksbildendes Element, aus: ders., Die Offenbarung nach dem Lehrbegriff der Synagoge (Frankfurt 1835), abgedruckt in: H. J. Schoeps (Hg.), Jüdische Geisteswelt. Zeugnisse aus zwei Jahrtausenden, Wiesbaden (1980), 233–238
- STEINS, G., Die Bücher der Chronik, in: E. Zenger u.a., Einleitung in das Alte Testament (KStTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995, 165–174
- STERN, F., Evangelische Kirche zwischen Antisemitismus und Philosemitismus, *GeGe* 18 (1992) 22–50

- STEUERNAGEL, C., Alttestamentliche Theologie und alttestamentliche Religionsgeschichte, in: K. Budde (Hg.), Vom Alten Testament (FS K. Marti) (BZAW 41), Giessen 1925, 266–273
- STIEWE, M., Das Alte Testament im theologischen Denken Schleiermachers, in: P. Mommer/W. Thiel (Hg.), Altes Testament. Forschung und Wirkung (FS H. Graf Reventlow), Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1994, 329–336
- STÖRIG, H. J., Kleine Weltgeschichte der Philosophie, Frankfurt ¹³1987
- STOLLEIS, M., Gemeinschaft und Volksgemeinschaft. Zur juristischen Terminologie im Nationalsozialismus, VZG 20 (1972) 16–38
- STRATHMANN, H. / E. MEYER, Art. λαός, ThWNT 4 (1942) 49–57
- STRAUSS, H. A., Die letzten Jahre der Hochschule (Lehranstalt) für die Wissenschaft des Judentums, Berlin: 1936–1942, in: J. Carlebach (Hg.), Wissenschaft des Judentums. Anfänge der Judaistik in Europa, Darmstadt 1992, 36–58
- STROHM, TH., Theologie im Schatten politischer Romantik. Eine wissenschaftssoziologische Anfrage an die Theologie Friedrich Gogartens (GT.S 2), München 1970
- Friedrich Gogarten (1887–1967), in: M. Greschat (Hg.), Theologen des Protestantismus II, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1978, 331–349
 - / J. THIERFELDER (Hg.), Diakonie im „Dritten Reich“ (VDWI 3), Heidelberg 1990
 - / H.-D. WENDLAND, Einleitung zu: dies. (Hg.), Politik und Ethik (WdF 139), Darmstadt 1969, 1–11
- STUCHLIK, G., Funktionäre, Mitläufer, Außenseiter und Ausgestoßene, in: L. Siegele-Wenschkewitz/G. Stuchlik (Hg.), Hochschule und Nationalsozialismus (ArTe 66), Frankfurt a.M. 1990, 49–89
- Studien zum Mythos des 20. Jahrhunderts, hg. vom Erzbischöflichen Generalvikariat, Köln 1934
- SUCHY, B., Die jüdische Presse im Kaiserreich und in der Weimarer Republik, in: J. H. Schoeps (Hg.), Juden als Träger bürgerlicher Kultur in Deutschland (StGG 11), Sachsenheim/Stuttgart/Bonn 1989, 167–191
- SÜNKER, H., Nationalsozialistische Herrschaftssicherung durch Soziale Arbeit: Destruktion wohlfahrtsstaatlicher Ansätze und hilfepolitischer Diskurse in der „Volkspflege“, in: Chr. Berg/S. Ellger-Rüttgardt (Hg.), „Du bist nichts, Dein Volk ist alles“. Forschungen zum Verhältnis von Pädagogik und Nationalsozialismus, Weinheim 1991, 46–58
- TACITUS, P. C., Germania, herausgegeben, übersetzt und mit Erläuterungen versehen von E. Fehle, Fünfte Auflage besorgt von R. Hünnerkopf, Heidelberg 1959
- TALMON, S., Kritische Anfrage der jüdischen Theologie an das europäische Christentum, in: W. Licharz/M. Stöhr (Hg.), Einladung ins Lehrhaus. Beiträge zum jüdischen Selbstverständnis (ArTe 4), Frankfurt a.M. 1981, 58–80
- THADDEN, R. VON, Nation ja. Aber wozu? Die Zeit des Stammesverbandes ist vorüber, LM 33 (1994) 10–12
- THEUNISSEN, M., Art. Ich-Du-Verhältnis, ³RGG III (1959) 553–556
- THIERFELDER, J., Die Auseinandersetzungen um den Stiftestephanus Karl Fezer nach dem Zweiten Weltkrieg, in: F. Hertel (Hg.), In Wahrheit und Freiheit. 450 Jahre Evangelisches Stift in Tübingen (QFWKG 8), Stuttgart 1986
- Der Streit um die Behandlung des Alten Testaments im Religionsunterricht in der badi-schen und württembergischen Landeskirche während der Zeit des Nationalsozialismus, in: G. Büttner/J. Thierfelder (Hg.), Religionspädagogische Grenzgänge (FS E. Bochinger und M. Widmann) (AzP 26), Stuttgart 1988, 199–211

- Die Kirchenpolitik der vier Besatzungsmächte und die evangelische Kirche nach der Kapitulation 1945, *GeGe* 18 (1992) 5–21
- Die Geschichte der Richtlinien für den evangelischen Religionsunterricht, in: J. Ohlemacher (Hg.), *Religionspädagogik im Kontext* (ARPäd 9), Göttingen 1993, 152–173
- THOMA, C., Art. Volk Gottes, in: J. J. Petuchowski (Hg.), *Lexikon der jüdisch-christlichen Begegnung*, Freiburg i.Br. 1989, 429–436
- THOMPSON, T. L., Das Alte Testament als theologische Disziplin, *JBTh* 10 (1995) 157–173
- THOMPSON, R. J., *Moses and the Law in a Century of Criticism since Graf* (VT.S 19), Leiden 1970
- THULIN, S. (Hg.), *Hägkomster och livsintryck*, Uppsala 1933
- TILGNER, W., *Volksnomostheologie und Schöpfungsglaube* (AGK 16), Göttingen 1966
- TITIUS, A., Nachruf der Berliner Theologischen Fakultät (auf Hugo Greßmann), *ZAW* 45 (1927) III–IV.
- (Hg.), *Deutsche Theologie. Bericht über den ersten deutschen Theologentag zu Eisenach* (Herbst 1927), Göttingen 1928
- TÖDT, H. E., Karl Barth, der Liberalismus und der Nationalsozialismus. Gegendarstellung zu Friedrich Wilhelm Grafs Behandlung dieses Themas, *EvTh* 46 (1986) 536–551
- TOORN, K. VANDER, *Ancestors and Anthroponyms: Kinship Terms as Teophoric Elements in Hebrew Names*, *ZAW* 108 (1996) 1–11
- TRILLHAAS, W., *Aufgehobene Vergangenheit. Aus meinem Leben*, Göttingen 1976
- Emanuel Hirsch in Göttingen, in: H. M. Müller (Hg.), *Christliche Wahrheit und neuzeitliches Denken*, Tübingen/Goslar 1984, 37–59
- Der Einbruch der Dialektischen Theologie in Göttingen und Emanuel Hirsch, in: B. Moeller (Hg.), *Theologie in Göttingen. Eine Vorlesungsreihe* (Göttinger Universitätschriften A 1), Göttingen 1987
- TRÖGER, J. (Hg.), *Hochschule und Wissenschaft im Dritten Reich*, Frankfurt a.M./New York 1984
- TRÖGER, K.-W., Zur Geschichte des Spezialfaches Allgemeine Religionsgeschichte, *WZ(B). G* 34 (1985) 577–579
- TÜRCK, H., *Pandora und Eva. Menschwerdung und Schöpfertum im griechischen und jüdischen Mythos*, Weimar 1931
- TÜRCK, U., *Die sittliche Forderung der israelitischen Profeten des 8. Jahrhunderts*, Göttingen 1935
- TYRELL, A., Das Scheitern der Weimarer Republik und der Aufstieg der NSDAP, in: M. Broszat/N. Frei (Hg.), *Das Dritte Reich im Überblick*, München 3¹⁹⁹², 20–33
- UEHLINGER, Chr., Gab es eine joschijanische Kulturreform? Plädoyer für ein begründetes Minimum, in: W. Gross (Hg.), *Jeremia und die „deuteronomistische Bewegung“* (BBB 98), Weinheim 1995, 57–89
- Universitätstage 1966: Nationalsozialismus und die Deutsche Universität (Veröffentlichung der Freien Universität Berlin), Berlin 1966
- URBACH, E., Neue Wege der Bibelwissenschaft, *MGWJ* 82 (1938) 1–22
- VALERIO, K. DE, *Altes Testament und Judentum im Frühwerk Rudolf Bultmanns* (BZNW 71), Berlin 1994
- VEITER, TH., *Deutschland, deutsche Nation und deutsches Volk. Volkstheorie und Rechtsbegriffe*, *Aus Politik und Zeitgeschichte* (1973) 3–40
- VELLER, K., Der Christlich-Soziale Volksdienst, *ChW* 44 (1930) 283–287

- VETTER, D., Hebräische Bibel – antisemitischer Mißbrauch, in: G. Brakelmann/M. Rosowski (Hg.), Antisemitismus: von religiöser Judenfeindschaft zur Rassenideologie, Göttingen 1989, 9–26.
- VISCHER, W., Das Alte Testament und die Verkündigung, ThBl 10 (1931) 1–12
- Antwort auf die Vorwürfe (Bethel, den 21. Mai 1933), abgedruckt in: Bethel 30 (1985) 70–78
 - Der noachitische Bund, ZZ 11 (1933) 10–33
 - Das Christuszeugnis des Alten Testaments, Bd. I: Das Gesetz, München (1934) ²1935; Bd. II: Die früheren Propheten, Zürich 1942
 - Gott und Volk in der Bibel, EvTh 1 (1934/35) 24–48
 - A propos de la conférence de R. Rendtorff, Foi et vie 81 (1982) 73–80
 - Das Christuszeugnis des Propheten Jeremia, Bethel 30 (1985) 5–61
- VOGEL, H., Wider die Gleichschaltung von Gottesgesetz und Staatsgesetz, JK 1 (1933) 333–340
- VOGEL, R. (Hg.), Ernst Ludwig Ehrlich und der christlich-jüdische Dialog, Frankfurt a.M. 1984
- Volk Gottes, Gemeinde und Gesellschaft, hg. von I. Baldermann u.a. (JBTh 7), Neukirchen-Vluyn 1992
- Volk – Staat – Kirche. Ein Lehrgang der Theologischen Fakultät Giessen, Giessen 1932
- VOLLNHALS, C. Entnazifizierung und Selbstreinigung im Urteil der evangelischen Kirche. Dokumente und Reflexionen 1945–1949 (SKZG 8), München 1989
- Evangelische Kirche und Entnazifizierung 1945–1949. Die Last der nationalsozialistischen Vergangenheit (Studien zur Zeitgeschichte 36), München 1989
 - Die Hypothek des Nationalprotestantismus. Entnazifizierung und Strafverfolgung von NS-Verbrechern nach 1945, GeGe 18 (1992) 51–69
- VOLZ, P., Der Kampf um das Alte Testament, Stuttgart 1932
- /F. STUMMER / J. HEMPEL (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments (BZAW 66), Berlin 1936
- VONDERACH, G., Der Rektor als Führer, Politikon 9 (1965) 17–19
- WALLIS, G., Israel: Namen, Land und Volk, in: D. Garrone/F. Israel (Hg.), Storia e Tradizione di Israele (FS J. A. Soggin), Brescia 1991, 281–292
- Hans Schmidt (1877–1953), in: U. Schnelle (Hg.), Reformation und Neuzeit. 300 Jahre Theologie in Halle, Berlin/New York 1994, 17–29
- WALLMANN, J., Kirchengeschichte Deutschlands seit der Reformation (UTB.W 1355), Tübingen ²1985
- WALZ, R., Die rassenpsychologische Deutung prophetischer Berufungserlebnisse, ZAW 59 (1942/43) 111–129
- WARTENBERG, G., Art. Leipzig, TRE 20 (1990), 721–729
- WASCHKE, E.-J., Die Frage nach Israel als die Frage nach dem Bekenntnis seiner Erwählung, in: A. Meinhold/R. Lux (Hg.), Gottesvolk. Beiträge zu einem Thema biblischer Theologie, Berlin 1988, 11–28
- WATSON, A. (Ed.), Daube Noster. Essays in Legal History for David Daube, Edinburgh/London 1974
- WEBER, C., Die „Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft“ unter ihrem Herausgeber Johannes Hempel von 1927 bis 1959, ZNThG 5 (1998) 193–227
- WEBER, M., Gesammelte Aufsätze zur Religionssoziologie III: Das antike Judentum, Tübingen (1920) ⁵1971

- WEIMAR, P., Sinai und Schöpfung. Komposition und Theologie der priesterschriftlichen Sinaigeschichte, RB 95 (1988) 337–385
- WEINBERG, J., Der Chronist in seiner Mitwelt (BZAW 239), Berlin/New York 1996
- WEINFELD, M., Deuteronomy and the Deuteronomistic School, Oxford 1972
- WEINREICH, M., Hitlers Professors. The Part of Scholarship in Germany's Crimes against the Jewish People, New York 1946
- WEINRICH, M., Der Wirklichkeit begegnen: Studien zu Buber, Grisebach, Gogarten, Bonhoeffer und Hirsch, Neukirchen-Vluyn 1980
- WEIPPERT, H. und M., Die Vorgeschichte Israels in neuem Licht, ThR 56 (1991) 341–390
- WEIPPERT, M., „Heiliger Krieg“ in Israel und Assyrien. Kritische Anmerkungen zu Gerhard von Rads Konzept des „Heiligen Krieges im alten Israel“, ZAW 84 (1972) 460–493
- Aspekte israelitischer Prophetie im Lichte verwandter Erscheinungen des Alten Orients, in: G. Mauer/U. Magen (Hg.), Ad bene et fideliter seminandum (FS K. Deller) (AOAT 220), Kevelaer/Neukirchen-Vluyn 1988, 287–319
- WEISER, A., Glaube und Geschichte im Alten Testament (BWANT 4), Stuttgart 1931
- Das Alte Testament in der christlich-völkischen Gegenwart, DTh 1 (1934) 47–56
 - Die theologische Aufgabe der alttestamentlichen Wissenschaft, in: P. Volz/F. Stummer/J. Hempel (Hg.), Werden und Wesen des Alten Testaments (BZAW 66), Berlin 1936, 207–224
 - Einleitung in das Alte Testament, Stuttgart 1939
 - Das theologische Gesamtverständnis des Alten Testaments, DTh 10 (1943) 50–70
 - Glaube und Geschichte im Alten Testament und andere ausgewählte Schriften, Göttingen 1961, 182–200
- WELLHAUSEN, J., Israelitische und Jüdische Geschichte, Berlin ⁷1914
- Prolegomena zur Geschichte Israels, Berlin ⁶1905 / Neudruck: 1927
- WENDEL, A., Rezension zu J. Hempel, Altes Testament und völkische Frage, ThLZ 57 (1932) 59–61
- Glaube und Volkstum im Alten Testament, in: FS für G. Beer, hg. von A. Weiser, Stuttgart 1935, 100–127
 - Rezension zu: Der Kampf gegen das Alte Testament von M. Thilo, ChW 45 (1931) 527f.
- WENDLAND, H.-D., Volk und Volkstum, in: W. Künneth/H. Schreiner (Hg.), Die Nation vor Gott. Zur Botschaft der Kirche im Dritten Reich, Berlin 1933, 106–137
- WERNER, A., Probleme des Volkstums im alttestamentlichen Unterricht der höheren Schule (Oberstufe), DEE 45 (1934) 284–286
- WERNER, F. K., ‚Natio‘, ‚Patria‘ als rechtliche und emotionale Bindung des einzelnen, in: R. Koselleck u.a., Art. Volk, Nation, Nationalismus, Masse, GGB 7 (1992) 214–236
- WERNER, F., Das Judentumsbild in der Spätjudentumsforschung im 3. Reich, Kairos 13 (1971) 161–194
- WESTERMANN, C., Genesis 12–36 (BKAT I/2), Neukirchen-Vluyn 1981
- WETTE, W. L. DE, Dissertatio critica qua Deuteronomium a prioribus Pentateuchi libris diversum, alius cuiusdam recentioris auctoris opus esse monstratur, Jena 1805
- WICHERN, J. H., Sämtliche Werke I, hg. von P. Meinhold, Berlin/Hamburg 1962
- Wie aktuell ist das Alte Testament? Beiträge aus Israel und Berlin (VIKJ 2), Berlin (1976) ³1985
- WILDBERGER, H., Jes 13–27 (BK X/2), Neukirchen-Vluyn 1978
- WILHELM, K., Zur Einführung in die Wissenschaft des Judentums, in: ders. (Hg.), Wissenschaft des Judentums im deutschen Sprachbereich. Ein Querschnitt I (SWALBI 16/1), Tübingen 1967, 1–58
- WILLI, T., Herders Beitrag zum Verstehen des Alten Testaments, Tübingen 1971

- Wilhelm Vischer in dankbarem Gedenken, JK 50 (1989) 162–164
- 1. und 2. Chronik (Chr 1,1–4,43) (BK XXIV/1), Neukirchen-Vluyn 1991
- Juda – Jehud – Israel. Studien zum Selbstverständnis des Judentums in persischer Zeit (FAT 12), Tübingen 1995
- WILLIAMSON, H. G. M., 1 and 2 Chronicles (NCBC), Grand Rapids/London 1982
- WITTRAM, R., Nationalismus und Säkularisation. Beiträge zur Geschichte und Problematik des Nationalgeistes, Lüneburg 1949
- WOLF, E., Zur Frage des Naturrechts bei Thomas von Aquin und bei Luther (1951), in: ders., Peregrinatio. Studien zur reformatorischen Theologie und zum Kirchenproblem, München 1954, 183–213
- Volk, Nation, Vaterland im protestantischen Denken von 1933 bis zur Gegenwart, in: H. Zilleßen (Hg.), Volk - Nation - Vaterland. Der deutsche Protestantismus und der Nationalismus, Gütersloh 1970, 172–212
- WRIGHT, J. R., „Über den Parteien“. Die politische Haltung der evangelischen Kirchenführer 1918–1933 (AKZG.B 2), Göttingen 1977
- WÜRTHWEIN, E., Zum Kampf um das Alte Testament, DTh 1 (1934), 423–427
- Vom Verstehen des AT, in: FS für G. Beer, hg. von A. Weiser, Stuttgart 1935, 128–146
- Bemerkungen zu Wilhelm Vischer: „Das Christuszeugnis des Alten Testaments“, DTh 3 (1936) 259–273

- ZAHRNT, H., Die Sache mit Gott, München ⁸1988
- ZENGER, E., Gottes Bogen in den Wolken: Untersuchungen zu Komposition und Theologie der priesterschriftlichen Urgeschichte (SBS 112), Stuttgart 1983
- Der Gott JHWH im Spannungsfeld von Politik und Kult, ThRv 82 (1986) 441–450
- Einleitung in das Alte Testament (KSStTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995
- Die priesterschriftlichen Schichten („P“), in: ders. u.a., Einleitung in das Alte Testament (KSStTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995, 89–108
- Das Zwölfprophetenbuch, in: ders. u.a., Einleitung in das Alte Testament (KSStTh 1,1), Stuttgart/Berlin/Köln 1995, 369–436
- ZILLESSEN, H. (Hg.), Volk, Nation, Vaterland - Die Bedeutungsgehalte und ihre Wandlungen, in: ders. (Hg.), Volk – Nation – Vaterland. Der deutsche Protestantismus und der Nationalismus, Gütersloh 1970, 13–47
- ZIMMERLI, W., Auslegung des Alten Testaments, ThBl 19 (1940) 145–157
- Vom Auslegen des AT. in der Kirche, VF 1 (1941) 7–22
- Biblische Grundlagen zur Judenfrage, Jud 1 (1945) 93–117
- Die Eigenart der prophetischen Rede des Ezechiel. Ein Beitrag zum Problem an Hand von Ez. 14,1–11, ZAW 66 (1954) 1–26
- Nachruf auf D.theol. Dr.phil. Johannes Hempel vom 7.1.1965
- Johannes Hempel, 30. Juli 1891–9. Dezember 1964, ZAW 78 (1966) I–XI
- ZOBEL, H.-J., Das Selbstverständnis Israels nach dem Alten Testament, ZAW 85 (1973) 281–294
- Otto Eißfeldt als Theologe. Zum Verhältnis von „Israelitisch-jüdischer Religionsgeschichte“ und „Alttestamentlicher Theologie“ im Lebenswerk Otto Eißfeldts, in: G. Wallis (Hg.), Otto-Eißfeldt-Ehrung 1987, Halle 1988, 19–44

Stellenregister

Genesis

1	204
9,11f.	266
10,5.20.31f.	234
11	26, 78, 205, 275
12	275
12,1	264
12,2	218, 230
14	205
17	247
17,4	219
17,5	244
17,7ff.	266
18,8	218
22	66
24	205
25,8.17	219
35,11	244
35,29	219
38	84, 206
49,29.33	219

Exodus

1,1	221
1,7	245
2	205
2,24f.	245
4,31	274
6,6f.	245
6,7	244, 245
8,17	274
12,15.19	219
17,6	274
19,5	273
19,6	218, 233
22,24	254
29,45	245
30,33.38	219
31,14	219
32,6	274
32,10	278
33,13	218

Leviticus

7,20ff.	219
17,9	219
19,8	219
23,29	219

Numeri

9,13	219
11,2	274
14,12	278
20,24	219
27,13	219
31,2	219

Deuteronomium

4,6	218
4,27	218
6,4	237
6,5	240
6,20–25	240
7,6	218, 274
17,14-20	243
26,5	230
26,5–9	240
26,16–19	240
26,19	239
28,1	274
28,64f.	218
29,24–27	242
30,1.3	218
32,21	218
32,50	219

Josua

3,14ff.	218
4,1f.	218
5,4.6	218
5,5.8	218

Richter

5,11.13	234
20,2	233, 234

1. Samuel		Hosea	
8,5	226, 229, 230	1,9	232
8,7-9	243	11,1	232
14,13	233	11,8f.	205
15,11	278		
2. Samuel		Amos	
14,13	234	8,2	231, 232
1. Könige		Micha	
12	236	4,1-3	218, 248
2. Könige		5,6	218
23,4	236	Habakuk	
Jesaja		2,5	218
1,4	218	2,8	218
2,2-4	218, 248	Zephania	
3,12-15	254	2,9	218, 233
14,6	218	Haggai	
18,2.7	218	2,14	218
19,18-25	249f.	Sacharja	
25,7	218	2,15	248
30,5	218	8,22	218
30,28	218	8,23	248
33,3	218	14,12.18	218
40,1ff.	247	Psalmen	
43,5-7	247	8	99
49,22	218	33,10	218
56,1-8	249	33,12	218
56,6	248	46,2	183
61,9	218	47,10	233
66,16	250	67,3f.	218
Jeremia		74,14	220
6,22	218	96,3.10	218
15,1	23	105,13	218
45	205	106,5	218, 233
50,41	218	106,34	218
Ezechiel		Proverbien	
4,13ff.	260	30,25f.	220
20,34.51	218	Daniel	
25,7	218	7	80
28,25	218	Esra	
29,12f.	218	6	253
32,9	218		
36,13ff.	234		
36,15	218		
37	80		

1. Chronik
1–10 251
11ff. 251

Septuaginta

Jesaja
19,25 250

Neues Testament

Hebräer
11f. 206
11,7 205

1. Petrus
3,20f. 205

2. Petrus
2,5 205

Personenregister

Das Personenregister enthält die Namen historischer Personen wie auch die Namen derjenigen Verfasser, deren Forschungspositionen im Haupttext erwähnt werden.

- Abramowski, A. 4, 68, 69, 80
Ahlström, G. W. 237
Albertz, R. 60, 234, 235
Albright, W. F. 186
Alt, A. 69, 90, 96, 99, 137, 189, 192, 221, 223, 227, 230, 231
Althaus, P. 24
Andrae, T. 93, 120, 121, 131, 132
Arndt, E. M. 18f.
Auerbach, E. 179, 181
- Baeck, L. 143, 207
Barth, K. 25, 27, 46f., 67, 111, 203
Bauer, W. 120, 121
Baumgartner, W. 68, 73, 188
Beek, M. A. 189, 190
Behm, J. 77, 78, 113, 163
Bentzen, A. 186, 192
Bertholet, A. 104, 137, 139, 140, 144
Bertram, G. 78, 79, 217
Birnbaum, W. 112, 113, 114, 115, 164
Blum, E. 224, 248, 249, 253
Bodenschwingh, F. von 41
Braulik, G. 241
Buber, M. 81, 143, 207
- Calvin, J. 207
Chamberlain, H. St. 21, 22
Cody, A. 220
Cram, H. 177, 188
Crüsemann, F. 4, 222
- Daube, D. 180, 181, 182, 186
Delitzsch, F. 53
Dibelius, O. 162
Dinter, A. 23
Dörries, H. 112, 116
- Eckart, D. 23
Ehrlich, A. 207
Ehrlich, E. L. 189
- Eichrodt, W. 57, 58, 69, 72
Eisenhuth, H. E. 152
Eißfeldt, O. 56f., 58f., 108, 187, 188, 189, 192
Eltester, W. 162, 163
- Fezer, K. 64
Fichte, J. G. 16ff., 21, 23, 33
Fischer, M. 119
Fohrer, G. 192f.
Frank, W. 145f.
Fritsch, Th. 23
Fritz, V. 223, 225, 226
- Gerhardt, M. 113
Ginsberg, H. L. 179
Gobineau, J. A. 22, 23
Gogarten, F. 33ff., 64, 113, 300
Good, R. 221
Greßmann, H. 56, 71, 139, 143f., 171, 173ff., 176, 177, 179, 215
Grosby, S. 230f.
Groß, W. 232, 245, 246, 247, 249, 250
Grünagel, F. 85
Grundmann, W. 65, 149ff., 154
Gunkel, H. 95, 104, 111, 223
- Hanson, P. D. 235
Harnack, A. von 51, 53, 61
Hauck, A. 90
Hausmann, J. 249
Heckel, Th. 106, 115, 124f.
Hellbardt, H. 70, 72
Herder, J. G. 6, 11, 12ff., 16, 18, 27, 76
Herrmann, S. 243
Hirsch, E. 28ff., 36, 37, 44, 54, 65f., 101, 105, 106, 111, 112, 113, 114, 116, 119, 120, 121, 132, 138, 300
Høgenhaven, J. 235
Holl, K. 28
Hossenfelder, J. 38, 44

- Hunger, H. 151
- Ihmels, L. 90
- Jahn, F. L. 19
- Janowski, B. 245
- Jeremias, J. 83, 116
- Kahle, P. 186, 187, 191, 192
- Kaiser, O. 249
- Karlström, N. 124
- Käsemann, E. 169
- Kaufmann, J. 179, 180
- Kessler, W. 77
- Kittel, G. 64, 98, 145, 146
- Kittel, H. 137
- Kittel, R. 55, 71, 89, 90, 91, 92, 213, 215
- Klotz, L. 130, 134
- Knauf, E. A. 223, 224
- Köhler, L. 69
- Kraus, H.-J. 4, 192
- Krause, R. 45, 63
- Krenkel, M. 218
- Krummacher, F.-W. 163
- Lagarde, P. A. de 21f., 111
- Lamprecht, K. 89
- Langbehn, J. 22
- Leffler, S. 46, 150
- Lemche, N. P. 225, 228f.
- Lessing, G. E. 10
- Lindblom, J. 108, 185
- Lohfink, N. 246
- Luther, M. 25, 51f., 73, 83, 97, 105, 121, 123, 133, 150, 153, 196, 207
- Macholz, Chr. 232
- Malamat, A. 192
- Marcion 50f., 53
- Marti, K. 55, 172f., 174
- Meyer-Erlach, W. 155
- Morgenstern, J. 104, 180
- Müller, L. 43
- Naumann, F. 21
- Neu, R. 222, 227f.
- Neumann, F. 110
- Nicholson, E. 241
- Nicolaisen, C. 4
- Niehr, H. 236, 238f.
- Niemann, H. M. 226, 228f., 230, 237f.
- Noth, M. 71, 89, 98, 184, 189, 192, 218, 219, 221, 223, 230, 231
- Orlinsky, H. M. 249
- Perlitt, L. 241, 242
- Pola, Th. 247
- Posselt, E. 83f.
- Putz, E. 37, 75, 80
- Rad, G. von 68, 69, 73f., 102, 109, 208, 227, 234, 290f.
- Robinson, Th. H. 107, 173, 269
- Rosenberg, A. 61f.
- Rost, L. 140, 144, 165, 220, 221
- Rowley, H. H. 186, 187
- Rückert, H. H. 64
- Rudolph, W. 77f.
- Schleiermacher, F. D. 15f., 18, 52, 54, 61, 83, 121
- Schlingensiepen, H. 115
- Schmitt, H.-Chr. 193
- Schütz, W. 72
- Sellin, E. 69, 75, 104, 139
- Siegele-Wenschkewitz, L. 4, 290
- Simpfendorfer, W. 129
- Soden, W. von 219, 254, 255
- Söderblom, N. 89ff., 93ff., 96, 97, 99, 103, 120, 213
- Speiser, E. A. 221
- Spieckermann, H. 237
- Spinner, S. 182
- Stade, B. 171f.
- Staerk, W. 105f.
- Stange, C. 120, 121
- Stapel, W. 16, 18, 25ff., 29, 37, 76, 300
- Stoecker, A. 20
- Strack, H. L. 143, 145
- Tacitus, P. C. 11
- Uehlinger, Chr. 239
- Vischer, W. 27, 67, 70, 72, 81, 176, 202ff., 209ff., 257, 259
- Volz, P. 68, 107, 108

- Wanke, G. 193
Weber, O. 113
Weippert, M. 169
Weiser, A. 59, 64, 108, 109, 284ff., 289f.
Wellhausen, J. 55, 86f., 111, 171f., 231,
234, 240, 246, 253
Werner, A. 84
Westermann, C. 224
Wichern, J. H. 20
Willi, Th. 251f., 253
Wobbermin, G. 112, 113, 120, 121, 132
Wohlgemuth, J. A. 190
Würthwein, E. 71, 208f.
Zenger, E. 237, 246
Zimmerli, W. 74, 100, 101, 168, 187f.

Sachregister

- Altes Testament, Auslegung
 antithetisch 65f.
 christologisch 202ff.
 theologische Exegese 71ff., 295
 Verheißung – Erfüllung 206
 völkisch 75ff.
 Weissagung 210, 290
Amphiktyonie 221f., 223, 271
- Babel-Bibel-Streit 53
Bekennende Kirche 66f., 203, 287, 295
Bibelrevision 104ff.
Bund 55, 203ff., 240, 242f., 245, 259,
 261, 262, 265ff., 273, 298
- chiefdom 228f.
Christlich-sozialer Volksdienst 101,
 125ff., 134f.
corporate personality 269
- Deutsche Christen 7, 22, 38, 42ff., 48f.,
 50, 62ff., 101, 112, 113, 129ff., 284,
 300
 Bremer Deutsche Christen 132f.
 Glaubensbewegung ‚Deutsche Chris-
 ten‘ (GDC) 38, 43f.
 Thüringer Kirchenbewegung ‚Deutsche
 Christen‘ (KDC) 39, 45f., 126, 131,
 133, 134, 149, 151, 162
- Entnazifizierung
 kirchliches Verfahren 165f.
 staatliches Verfahren 164ff.
- Erziehung s. völkische Erziehung
- Frömmigkeitsgeschichte 91, 98f., 267,
 296
- Gemeinschaftsethik, deuteronomistisch
 241f.
- Genealogien 251, 253
Gottesvolk 2, 77, 79ff., 217, 220f.,
 233ff., 239ff., 247ff., 261ff., 277f., 291,
 292
- Hebräische Sprache
 Ursprache 14
 Unterricht 147f.
- Institutum Judaicum, Berlin 140, 142ff.,
 146f., 175
- JHWH-Krieg 234f.
- Kanon, christlicher 50ff., 201
Königtum, israelitisches 227ff.
- Kriegspredigten 54f.
- Lineage-Gesellschaft 222, 228f.
Lutherrenaissance 28
- Nation 9f., 12, 13, 18, 20, 22, 24, 32, 42,
 57, 65, 79, 131, 151, 154, 160, 220,
 230, 231, 234, 253, 275, 291
- patronage society 228f.
- Prophet/Propheten 79ff., 91, 97, 100,
 142, 179, 200, 201, 231ff., 241, 247ff.,
 259, 260, 267ff., 270, 272, 280, 281,
 288, 289, 292, 298
- Reform des Josia 236ff., 272
Religionsgeschichte 55ff., 68, 69, 74,
 90ff., 96, 97, 101, 111, 137, 139f.,
 150ff., 169, 170, 174, 212ff., 255ff.,
 296f.
- Religionsgeschichtliche Schule 54
- Schöpfungsordnung 6, 26, 31f., 34ff., 38,
 48, 300
Schöpfungstheologie 24, 197, 256, 257,
 285
- Sportpalastkundgebung 36, 45, 46, 63ff.,
 130, 136, 284, 300
- Vätergeschichten 224f.
Vätergotthypothese 223

Vetus Testamentum 191f.

völkische Erziehung 82ff., 117, 118

völkische Ideologie 22ff., 38ff., 61ff.

Volk

 Begriffsgeschichte 9ff.

 deutsches Volk 16ff., 27ff., 277ff.,

 280ff., 299f.

Urvolk 16ff.

 im Alten Testament 11, 14f., 26f., 54f.,

 75ff., 216ff., 254ff., 283ff., 297ff.

 in der Septuaginta 217

Volksnomostheologie 24ff., 38, 42ff.,

 48f., 82

Forschungen zum Alten Testament

Herausgegeben von Bernd Janowski und Hermann Spieckermann

Alphabetische Übersicht

- Barthel, Jörg*: Prophetenwort und Geschichte. 1997. *Band 19*.
– siehe *Hermisson, Hans-Jürgen*.
- Baumann, Gerlinde*: Die Weisheitsgestalt in Proverbien 1–9. 1996. *Band 16*.
- Bodendorfer, Gerhard* und *Matthias Millard* (Hrsg.): Bibel und Midrasch. Unter Mitarbeit von B. Kagerer. 1998. *Band 22*.
- Chapman, Stephen B.*: The Law and the Prophets. 2000. *Band 27*.
Diße, A.: siehe *Groß, Walter*.
Emmendorffer, Michael: Der ferne Gott. 1997. *Band 21*.
- Groß, Walter*: Die Satzteilfolge im Verbalsatz alttestamentlicher Prosa. Unter Mitarb. von A. Diße und A. Michel. 1996. *Band 17*.
- Hanhart, Robert*: Studien zur Septuaginta und zum hellenistischen Judentum. 1999. *Band 24*.
- Hausmann, Jutta*: Studien zum Menschenbild der älteren Weisheit (Spr 10ff). 1995. *Band 7*.
- Hermisson, Hans-Jürgen*: Studien zu Prophetie und Weisheit. Hrsg. von J. Barthel, H. Jaus und K. Koenen 1998. *Band 23*.
- Huwlyer, Beat*: Jeremia und die Völker. 1997. *Band 20*.
- Janowski, B.* und *Stuhlmacher, P.* (Hrsg.): Der Leidende Gottesknecht. 1996. *Band 14*.
- Jaus, Hannelore*: siehe *Hermisson, Hans-Jürgen*.
- Jeremias, Jörg*: Hosea und Amos. 1996. *Band 13*.
- Kagerer, B.*: siehe *Bodendorfer, Gerhard*.
- Knierim, Rolf P.*: Text and Concept in Leviticus 1:1–9. 1992. *Band 2*.
- Köhlmoos, Melanie*: Das Auge Gottes. 1999. *Band 25*.
- Koenen, Klaus*: siehe *Hermisson, Hans-Jürgen*.
- Kratz, Reinhard Gregor*: Kyros im Deuterocesaja-Buch. 1991. *Band 1*.
- Michel, A.*: siehe *Groß, Walter*.
- Millard, Matthias*: Die Komposition des Psalters. 1994. *Band 9*.
– siehe *Bodendorfer, Gerhard*.
- Niemann, Hermann Michael*: Herrschaft, Königtum und Staat. 1993. *Band 6*.
- Perliitt, Lothar*: Deuteronomium-Studien. 1994. *Band 8*.
- Podella, Thomas*: Das Lichtkleid JHWHs. 1996. *Band 15*.
- Rösel, Martin*: Adonaj – Warum Gott ‘Herr’ genannt wird. 2000. *Band 29*.
- Ruwe, Andreas*: „Heiligkeitsgesetz“ und „Priesterschrift“. 1999. *Band 26*.
- Schenker, A.* (Hrsg.): Studien zu Opfer und Kult im Alten Testament. 1992. *Band 3*.
- Schmidt, Brian B.*: Israel’s Beneficent Dead. 1994. *Band 11*.
- Steck, Odil Hannes*: Gottesknecht und Zion. 1992. *Band 4*.
- Stuhlmacher, P.*: siehe *Janowski, B.*
- Weber, Cornelia*: Altes Testament und völkische Frage. 2000. *Band 28*.
- Weippert, Manfred*: Jahwe und die anderen Götter. 1997. *Band 18*.
- Willi, Thomas*: Juda – Jehud – Israel. 1995. *Band 12*.
- Young, Ian*: Diversity in Pre-Exilic Hebrew. 1993. *Band 5*.
- Zwickel, Wolfgang*: Der Tempelkult in Kanaan und Israel. 1994. *Band 10*.

Einen Gesamtkatalog erhalten Sie gerne vom Verlag
Mohr Siebeck, Postfach 2040, D-72010 Tübingen.
Neueste Informationen im Internet unter <http://www.mohr.de>

